

Ercheint täglich
früh 6 1/2 Uhr.

Redaction und Expedition
Johannisgasse 33.

Verantw. Redacteur Hr. Küster
Sprechstunde d. Redaction
Dienstag von 11-12 Uhr
Mittwoch von 4-5 Uhr.

Annahme der für die nächst-
folgende Nummer bestimmten
Inserate an Wochentagen bis
3 Uhr Nachmittags, an Sonn-
und Festtagen früh bis 9 Uhr.

Stelle für Inseratannahme:
Otto Klemm, Universitätsstr. 22,
Souterrain, Dinstag 21, part.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

N^o 262.

Sonnabend den 19. September.

1874.

Wegen der Messe

ist unsere Expedition

morgen Sonntag Vormittags bis 12 Uhr
geöffnet.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Bekanntmachung.

Herr **Johann Christian Daniel Vulpus** beabsichtigt in seinem hier an der Nicolai-
straße unter Nr. 50 gelegenen Grundstücke, Nr. 215 des Flurbuchs und Fol. 190 des Grund- und
Hypothekenbuchs für die Stadt Leipzig, eine **Schlächtere** für Kleinvieh zu errichten.
Wir bringen dieses Unternehmen hierdurch zur öffentlichen Kenntniss mit der Aufforderung,
etwaige Einwendungen dagegen, welche nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhen, bei deren Verlust binnen
vierzehn Tagen und längstens

am **3. October 1874**

bei uns anzubringen, wogegen Einwendungen, welche auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen,
ohne daß von der Erhebung derselben die Genehmigung der Anlage abhängig gemacht werden wird,
zur richterlichen Entscheidung zu verweisen sind.
Leipzig, am 15. September 1874.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Koch, Rathssecretär.

Bekanntmachung.

Wegen Reinigung der Locale bleiben die Geschäfte des Rathhauses und der Sparcasse
für Montag den 21. September a. c.
ausgefeht.
Leipzig, den 17. September 1874.

Des Rathes Deputation für Rathhaus und Sparcasse.

Städtische gewerbliche Fortbildungsschule.

Anmeldungen von **Lageschülern** für das am 5. October beginnende Wintersemester sind bis
spätestens den 20. September unter Beifügung des letzten Schulzeugnisses an den Unter-
zeichneten zu richten und es wird derselbe zu persönlicher Annahme solcher, sowie weiterer Auskunfts-
erteilung täglich von 10-11 1/2 Uhr Vormittags im Schullocale Leffingstraße Nr. 14, Hinterhaus
1 Treppe bereit sein.

Aus Stadt und Land.

* Leipzig, 17. September. Aus dem Bureau
des Deutschen Reichstages erhielten wir heute
die gedruckten Entwürfe des Gerichtsver-
fassungsgesetzes, des Strafproceßord-
nung und der Civilproceßordnung zuge-
sendet. Jedem der Entwürfe sind Anlagen und
Notizen beigelegt. Die Begründung des Ent-
wurfs der Civilproceßordnung ist ein mächtiges,
nicht weniger als 490 Druckseiten enthaltendes
Werk.

* Leipzig, 17. September. Nachdem wir in
den letzten Nummern die hauptsächlichsten Verän-
derungen dargelegt haben, welche die bisherige
Verfassung der Stadt- und Landgemeinden des
Königreichs Sachsen, sowie die Organisation der
Verwaltungsbehörden durch die mit dem 15. Oc-
tober d. J. in Kraft tretenden neuen Gesetze
erleiden, erübrigt noch, über den zukünftigen
Instanzenzug und die Rechtsmittel in
Verwaltungsangelegenheiten zu sagen. Die
Jurisdiction der Verwaltungsinstanzen von
drei auf zwei ist ein längst gefühltes Bedürfniß,
welchem auch die Gesetzgebung nach verschiedenen
Richtungen schon Rechnung getragen hat. So ist
z. B. in Administrativsachen durch Landes-
gesetz die dritte Instanz beseitigt und ebenso durch
die Reichsgewerbegesetzgebung die Zahl der In-
stanzen in Gewerbeangelegenheiten auf zwei herabgesetzt wor-
den. Auch das Organisationsgesetz vertritt diesen
Grundgedanken, indem es zwei Instanzen als Regel
ausstellt. Es bedürfte jedoch einer Regelung des
Instanzenzugs bei der Reorganisation der Be-
hörden für die innere Verwaltung, weil neue
Behörden geschaffen werden sind, die je nach
Beschaffenheit der ihnen zugewiesenen Ge-
schäfte ebenso als Behörden erster Instanz,
wie als solche zweiter Instanz in Betracht
kommen. Wie aus dem bisher Gesagten
zu ersehen gewesen ist, bilden die erste Instanz
theils die Gemeindebehörden, theils die Amts-
hauptmannschaften, theils die Kreis-
hauptmannschaften, obwohl diese Behörden zu einander in
subordinirter Stellung stehen. Die Amtshaupt-
mannschaften wiederum wie die Kreis-
hauptmannschaften kommen aber auch als zweite Instanz
in Betracht und es hat das Gesetz in Anbetracht
dieser Verhältnisse angedeutet, daß der Recurs
in der Regel an die nächstvorgesetzte Behörde
gehen soll. Es wird also, wenn die erste
Instanz von den Ortsbehörden der Land- oder
kleinen und mittleren Stadtgemeinden gebildet wird,
die Amtshauptmannschaft die zweite Instanz sein.
Wo diese dagegen oder die Stadträte der Städte,
in welchen die residirende Stadtbehörde gilt, die
erste Instanz bilden, wird die Kreis-
hauptmannschaft die zweite Instanz sein, und wo diese die
erste Instanz bildet, ist das Ministerium des
Innern, dessen Wirkungskreis der bisherige

bleibt, die zweite Instanz. Es sind auch alle
Entscheidungen zweiter Instanz, mögen sie
von der Amtshauptmannschaft oder von der
Kreis- oder Landhauptmannschaft erteilt sein, endgültig.
In Administrativ-Justizsachen, welche in erster
Instanz theils von der Amtshauptmannschaft,
theils von der Kreis- oder Landhauptmannschaft ver-
sprachen werden, ist stets die Ministerialinstanz die zweite.
Nur in wenigen Ausnahmen (im Brandver-
sicherungswesen und bei Verichtigung von Wasser-
läufen) giebt es noch drei Instanzen, bei denen es
auch ferner bleibt. Während bisher die Einwen-
dung des Recurses an keine Frist gebunden war,
muss derselbe in Zukunft bei Verlust binnen vier-
zehn Tagen vom Tage der Eröffnung der beschwer-
lichen Entscheidung an eingewendet werden.

* Leipzig, 18. September. Die Nachricht wird
Niemanden in großes Erstaunen setzen, daß die
Gräfin Sophie Stolberg-Stolberg, älteste
Tochter des am 7. April 1874 verstorbenen ultra-
montan gegonnen Grafen Cajus Stolberg zu
Brauna in der höchsten Oberlausitz, dem Drange
ihres Herzens folgend, zu Köln in den strengen
Orden der Carmeliter-Ordensfrauen
eingetreten ist. Die Gräfin war in den Jahren
1859-1866 Hofdame bei der verw. Königin Marie
in Dresden. Zwei ihrer Schwestern traten schon
früher in den Orden der barmherzigen Schwestern
in Nachen ein.

* Leipzig, 18. September. Das Stiftung-
fest des Jüther-Berens, welches gestern im
Trianonssaale des Schützenhauses abgehalten wurde,
erfreute sich einer sehr zahlreichen Theilnahme.
Den ersten Theil des Festes bildete ein Concert,
welches ganz allerliebste Vorträge bot, die geeignet
waren, das schmelzreiche und gefühlvolle Instru-
ment in seinem Glanze zu zeigen. Der Schützen-
marsch von A. Darr für 4 Jüthern von Peter
Kant gefeiert wurde auf 12 Jüthern so rein und
so abgerundet vorgetragen, daß fürwahr Beifall
erfolgte. Von den übrigen Piecen der ersten Ab-
theilung: Zwei Lieder ohne Worte von
Umlauf, Corso-Launen - Großes Potpourri
von Kant - Ein Herzenswunsch, Lied
ohne Worte von Umlauf (für Streichjüther und
Jüther) und Das Echo im Thale, Idylle von
Umlauf, erregten, namentlich das zweite (Corso-
Launen) großen Jubel und Ruf nach Wieder-
holung. Auch die Stücke der zweiten Abtheilung,
in welcher das heitere Element und auch die
Komik vertreten war, fanden enthusiastische Auf-
nahme. Die Erinnerung an Cms (Concert-
stück, Solo) zeigte, bis zu welcher anerkennt-
werthen Fertigkeit Jemand gelangen kann, welcher
sich dem Instrument, das sich mehr und mehr in
Leipzig einzubürgern scheint, mit Fleiß widmet,
und die Volkslieder und Steyrischen
Lieder bewiesen, daß die Jüther namentlich
Lied- und innige Melodien und Harmonien in
reizender Weise wiedergiebt. Der Karitäten-

sammler (Complet mit Jütherbegleitung) erregte
die Hochachtung und das ganze Concert über-
haupt machte einen vortrefflichen Eindruck. Wenn
zwischen die Jüthervorträge ein paar andere Vor-
trüge (Besang, Pianoforte u.) eingestreut worden
wären, hätte auch die Abwechslung wohlthätig
gewirkt. Den zweiten Theil des Festes bildete
ein fröhlicher Ball.

Die öffentliche Auktion der hiesigen
Theater-Direction über die Vorstellung zum
Besten der Meininger enthält die Mittheilung,
daß die Mitglieder des Theaters auf ihr Spiel-
honorar verzichtet haben. Man ist darüber er-
staunt, bei Frau Pechla-Kentner ein Verzicht von
100 Thlr. zu finden. Das ist allerdings richtig.
Frau Pechla hat mit der Direction einen Con-
tract nur auf Spielhonorar ohne Gage
abgeschlossen und in Rücksicht auf den wohlthätigen
Zweck diesmal auf jegliche Honorirung ihrer Mit-
wirkung verzichtet. Dies zur Nachricht und Auf-
klärung gegenüber den verschiedenen Gerüchten.

Von Fahrgästen der Suhliser Linie der
Herdensteinbahn geht uns die Klage zu, daß die
Conducteure häufig keine Abonnements-
bücher zum Verkauf bei sich führen. Offenlich
genügt diese Anrede, um die Direction zur Ab-
hilfe des Uebelstandes zu veranlassen.

In der letzten Sitzung der Deutschen An-
thropologischen Gesellschaft hielt, wie
die „Dresd. Zeit.“ meldet, Herr Major Schuster
einen interessanten Vortrag über die frühesten
Bewohner der sächsischen Lande vor ihrer
Verührung mit den Römern. Der Begriff „säch-
sische Lande“ umfaßt hier nicht die politischen,
sondern die natürlichen Grenzen, das Gebiet,
welches vom Dnieb bis zur Elster und vom
Rammke des Erzgebirges bis zur norddeutschen
Tiefebene reicht. Schon in den frühesten Zeiten
standen die Bewohner dieses Gebietes mit italie-
nischen Kaufleuten in Verbindung; es stammen
aus jener Zeit zahlreiche Terracottengefäße,
Bronzegegenstände, sowie römische Münzen, die in
Urnen und Grabstätten gefunden wurden. Als
die älteste Grabstätte in unserem engeren Vater-
lande erwähnte Redner das Todtenfeld auf dem
Mittelberg in der Nähe des Gorneboch, wo zahl-
reiche Steinurnen mit Aschen- und Knochenresten
ergraben. Unter den in Sachsen aufgefundenen
Begräbnisstätten nimmt die bei Kötha wohl
den bedeutendsten Rang ein, weil sich an den in
ihr vorgefundenen Urnenüberresten alle Entwick-
lungsstufen der Urnenfabrikation genau verfolgen
lassen; diesen verwandt sind die Urnen, welche
in der Großenhainer Gegend mit Schmuckstücken,
Kinderspielzeug u. vorgefunden wurden. - An
mehreren Stellen Sachsens finden sich große Erd-
wälle, die mit Ring- und Bewällen umgeben
und unter dem Namen „Heidenzungen“ bekannt
sind. Am häufigsten finden sich dieselben in der
Oberlausitz; sie zeigen sich jedoch auch von der

Großenhainer Gegend bis zur Saale hin. Die
Sachsen ursprünglich bewohnende Bevölkerung,
aus Jüthern und Jägern bestehend, sah sich ge-
zwungen, sich gegen die Einfälle nomadischer
Völkerstämme zu schützen, und auf diese Weise ent-
standen wahrscheinlich diese Befestigungen. - In
Gegenwart Sr. Majestät des Königs sprach
hierauf Prof. Dr. Birchow über die Verbreitung
brachycephaler Schädel in vorgeschichtlicher und
geschichtlicher Zeit in Deutschland und erklärte,
er sei durch seine Forschungen in der Ansicht be-
stärkt worden, daß Europa einst vielleicht finnisch
gewesen sei und daß wahrscheinlich in Rußland,
ferner von der Weichsel bis zur Oder und Elbe,
ja bis zu den Borenen hin finnische Völker-
schaften wohnten, welche in Folge der arischen
Einwanderung unterjocht wurden.

Zwickau, 17. September. Bei der gestern be-
hufs Wahl von vier unbesoldeten Rath-
mitgliedern stattgehabten Sitzung des größeren
Bürgerausschusses sind die Herren Detonom
Friedrich Ebert, Advocat Heubner und Kaufmann
Louis Moschke wiedergewählt und Herr Radler-
meister Wilhelm Bähler an Stelle des ausdieu-
tenden Herrn Kaufmann Radel neugewählt worden.

Aus Chemnitz meldet das „Chemnitzer
Tageblatt“ vom 17. September: Heute Vormittag
hat durch den dormaligen Vorsitzenden des Rathes,
Herrn Vicebürgermeister Vetter, die Verpflich-
tung des Herrn Dr. Urban als Polizei-
director vor dem versammelten Rathesplenium
und in Anwesenheit einer Deputation des
Stadtverordnetencollegiums stattgefunden. Herr
Dr. Urban ist sodann durch den Rathsvorstand
den Executivmannschaften und Beamten des
Polizeiamtes vorgestellt worden und hat das
Directorium des letzteren übernommen.

Schleitz, am 9. September fand die 3. dies-
jährige Versammlung der Lehrer des
hiesigen Bezirkes in Bahl's Restauration in
Annaberg statt, und hatten sich 44 Mitglieder
zu derselben eingefunden. Nachdem der Vor-
sitzende mitgetheilt hatte, daß von Abhaltung
einer allgemeinen sächsischen Lehrerversammlung
in diesem Jahre abgesehen werden müsse, weil
die Städte Freiberg, Grimma, Borna, Schnee-
berg und Annaberg die Aufnahme abgelehnt
hätten, wurde zur Wahl der Delegirten für die
nächste Delegirtenversammlung in Dresden ver-
schritten. Zu Delegirten wählte man Schuldir.
Groschmann in Annaberg, Director Helmer
in Schleitz und Cantor Lürke in Reudorf und zu
Stellvertretern Bürger-Schullehrer Böhm in Anna-
berg, Cantor Weber daselbst und Org. Gehlsen
in Schleitz. Hierauf sprach Director Helmer
aus Schleitz über Einführung eines Bibel-
auszuges in der Volksschule. Das Resultat derselben
und der darüber geführten Debatte war, daß
man sich namentlich aus pädagogischen Gründen
für eine solche Einführung entschied.

Wahltag 11,850.

Abonnementspreise
vierteljährlich 1 Thlr. 15 Sgr.,
incl. Frachtlohn 1 Thlr. 20 Sgr.
Jede einzelne Nummer 2 1/2 Sgr.

Belegexemplar 1 Sgr.

Geldstrafe für Extrablätter
ohne Postbeförderung 11 Thlr.
mit Postbeförderung 14 Thlr.

Inserate

4gepaltenes Bourgeoiselb 1 1/2 Sgr.

Größere Schriften

laut unserem Preisverzeichniss

Reclamen unter d. Redactionsbild

die Spalte 3 Sgr.

Inserate sind stets an d. Expedition
zu senden.

Mittheilung, 17. September. In der gestrigen Sitzung des hiesigen Gewerbevereins...

Aus dem Voigtlande. Einen unglücklichen Schuss that vorige Woche, wie man uns berichtet, ein Bauer auf Helmsgrüner Flur...

Zur Verichtigung. Nachdem Herr Prof. Birnbaum wieder einmal die Gelegenheit wahrgenommen hat...

1) Ich habe über Herrn Prof. B. nie etwas Anderes gesagt, als das, was er selbst öffentlich bekennt...

2) Es ist eine Unwahrheit, daß ich in die „Familie“ des Herrn Prof. B. einen Artikel der Frankfurter Zeitung...

Eine speciellere Verichtigung behalte ich mir vor. Lindenau. Dr. Gock.

Ein letztes Wort zu unserer Nechtfertigung. Nach dem, was Herr Stadtverordneter Näfer nachträglich in Nr. 261 des Tageblatts veröffentlicht hat...

Der Johann-Zraun-Walger von Groeger, dem der Ruf eines Conventionswalger von Vonten und Paris voranzieht, wird allgemein als Insignis der kommenden Zeiten bezeichnet.

Gebrüder Hennicke, Hutfabrik - Grimma'sche Strasse.

Gray'sche amerikanische, modellirte Papierkragen, Manschetten und Chemisettes für Herren, Damen und Kinder...

Detail-Verkauf: 9 Neumarkt 9, Leipzig, gegenüber dem Gewandhaus. Papierwäsche mit Leinen-Übersug. Bunte Papierwäsche für Damen u. Herren. Preisconcorde gratis.

Lehmann & Brementhal, Hut-Fabrik.

en gros: Petersstrasse Nr. 50, en détail: Neumarkt Nr. 19.

Eine Partie elegant gearbeitet und in allen Größen vorräthig, empfehle ich mit

1 2 Thaler H. Zander, Petersstrasse 7.

Louis Dumont, Seiden- und Wollen-Fäberei, Fleischersplatz Nr. 5.

Tapeten, Rouleaux, Gardinen, Cocosartikel. Carl Winkelmann, Petersstrasse No. 35. - Drei Rosen.

Alex. Bretschneider, Pianofortefabrik, Elisenstrasse Nr. 23c. Liefert Flügel und Pianinos.

Am 16. Sonntage nach Trinitatis predigen:

- St. Thomä: Früh 1/2 9 Uhr Hr. D. Ledler, Sup., 8 Uhr Beichte, Abends 6 Uhr Hr. M. Valentiner, St. Nicolai: Früh 1/2 9 Uhr Dr. M. Vintau, 8 Uhr Beichte, Mittags 1/2 12 Uhr Hr. M. Suppe, Besper 2 Uhr Hr. Cand. Köhler, St. Petri: Früh 9 Uhr Hr. M. Werbach, Abends 6 Uhr Dr. M. König, St. Pauli: Früh 9 Uhr Hr. Rat. Franzschel, Abends 6 Uhr Hr. M. Krömer, St. Johann: Früh 1/2 9 Uhr Hr. M. Albert vom Pred.-Coll., St. Georg: (im früheren St. Jacobshospital) Früh 9 Uhr Hr. M. von Erieger, St. Jacob: (im neuen Stadt-Krankenhaus) Früh 9 Uhr Dr. Harter Michaelis, reform. Kirche: Früh 9 Uhr Dr. Cand. Stölten, Galtpredigt, kath. Kirche: (Kirchweihfest) Früh 7 Uhr hl. Messe mit Altarrede, 9 Uhr Predigt und Hochamt, 11 Uhr hl. Messe, 2 Uhr feierliche Besper, in Connewitz: Früh 8 Uhr Hr. P. M. Gurlitt, Collecte zur Erbauung der Kirche zu Ottendorf, in Lindenau: Früh 10 Uhr Hr. Fider.

In der Thonbergkirche früh 9 Uhr Gottesdienst; Predigt: Hr. P. Striegler.

In Gohlis früh 9 Uhr Gottesdienst; Predigt: Hr. P. Dr. Seydel. - Collecte zum Wiederaufbau der durch Blitzschlag zerstörten Kirche zu Ottendorf bei Kadeberg.

British and American Episcopal Service. XVth. Sunday after Trinity, September 20th. in the large Hall of the Conservatorium. Morning, 10.30, am. Evening, 6.30, pm.

American Chapel. Service in the First Bürgerschule, on Sunday, September 20th., at 5 P. M. Sermon by Rev. Mr. Hudson of Michigan.

- Montag: Nicolaiskirche Abends 6 Uhr Herr M. Lampadius, Dienstag: Thomaskirche früh 7 Uhr Bibelstunde, Hr. Rat. Vintu, 1 Hofe 24, 1 flg., Mittwoch: Nicolaiskirche früh 7 Uhr Beichte, darauf Predigt: Hr. D. Gräfe, Donnerstag: Thomaskirche früh 7 Uhr Communion, Freitag Abends 1/2 8 Uhr zu St. Pauli Bibelstunde (Apostelgesch. 12, 1-11), Hr. Cand. Lange vom Pred.-Coll.

W o h n e r: Herr M. Valentiner und Herr M. Lampadius.

Heute Nachmittag um 2 Uhr Beistunde in der Thomaskirche nach der Motette.

M o t e t t e.

Heute Nachmittag 1/2 2 Uhr in der Thomaskirche: Nichte mich Gott, achtsimmige Motette von Felix Mendelssohn-Bartholdy. Der 7. Psalm, achtsimmige Motette von E. F. Richter. (Die Texte der Motetten sind an den Eingängen der Kirche für 1 Ngr. zu haben.)

Kirchenmusik. Morgen früh 1/2 9 Uhr in der Nicolaiskirche: Du Hirte Israels, höre, Chor von S. Bach.

Liste der Getrauten.

Vom 11. bis mit 17. September.

a) Thomaskirche:

- 1) E. M. Engel, Dr. jur. und Accessit beim Königl. Gerichtamt Leipzig II. hier, mit Jgfr. E. E. Lehmann, Bürgerin u. Privatmanns hier Tochter. 2) G. D. Wappler, Bürger, Kaufmann und Hausbesitzer hier, mit Jgfr. L. H. Rieger, Bürgerin und Kaufmanns hier Tochter. 3) D. E. Bedert, Dr. u. Kaufmann hier, mit Jgfr. E. E. Ahlemann, Bürgerin, Kaufmanns und Hausbesitzer hier Tochter. 4) F. A. Hofmann, Dr. med., Professor und Dirigent des pathologisch-chemischen Laboratoriums der Universität hier, mit Jgfr. A. Ch. E. Wunderlich, Dr. med., Geheimen Medicinalraths und Professors der Universität hier Tochter. 5) G. D. Ahner, Bürgermeister zu Jwentaun, mit Jgfr. E. J. Helm, Bürgerin und Buchbindermeisters hier hinterl. Tochter. 6) R. H. Effenberg, Br. u. Friseur hier, mit Jgfr. Th. E. Kern, Kunsthärtnerin in Dresden hinterl. Tochter. 7) F. W. Heinig, zukünftiger Restaurateur in Borsdorf, mit Jgfr. E. W. Wöbert, Nachbars und Einwohnern in Großhöfzig Tochter. 8) B. A. W. von Suchodolski, Kunstmalers hier, mit Jgfr. M. Brauer, Lehrers der Königl. Kunst-Akademie hier hinterl. Tochter. 9) F. W. Ch. Meyer, Kaufmann in Hamburg, mit Jgfr. A. M. Birkner, Beamten der Darlehns-Anstalt für Gewerbetreibende hier T. 10) S. B. Barthel, Bau-Techniker hier, mit Ch. W. Fischer, anst. Bürgerin u. Weißbädermeisters in Böhlsdorf Tochter. 11) F. A. G. Heinrichs, Inhaber einer Barbierstube hier, mit Jgfr. E. A. Boed, Portiers der Kammgarn-Spinnerei Woffendorfer Tochter. 12) E. F. G. Grünert, Bau-Unternehmer in Weizen, mit B. V. Herrling, Schneiders hier hinterl. T. 13) J. G. Ungler, Dr. u. Handelsmann hier, mit J. E. Willhardt aus Langensalza. 14) G. H. G. Böhmig, Metalldreher hier, mit Frau E. W. A. Erbleweit geb. Fröblich hier. 15) E. F. Böhme, Locomotivführer bei der Staatsbahn hier, mit A. A. Dörfling, Dr. u. Restaurateurs hier hinterl. Tochter. 16) F. H. Röhler, Markthelfer hier, mit J. A. Poppe hier. 17) E. H. Förster, Maurer hier, mit A. A. Hoyer, Haus- und Feldbesizers in Kleintrednig Tochter. 18) S. H. Teichmann, Ladenarbeiter hier, mit Jgfr. Ch. L. Wachalek, Fabrikarbeiters in Schmiedefeld Tochter. 19) J. F. Weidte, Anführer bei der Staatsbahn hier, mit Frau F. W. Kaiser geb. Brüdner hier. 20) F. E. Svendsen, Steinbruder hier, mit Jgfr. A. E. S. Ch. Sckell, Steuer-Controleurs in Weizendorf hinterl. Tochter. 21) E. T. Reifler, Glaser bei der Thüringer Eisenbahn hier, mit Jgfr. D. Th. F. Walther, Instrumentmachers hier Tochter.

b) Nicolaiskirche:

- 1) E. F. Böhme, Eisenbahnbeamter in Coswig, mit Jgfr. L. H. Veirig, Dr. u. Radlermeisters hier Tochter. 2) F. H. Bachmann, Kaufmann hier, mit Jgfr. H. W. Barth, Instrumentmachers hier Tochter. 3) E. J. A. Schenbach, Dr. u. Schneider hier, mit W. A. Zapp, Gärtners hier Tochter. 4) W. H. D. Rühlberg, Bürger und Uhrmacher hier, mit F. E. Hageborn, Bürgerin und Sattlermeisters in Dresden Tochter. 5) E. H. P. Stein, Bergelber hier, mit E. A. Zimmermann, Privatschreibers in Weizendorf hinterl. Tochter. 6) S. G. Hamann, Schlosser hier, mit Jgfr. T. A. Eifenschmidt, Böttchermeisters und Hausbesizers in Weizendorf Tochter. 7) F. J. A. Scherewahn, Schmied hier, mit Frau H. F. v. v. Hausdorff geb. Köhler hier. 8) J. H. D. Köhler, Kaufmann in Rudolfsstadt, mit A. A. Ringpfeil, Bürgerin und Hausbesizers hier hinterl. Tochter.

c) Reformirte Kirche:

- 1) J. B. Sellring, Maschinenist in Neuschönfeld, mit E. Busch daselbst.

Liste der Getrauten.

Vom 11. bis mit 17. September.

a) Thomaskirche:

- 1) E. G. Raumanns, Bürgerin und Buchdruckerbesizers Tochter. 2) W. Volkmanns, Dr. u. Buchhändlers S. 3) E. F. Schmidts, Advocatens u. Notars T. 4) E. G. Schellers, Bürgerin, Kaufmanns und Hausbesizers Sohn. 5) E. Bogels, Kaufmanns Tochter. 6) J. E. Richters, Dr. u. Kaufmanns S. 7) F. H. Piepolds, Kaufmanns Tochter. 8) F. A. Heinze's, Hutfabrikantens Zwillingssohn. 9) F. W. Haunstein, Kaufmanns Tochter. 10) F. H. Hubills, Bädermeisters Sohn. 11) F. M. Geidels, Bürgerin und Besizers einer Waschanstalt Sohn. 12) F. L. Wagners, Coloristens Sohn. 13) E. A. Käsemanns, Steinbauers Sohn. 14) E. A. Mersburgers, Bürgerin und Restaurateurs Tochter. 15) G. H. Köhlers, Handarbeiters Tochter. 16) E. W. Köhlers, Tischlers Tochter. 17) E. J. L. Sommers, Kürschners Tochter. 18) W. R. Klare's, Maurers Sohn. 19) E. C. Martins, Schneiders Sohn. 20) F. G. L. Heimerdingers, Kreidfabrikantens Tochter. 21) J. F. Riegers, Cigarrenarbeiters Tochter. 22) A. Zulegers, Bürgerin und Instrumentmachers Sohn. 23) S. G. Heysche's, Kutshers Sohn. 24) E. J. H. Raibrenners, Buchbinders S. 25) W. J. Grubs, Mechanikers Tochter. 26) F. L. Müllers, Stellmachers Tochter. 27) D. A. Tzells, Dr. u. Tischlers Sohn. 28) F. E. Gengrasek's, Markthelfers S. 29) H. Ripfels, Tischlers Sohn. 30) A. H. Trubs, Schriftsetzers Sohn. 31) R. Rummelers, Handarbeiters Sohn. 32) E. R. Kopp's, Kolographens Sohn. 33) W. E. Peykoffs, Tischlers Tochter. 34) J. E. Schmorde's, Tischlers Sohn. 35) F. H. Grohe's, Handarbeiters Tochter. 36) J. G. Heids, Maurers Sohn. 37) F. A. Kaschners, Böttchers Sohn. 38) F. H. W. Mey's, Dienstmachers Sohn. 39) Ch. C. Grumbachs, Drechslers Tochter. 40) E. L. E. Stöckmehrs, Böttchers Sohn. 41) F. W. Knolls, Brieftägers Tochter. 42) J. H. E. Ips's, Cigarrenmachers Tochter. 43) E. A. Dieterings, Schuhmachers Sohn. 44) F. W. Böttchers, Handarbeiters Tochter. 45) E. Th. Wirtgens, Bezirksgerichts-Referendars Tochter. 46) A. Reinhardts, Herzogl. Sächs. Altenburgischen Notars und Inspectors der Gothaer Feuer-Versicherungsbank Sohn. 47) R. F. Haupt's, Buchhändlers Sohn. 48) D. W. Starms, Kaufmanns Sohn. 49) W. A. Hofmanns, Comptoiristens Sohn. 50) E. H. Kopsch's, Dr. u. Klempnermeisters T. 51) G. F. Zedlitz's, Bürgerin und Schuhmachers Tochter. 52) A. F. Rupperts, Besizers eines lithogr. Ateliers Sohn. 53) F. G. Rolles's, Schmieds Tochter.

b) Nicolaiskirche:

- 1) F. E. Klinge's, Schneiders Tochter. 2) E. R. A. Neumanns, Kolographens Sohn. 3-4) E. H. Neumanns, Markthelfers Zwillingssohn und Sohn. 5) F. H. Langrocks, Arbeiters Tochter. 6) G. H. Lorenz's, Anführers an der Thüringer Eisenbahn Sohn. 7) E. H. Hoffelds, Markthelfers Tochter. 8) F. W. Günthers, Brieftägers Sohn. 9) B. Merters, Hausmanns Sohn. 10) J. F. Köllners, Bahnarbeiters Sohn. 11) F. R. Sauer's, Schuhmachers Tochter. 12) E. E. Bergers, Restaurateurs Tochter. 13) R. H. Wilmerdorfs, Bodenarbeiters S. 14) E. F. E. Vedme's, Kaufmanns Sohn. 15) F. G. Rohrs, Markthelfers Tochter. 16-17) D. E. H. Schwarze's, Padträgers Zwillingssohn. 18) J. G. F. Rische's, Bürgerin und Barbierstubebesizers Sohn. 19) E. F. W. Beck's, Dr. u. Schuhmachers T. 20) F. F. Schneiders, Postsecretärs Sohn. 21) W. E. B. Müllers, Dr. u. Kaufmanns S. 22) E. F. W. Bremme's, Bürgerin und Restaurateurs Tochter. 23) J. F. Weigners, Dr. u. Kaufmanns T. 24) Ein unchel. Knabe. 25) Ein unchel. Mädchen.

c) Reformirte Kirche:

- 1) G. F. Jung's, Kaufmanns Sohn. 2) F. D. G. Hädelers, Buchhändlers Sohn. 3) H. W. Fleischhauers, Kaufmanns und Weinbändlers Tochter. 4) A. Walter's, Instrumentenmachers Tochter. 5) F. E. Grohe's, Tischlers in Gohlis Tochter. 6) E. W. D. Schminke's, Holzbildbauers in Lindenau Tochter.

Leipziger Synagoge.

Eintrittskarten werden ausgegeben: morgen Sonntag den 20. ds. Vorm. von 9 bis 12 Uhr und Nachm. von 2 bis 4 Uhr in der Canlei im Synagogengebäude. Ebenfalls ist das „Israelitische Gebetbuch“ für die öffentliche Andacht, zunächst für die Israelitische Religions-Gemeinde zu Leipzig, herausgegeben von Rabbiner Dr. A. M. Goldschmidt“ käuflich zu haben.

Vertical text on the far right edge of the page, partially cut off.

Tageskalender.

Telegraphen-Station: Kleinschlegelgasse 1. Bettel's Hof, 1. Etage. Ununterbrochen geöffnet. ...

G. A. Klein's Musikalien-Handlung, Instrument- u. Saiten-Handlung, Piano-Magazin u. Leihanstalt für Musikinstrumente u. Pianoforte. ...

Neues Theater. (226. Abonnem.-Vorstellung.) Urtitel in 5 Acten von G. von Moser. ...

Repertoire des Leipziger Stadt-Theaters. Sonntag, den 20. September, mit aufgehobenem Abonnement. ...

Altes Theater.

Sonntag, den 20. September: „Rosenmüller und Finke“. Bedingungen der Billet-Bestellungen für das alte Theater. ...

Vaudeville-Theater.

Heute Sonnabend zum 2. Male: „Im Sturm! Lebensbild in 1 Act von W. Ewers. ...

Franziskus-Theater.

(Hôtel de Pologne.) Sonnabend den 19. September 1874: 500,000 Teufel. ...

Sonntag, den 20. September 1874

Concert im Saale des Gewandhauses zu Leipzig.

Abgebrannten in Meiningen, zu dessen Aufführung sich Frau Anna Regan-Schimion, Herr Capellm. Carl Reinecke u. das Gewandhaus-Orchester gütigst bereit erklärt haben. ...

Programm: Vorspiel zu „Tristan und Isolde“ von Rich. Wagner. Canzone „Pur dicesti“ von Lotti, gesungen von Frau Regan-Schimion. ...

Bauplatz-Versteigerung.

Von dem Unterzeichneten sollen Montag den 28. September 1874, Vormittags 10 Uhr in der Thierm. Restauration in Plagwitz mehrere, theils an der Amalien- und Friedrichstraße, theils an der Schul- und Zimmerstraße zu Plagwitz gelegene Bauplätze öffentlich versteigert werden. ...

Auction.

Dainstraße 6, 2. Et., sollen wegzugshalber div. Meubles, Hausgeräth, alte und neue Kleidungsstücke und Stoffe, Zeit-Inletten, 1 Schneider-Nähmaschine, div. Handwerkzeug u. Sonnabend den 19. d. M. von 10 Uhr Vormittag ab versteigert werden. ...

Kaffee-Auction.

Ca. 1000 G. feiner Campinos-Kaffee sollen für Rechnung eines auswärtigen Hauses heute Sonnabend den 19. September früh 10 Uhr in einzelnen Säcken versteigert werden im hiesigen städtischen Lagerhause. ...

Erstatteter Anzeige zufolge ist das vom Hgl. Gerichtsdamt Begun am 2. Decbr. 1867 ausgestellte Dienstsibuch der Friederike Ida Prosdorf aus Ripen verloren gegangen. ...

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig. Dr. Räder. Wangemann, Hof. Caffaschrank-Auction. ...

Im Commissions-Verlage von J. S. Webel hier selbst ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen: Silhouetten Leipziger Bühnenkünstler. ...

Plakate, Firmen und Schilder werden schnell und gut gefertigt. G. Läckert, Reichstraße 5, 3. Etage. ...

Ein Lehrer sucht Privatunterricht zu geben. Werthe Adressen unter Q. 505 an die Expedition dieses Blattes. ...

Unterricht in der italienischen Sprache erteilt Angelo de Fogolari, Pessingstraße Nr. 14, 3 Treppen. ...

Peter Reuk, Zitherlehrer, Große Windmühlenstraße Nr. 42, III. Reit-Unterricht zu jeder Tageszeit wird erteilt in der Reitbahn, Lehmann's Garten. ...

Pensions-Pferde Aufnahme finden, sowie Pferde zum Zurichten und Einfahren. Dr. med. B. Heil, Neumarkt 33, 1. Etage. ...

Dr. med. Hermsdorf, Specialarzt für Harn- und Geschlechtskrankheiten, Nicolaisstraße 6, 2. Etage. ...

Dr. med. Gleichner, Specialarzt für Harn- und Geschlechtskrankheiten, Gr. Fleischergasse 8 u. 9. ...

Geschlechtskrankheiten heilt gründlich A. Scherzer, verpfl. Bund- u. Specialarzt, Reutrichhof Nr. 36, 1. Et. ...

W. Bernhard, Zahnarzt, Gr. Windmühlenstr. 89, früher Thomaskirchhof. Für unbemittelte Zahnleidende. ...

Frau D. Koch aus Bremen, geb. Fuhst, erteilt Unterricht in der weiblichen Handarbeit, theils in der Plagwitz, theils in der Amalien- und Friedrichstraße. ...

Annoucen-Expedition Rudolf Mosse, Grimm, Str. 2, 1. Etage. Wer eine Anzeige hier nicht mehrmals veröffentlicht will, der erspart Mühe, Zeit und Geld. ...

Die Expedition der Allg. Saamen- u. Pflanzen-Offerte ebenso die Exped. der Allg. Baum-Offerte ist in Gohlis (Ulrichsstraße 9c) vis à vis der Post. ...

Schriftliche Arbeiten, als: Gesuche, Bittschriften, Mahn- und andere Briefe, sowie Darlehn- und Geschäftsbemittelungen jeder Art werden unter strengster Verschwiegenheit ausgeführt. ...

Schreiberei (nach Seitz) F. Schweiger, 10. Neukirchhof 10. Firmenschreiberei und Glasfremmalerei. ...

Zöpfe von 10 G. Chignons, Uhrketten, Armhänder etc. eleg. gef. b. Ernst Schätze, Friseur, Theat.-Pass. Haararbeit billigt, Böpfe von 7 1/2 G. an werden gefertigt Markt 16 (Café National) III. ...

Haararbeiten jeder Art werden billigst gefertigt. G. Rüdinger, Friseur, Naschmarkt. ...

Haararbeit.

Böpfe, Locken, Chignons, Uhrketten, Ringe u. fertigt schnell u. billig F. Bechtel, Al. Windmühleng. 2. Herren Kleider werd. nach neuest. Façon gefertigt u. modern, ger. u. reparirt Schrötergäßchen 11. ...

Puz wird in und außer dem Hause fein und sehr geschmackvoll gefertigt, Hüte zur Ansicht, Eisenbahnstraße Nr. 14, 2 Treppen. ...

Meier & Weichelt, Elsenglesserei

Lindenau bei Leipzig, empfehlen sich zur Lieferung von Eisenguss jeder Art nach Modell und Zeichnung, sowie Eisenbahnschienen u. Schmiedeeisernen Trägern zu Bauzwecken. ...

Plättstäbe fertigt u. hält stets auf Lager Rockstroh, Schmied, Kleine Windmühlengasse Nr. 12. ...

Für ein nicht vollständig beschäftigtes Geschir werden Fuhrer billig übernommen. Adressen unter Z. S. K. 60, in der Expedition dieses Blattes niederzuliegen. ...

Anatherin-Mundwasser

von Dr. J. G. Popp, l. Hof-Zahnarzt in Wien, verhütet das Stochen der Zähne, befeuchtet den Zahnschmerz, verhindert die Weisheitsbildung und entfernt sofort jeden üblen Geruch aus dem Munde. ...

Anatherin-Zahnpasta in Dosen à 25 G. Vegetab. Zahnpulver in Schächten à 15 G. Zahnplombe in Etuis à 1 G. 15 G. ...

echt zu finden in Leipzig bei Theodor Pfizmann (Ede vom Neumarkt u. Schillerstraße), in der Linden-Apothek (Th. Schwarz), Herm. Backhaus, Grimm, Straße 14 und A. Lurgenstein & Sohn, Markt, Rothhaus. ...

Tannhäuser, feinsten Thüringer Waldbräuter-Bitter aus der Fabrik von Hossbach & Krug

Generaldepot in Eisenach. Otto Plagwitz, Markt, Eisenach, Reg. 11. Eine Erfindung von ungeheurer Wichtigkeit ist gemacht. Dr. Waferson in London hat einen Haarbalsam erfunden, der das Ausfallen der Haare sofort stillt; er befördert den Haarwuchs auf unglückliche Weise und erzeugt auf ganz kahlen Stellen neues, volles Haar, bei jungen Leuten von 17 Jahren an schon einen prächtigen Bart. ...

Das Publicum wird dringend ersucht, diese Erfindung nicht mit den gewöhnlichen Schreierereien zu verwechseln. Dr. Waferson's Haarbalsam in Orig. Metallbüchsen à 1 Thlr. ist echt zu haben in Leipzig bei Viergutz & Klein, Thomaskirchhof Nr. 19. (H. 13920.) ...

Feinste Linde beim Fabrikant Noefziger, Auerbachs Hof 38.

Waschkry stall B. Barth, Ranst. Steinweg 18.

Anzeige. Das von mir zeither allein geführte biesige Brauereigebäude wird vom 1. October d. J. an Jacob & Gerber zeichnen, was ich hierdurch bekannt mache. Störnthal, am 19. September 1874. G. Jacob. ...

Geschäfts-Übernahme. Einem hochberechneten Publicum zeige hierdurch ergebenst an, daß ich das Blumen- u. Pflanzengeschäft, Hainstraße Nr. 3, Firma Hildebrand, übernommen habe, und wird mein eifrigstes Bestreben dahin gerichtet sein, das dem Geschäft bisher geschenkte Vertrauen auch fernhin zu rechtfertigen. Während der Messe befindet sich der Verkauf im Hofe links. J. Müller, Gärtner. ...

Mustar-Lager und Lager aller Sorten Pfeifen-Waaren von J. & A. Gutmann, Filiale Rahla, Grimm, Strasse No. 4, 1 Trepp.

Vorschule für die höheren Mädchenschulen.

Das Wintersemester beginnt **Dienstag den 6. October.** Unterricht nur **Vormittags.** Gefällige Anmeldungen nehme ich täglich von 11—1/2 Uhr Vormittags im Schullocal, **Lindenstrasse 9, I.** entgegen. **Prospecte** stehen gratis zur Verfügung. — Zu weiterer Auskunftsertheilung hat sich ausserdem Herr Director **Dr. Nöldeke** Leipzig, im September 1874.

Bitte für Meinungen.

Um dem geehrten Publicum einen gemüthlichen musikalischen Abend zu verschaffen und demselben, insbesondere der **Einwohnerschaft von Reudnitz** Gelegenheit zu geben, dabei ihre **Mithätigkeit** für die **armen Abgebrannten in Reudnitz** werththätig zu machen, haben wir zum **Besten derselben** zum

Sonnabend den 19. September a. c.
eine grosse musikalische Soirée
in dem freiwillig überlassenen Saale
des Pantheon

veranstaltet, wozu wir mit der Bitte um recht zahlreiche Theilnahme hierdurch ergebenst einladen. Zwei bedeutende Musiker, ein **Violinist** und **Pianist**, und der durch seine ausgezeichneten Leistungen bekannte **Leipziger Gesangsverein „Concordia“** haben uns ihre gütige Mitwirkung freundschaftlich zugesagt und werden deren Vorträge, sowie das Spiel auf einem **Clasophonium** vielfach angenehme Abwechslung bieten.

Programme sind an der Casse zu haben. Das Cassegeschäft haben Mitglieder des unterzeichneten Gemeinderaths übernommen und werden milde Gaben ferner in unserer Expedition in Empfang genommen.

Anfang 8 Uhr. Eintrittspreis à Person 5 Ngr. ohne der Mithätigkeit Schranken zu setzen.
Der Gemeinderath zu Reudnitz.
Pötsch.

Beachtungswerth.

Grosse Mess-Auction in Leipzig,
Sainstraße 28, im Anker, vis à vis dem Joachimsthal.
Von **Dienstag den 22. September** bis **Sonntag den 27. September d. J.** sollen dabeist **von Vormittags 9 Uhr ab**

650 Stück Winter-Rock- und Hosenstoffe
in den neuesten Mustern,
ebenso **100 Stück schwarze und colorirte Herren- und Damen-Doublestoffe,**
welche mir aus verschiedenen Concurdmassen u. Vorkaufgeschäften zum Verkauf übergeben worden sind, meistbietend gegen baare Zahlung versteigert werden.
Für fehlerfreie Waare und richtiges Maass wird Garantie geleistet.
S. Friedländer, Auctions-Commisfar.

Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

Auf unserem hiesigen Bahnhofe, im Magazin-Gebäude sollen am
22. September 1874, Vormittags 10 Uhr,
circa 60 Schock **Spriegelreifen** von Weiden, Faulbaum- u. Jungelchholz gegen sofortige Baarzahlung an den Weisbietenden verkauft werden. Die Spriegelreifen eignen sich sowohl zum Ueberplanen offener Güterwagen, als zur Verwendung für Böttcher.
Leipzig, den 10. September 1874.
Directorium der Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Compagnie.
W. Seyffarth. C. A. Gessler.

Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn.

Die Herren Actionaire der **Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft** werden unter Bezugnahme auf die Bestimmungen des §. 24 des Gesellschafts-Statuts hierdurch zur diesjährigen **ordentlichen General-Versammlung,** welche im Saale des hiesigen alten Empfangsgebüdes, Fürstenstraße Nr. 1—10 stattfindet, auf **Mittwoch den 14. October d. J. Vormittags 11 1/2 Uhr** eingeladen.

Gegenstände der Tagesordnung sind:

- 1) Vortrag des Geschäftsberichts des Directoriums und Vertheilung des Rechnungs-Abschlusses für das Jahr 1873;
- 2) anderweite Wahl für die statutgemäß auscheidenden Aufsichtsratsmitglieder;
- 3) die Anträge des Gesellschafts-Ausschusses und des Directoriums auf Vermehrung des Anlage-Capitals der **Halle-Casseler Zweigbahn** um 2,110,000 \mathfrak{M} durch Ausgabe neuer Stammactien Lit. B der Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft unter Zinsgarantie des Staates zum Zwecke des Ausbaues des **zweiten Geleises** auf der Bahnstrecke zwischen Halle und Nordhausen, sowie der weiteren Ausrüstung der Halle-Casseler Zweigbahn.

Jeder Actionair oder Bevollmächtigte, welcher an der Generalversammlung theilnehmen will, hat sich selbst, resp. seinen Bevollmächtigten am

10., 12. oder 13. October d. Jn.
in den Stunden von 8—12 Uhr Vormittags und 3—6 Uhr Nachmittags im **Geschäftslocal des Directoriums,** Fürstenausschlag Nr. 6, als Eigentümer von 5 oder mehr alten Stammactien resp. einer der Bestimmungen des §. 9 des vierten Nachtrages zum Gesellschafts-Statute entsprechenden Anzahl Stammactien Lit. B zu legitimiren und die **Eintrittskarte** in Empfang zu nehmen. Den Actionairen Lit. B steht nach §. 9 des vierten Nachtrages zum Statute bei den Gegenständen ad 2 und 3 der Tagesordnung ein **Stimmrecht** nicht zu.
Magdeburg, den 17. September 1874.

Der Vorsitzende des Ausschusses der
Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft.
Neubauer.

Bekanntmachung.

Nachdem dasjenige Mitglied des **Vödnis-Vereins, 3. Abteilung,** dessen Leben für die 21. Serie mit der Summe von 5000 \mathfrak{M} Courant und Police Nr. 9624 bei der hiesigen **Lebens-Versicherungs-Gesellschaft** versichert war, mit Tode abgegangen und 50 **Partial-Versicherungs-Scheine,** welche die fortlaufende Nummer 446 bis mit 495 tragen, mit 100 \mathfrak{M} oder resp. 75 \mathfrak{M} Courant auszulösen, sobald als die oberschwäbische **Lebensversicherung-Gesellschaft** Zahlung der versicherten Summe nach §. 42 ihres Statuts geleistet haben wird. Die Inhaber jener **Partial-Versicherungs-Scheine** werden seiner Zeit in Kenntniss gesetzt werden, von welchem Tage an sie gegen Quittung und Rücklieferung der zahlbar gewordenen Scheine den Betrag derselben bei mir, dem Unterzeichneten, in Empfang nehmen können.
Leipzig, den 18. September 1874.

J. N. Lorenz, Bevollmächtigter, Königsplatz Nr. 17.

Louis Singewald.

Bekanntmachung.

die Ausloosung der Schulverschreibungen der Mansfeldischen Kupferschiefer bauenden Gewerkschaft vom Jahre 1873 betreffend.

Bei der am 25. Juni dieses Jahres zu Eisleben vorgenommenen planmäßigen Ausloosung der Schulverschreibungen der Mansfeldischen Kupferschiefer bauenden Gewerkschaft de dato Leipzig, den 1. Juli 1873 sind

100 Stück derselben zu 200 Thlr. (600 R.-M.) unter Nummer 2 26 45 113 140 147
156 201 202 203 206 209 224 234 243 261 262 266 269 281 286 290 293 294 305
324 325 358 379 382 384 389 390 392 398 447 499 518 525 539 572 591 601 602
621 622 634 637 638 650 656 666 668 681 698 702 704 726 727 731 734 735 739
743 750 751 754 758 766 767 772 786 787 790 812 818 835 852 855 857 860 861
862 865 869 870 875 885 890 892 895 918 929 936 951 953 966 969 991 993,
60 Stück derselben zu 500 Thlr. (1500 R.-M.) unter Nummer 2 8 11 51 52 59
72 83 92 99 103 106 118 145 150 165 183 192 210 219 230 261 264 289 308 312
320 322 333 354 356 370 373 376 379 384 392 415 420 436 444 465 472 484 495
501 504 505 522 526 527 539 542 552 565 574 580 583 590 594,
50 Stück derselben zu 1000 Thlr. (3000 R.-M.) unter Nummer 9 23 41 57 72 73
102 104 112 115 125 141 159 166 174 207 216 220 223 231 244 249 262 265 270
284 288 290 296 304 332 359 360 368 379 385 387 392 393 413 430 433 435 451
459 460 475 476 489 493

gezogen worden. Indem wir diese Schulverschreibungen im Gesamtbetrage über 100,000 Thlr. (300,000 R.-M.) hiermit für den 31. December dieses Jahres kündigen, bemerken wir, daß die Auszahlung des Capitals von diesem Tage ab gegen Rückgabe der ausgelooften Schulverschreibungen und der dazu gehörigen Coupons Nr. 4 bis mit 20 nach Wahl der Gläubiger entweder bei der **gewerkschaftlichen Hauptcasse in Eisleben** oder bei der **Casse der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt in Leipzig** erfolgt und daß deren Verzinsung mit dem 1. Januar 1875 aufhört und für fehlende Coupons deren Betrag vom Capital gelöst wird.
Leipzig und Halle, den 30. Juni 1874.

Die Deputation der Mansfeldischen Kupferschiefer bauenden Gewerkschaft.
Niewandt. Dr. Zirkel.

C. G. NAUMANN

kleinerer und grösserer Umfangs
werden prompt und solid ausgeführt.

C. Walther Adresskarten 100 für 15 \mathfrak{M} ,
Rechnungen 100 für 5 \mathfrak{M} ,
Blafate, Circulare etc. und alle anderen
Druckarbeiten.
31. Grimm. Strasse.
Hitz. Anstalt u. Druckerei seit 1846.
* Koch Hof. *
Firmas aller Art billig u. prompt ausgeführt.

Couverts

mit Firma bedruckt, 1000 Stück von 1 \mathfrak{M} 20 \mathfrak{M} an.
Briefkopfdruck ein einfaches Ries 25 \mathfrak{M} , das Doppelries 1 \mathfrak{M} 5 \mathfrak{M} .
Lithograph. Anstalt von Rob. Krause,
32. Querstraße 32.

Reichste Auswahl! **Hutfaçons** empfehlen **Elegante Formen!**
H. Reinhardt's Strohhutfabrik **Neumarkt 31.**

Schlepp-Moirée-Stepp-Rosshaar-Gestricke

das Neueste in
Chemisettes **Schleier**
Shawls **jeder Art**
Pelerinen **Streifen**
Colliers **Einsätze etc.**
in grösster Auswahl
31. Grimm. Strasse. H. G. Peine, Grimm. 31. Strasse.

Verkauf von beschädigten Taschentüchern.

Eine große Partie **Leinen- und Leinenbatist-Taschentücher** in **weiß und bedruckt** wird ungemein billig abgegeben bei
Sigmund Frank im großen Blumenberg.

Weingut Château des Borges.



Th. Bellemer, Weinbergbesitzer in **Bruges-Bordeaux** (Frankreich). Directs Versendung seit neun Jahren nach ganz Deutschland meiner selbstgezogenen **Bordeaux-Weine.** Billige Preise und vortrefliche Qualität. Referenzen überall.

Preis pr. Fass 225 Liter — ca. 300 Flaschen, 1/2 Fass, 100 Fl. in Kisten.
Roth oder weiss 1872r Tischwein Thlr. 38.18 Thlr. 22.— Thlr. 31. 4
1871r besser - 55.18 - 30.14 - 36.24
Roth 1870r sehr guter - 63.16 - 34.13 - 39.14
1868r fein Bouquet - 94. 6 - 49.23 - 49.20
Roth 1868r St. Emilion oder St. Julien - 85. 4 - 45. 7 - 46.20

Alle Preise ab Bordeaux, auf ausdrücklichen Wunsch geschieht die Lieferung **fracht- und zollfrei** nach jeder deutschen Bahnstation gegen Thlr. 24.— pr. Fass oder Thlr. 16.— per 100 Flaschen, rückzahlbar beim Empfang. Preise zahlbar in 2-Monatsraten vom Tage der Factura oder in Rimeissen auf Frankreich oder auch gegen Nachnahme mit 3 % Sconto. Versendung von **Probekistchen** mit 8 Flaschen (1 Flasche von jeder Sorte) per Eilgut, **fracht- und zollfrei** gegen Nachnahme von 5 Thlr. 4 Sgr. Mit 16 Flaschen à 9 Thlr. 21 Sgr.
(H. 42376.)
Diernitz bei Berlin.

N
welche
franzö
durchau
derung
gierung
lassen.
stühtes
und un
französi
die jeh
wird in
als da
Spanien
der fran
gebracht
nach den
Wirfung
Ge is
ordnu
worden,
mit dem
meind
Bestätig
diese En
hier in
nämlich
entschied
Behörde
auschuss
Landrath
maßgebe
Berufung
Zuständig
wird im
Bermaltu
der Sach
hat in e
Beziehung
fassung d
solche be
bekannt g
Der in
ner in E
meisten
darauf
Gelegen
ward fe
liegt die
hat aus e
Audienz
diese ist
Die in
Umlauf
den Uebel
gen der R
und die le
rath einen
welchem d
in den Re
Termin zu
sonders g
Silbergeld
abgeflo
empfun
rung könn
da dieselbe
geprägt
seine Aug
andern St
Die fr
ist gerade
Beobachtu
in der Log
melten au
einen orient
tigen Stand
dern zu ziel
dürfte. Ob
reich 453,0
land aber
die wirkliche
846,000, zu
Mann. D
lands wird
reich zur
seiner Arme
hat, währen
sagung bra
neilen kann.
derung der
überlegen, d
wohner 514
reich aber d
bedeutendst
Deutschland
Zahl vorhan
read in Fr
fall ist.

Tages
Die neuer
das Besin
recht günstig,
zustand so g
länglich länge
Aus untern
Arbeiten hal
über alle mid
Scheinen Pe
Anzeichen nac
Etante sein.

Bur Lage.

Berlin, 17. September.

Wie uns mitgeteilt wird, sind die Berichte, welche die Regierung von ihren Agenten an der französisch-spanischen Grenze erhält, durchaus nicht der Art, daß sie auf eine Aenderung in dem Verhalten der französischen Regierung bei Ueberwachung der Grenze schließen lassen.

Es ist bei Durchführung der neuen Kreisordnung wiederholt die Frage aufgeworfen worden, ob falls der Landrath in Gemeinschaft mit dem Kreisaußschusse der Wahl eines Gemeindevorsteher oder Schöffen seine Befähigung verliert, irgend eine Berufung gegen diese Entscheidung zulässig sei.

Der in diesen Tagen vom Geheimrath Wagner in Barzin abgestattete Besuch wird von den meisten Mäthern in einer Form mitgeteilt, die darauf schließen läßt, daß Herr Wagner bei dieser Gelegenheit einer Aufforderung des Fürsten Bismarck Folge geleistet habe.

Die in Elßaß-Vohringen in Folge des Umlaufs der verschiedensten Münzsorten herrschenden Uebelstände haben schon zu wiederholten Klagen der Reichsregierung gegenüber Anlaß gegeben und die letztere nunmehr veranlaßt, dem Bundesrath einen Gesetzentwurf zugeben zu lassen, nach welchem das neue Münzgesetz demnächst auch in den Reichslanden eingeführt werden soll.

Die französische Heeresorganisation ist gerade in letzter Zeit Gegenstand aufmerksamer Beobachtung in Deutschland gewesen. Wir sind in der Lage auf Grund des diesbezüglich gesammelten authentischen Materials im Nachstehenden einen orientirenden Vergleich über den gegenwärtigen Stand der Heeresverhältnisse in beiden Ländern zu ziehen, der auf Interesse Anspruch machen dürfte.

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Die neuerdings eingetroffenen Nachrichten über das Befinden des Fürsten Bismarck lauten recht günstig. Darnach hat sich sein Gesundheitszustand so gebessert und gestärkt, daß der Fürst täglich längere Promenaden zu Pferde und zu Fuß unternehmen kann.

wieder in Berlin zu sein und seine gesammte Thätigkeit wieder aufzunehmen.

Der Ober-Präsident Günther hat das gesetzliche Verfahren gegen den Decan Rzezniewski in Jarocin, welcher über den Probst Kubeczal in Xion die große Excommunication ausgesprochen hat, eingeleitet.

Die „Spen. Bzg.“ schreibt: Der Appellationsgerichtspräsident Dr. Simson in Frankfurt a. M. ist nach einem längern Aufenthalt in den Hochlanden der Schweiz und von Bayern vollständig wiederhergestellt nach seinem Wohnsitz zurückgekehrt. Derselbe hat bekanntlich in der Zeit von 1867 bis 1873 ohne Unterbrechung den Vorsitz in dem Reichstag geführt.

Bei der am 14. d. in Greifswald stattgehabten Nachwahl zum preussischen Abgeordnetenhaus ist der frühere Abgeordnete des Greifswald-Grimmer Wahlkreises, Kreisgerichtsrath Wendorff (national-liberal), dessen Mandat wegen seiner Ernennung zum Mitglied des Verwaltungsgerichtshofes für den Regierungsbezirk Stralsund erloschen war, mit 183 gegen 111 Stimmen wiedergewählt worden.

Die Untersuchung gegen den Attentäter Kullmann wurde geschlossen. Die Untersuchungsacten sollen zwar sehr umfangreich geworden sein, allein andere als die bereits im Wesentlichen bekannten Thatsachen wird die öffentliche Verhandlung, welche Mitte October vor dem Schwurgericht in Würzburg stattfinden soll, kaum zu Tage bringen.

Aus Stuttgart wird der „Köln. Bzg.“ geschrieben: So eben hat der Kriegsminister Württemberg, General-Lieutenant v. Sudow, auf seine Bitte den Abschied aus dem Ministerium erhalten und die Führung der Geschäfte ist seinem bisherigen Stellvertreter, General v. Mundt, übertragen. In vertrauten Kreisen wird zur Stunde vielfach die Frage angeregt, ob die militärische Stellung Württemberg im Reiche hierdurch eine Aenderung erfahren werde.

Aus Heidelberg wird vom 16. September gemeldet: Die hiesige Heilige-Geistkirche, die der altkatholischen Gemeinde von der Regierung zur Mitbenutzung überwiehen worden war, ist gestern, nachdem das römisch-katholische Pfarramt die Herausgabe der Schlüssel wiederholt verweigert hatte, durch die Polizei geöffnet worden.

man sich von Dem, was für die Einheit vollbracht worden, nicht deshalb abwenden solle, weil es auf anderem Wege geschehen, durchaus nicht bebägi; und so brach denn bei der socialdemokratischen Volksversammlung der Hauptredner, der von Mainz verschickte Agitator Reyendecker, sofort über die „schlechtesten Phylisterdemokratie“ los, die keine klaren Ziele verfolgt, während die Socialdemokraten nach dem Aussprache Jacoby's nur in der Republik die Bestimmung der Völker erblicken könnten.

Es mußte auffallen, daß unter den Vertretern der verschiedenen Staaten auf dem internationalen Post-Congreß zu Bern diejenigen Frankreichs, obwohl die französische Regierung die Theilnahme zugesagt hatte, fehlten. Freilich sind dieselben aus der Eisenbahn verunglückt.

Es bestätigte sich, daß das Protokoll der internationalen Brüsseler Conferenz nunmehr auch von den Delegirten Englands und der Türkei unterzeichnet worden ist. Der englische Delegirte Sir Alfred Horsford hat an den Beratungen des Congresses beinahe nicht als stimmungführendes Mitglied, sondern nur deshalb Theilgenommen, um über die Ergebnisse derselben seiner Regierung Bericht zu erstatten, welche sich die vollkommene Freiheit ihrer Entschlüsse allein zur Erörterung stehenden Vorschlägen gegenüber reservirte.

Das der französischen Armee aufgesetzte Pflanzgesetz der „Einjährig-Freiwilligen“ will nicht gedeihen und droht sogar zu verfallern, weil der damit beabsichtigte Zweck, am Ende des Jahres brauchbare Unterofficiere und Officiere für die Reserve zu erhalten, nicht erreicht wird.

Ueber den Ausgang des Processes gegen den Obersten Billelte und Barreau's, des Dieners Bazaine's, Advocat Lachaud, bezeichnete es als eine Ehre für seine Advocatenlaufbahn, daß er zum Verteidiger in diesem Prozesse ausersehen worden, und schilderte Oberst Billelte als ein Vorbild ritterlicher Ergebenheit.

theidiger des Obersten Billelte und Barreau's, des Dieners Bazaine's, Advocat Lachaud, bezeichnete es als eine Ehre für seine Advocatenlaufbahn, daß er zum Verteidiger in diesem Prozesse ausersehen worden, und schilderte Oberst Billelte als ein Vorbild ritterlicher Ergebenheit.

Der Bruch zwischen Don Carlos und Cabrera ist vollständig. Alle Officiere, die zu Cabrera hielten, haben die Banden des Präidenten verlassen und leben im südlichen Frankreich.

Aus Washington wird vom 17. September telegraphirt: Präsident Grant und das Cabinet haben sich einstimmig dafür entschieden, den Gouverneur Kellog in seinem Amte zu schützen, und erblicken in der Absetzung desselben eine Verletzung der gesetzlichen Normen und eine Gefahr für den Frieden im Süden.

Die Vega der Weihen hat sämtliche vom Gouverneur Kellog angestellten Beamten aus ihren Stellen entsetzt. Die Geschäfte sind wieder aufgenommen, Verletzungen von Privatpersonen und Beschädigungen des Privatguthums haben nicht stattgefunden.

Meinen Kunden zur Nachricht,

daß ich Montag den 21. d. M. in der Schulgasse im weißen Adler einen Laden eröffne, in welchem ich außer Cartonagen auch Papier und Schreibentensilien auf Lager halten werde.

Oskar Müller, Galanterie- u. Cartonagenfabrik. Decorations-Verkaufst.

Table listing various goods: Tischdecken, Flanell, Lama, Molton, Flanellhemden, Unterbekleider, Unterjacken, Unterhemden, Leibbinden, Beinlängen, Strümpfe, Socken, sowie Strickgarne. Includes Friedrich & Böhm, Peterstraße Nr. 2.

Gaßdichte Gummischläuche Hecht & Koeppel, Hopfplatz 6.

Regulirofen, Rofofen mit und ohne Aufsätze u. empfiehlt in großer Auswahl Bernhard Kadon, Gerberstraße Nr. 28/29, Stadt Magdeburg.

Klappbettstollen mit Matratzen à 4 Thlr., Drahtfeder-Matratzen und Gesechte aller Arten billigst und gut. J. Gärtler, Alexanderstr. 12b, Ecke der Kleinen Gasse.

Vertical text on the left margin containing various numbers and small notices.

Das Musik-Institut von Herrmann Kratzsch,

Magazingasse 17, 3. Etage (Herrn C. Forbrich's Haus),
 eröffnet mit dem 1. October einen neuen Cursus im Elementarunterricht im Pianofortespiel. Eltern,
 welche geneigt sind, dem Institut ihre Kinder anzuvertrauen, werden gebeten die Anmeldung von
 Nachmittags von 2-3 Uhr zu machen.
 Monatliches Honorar 1 1/2 Thlr.
 Aufnahme älterer und schon vorgeschrittener Schüler findet jederzeit statt und beträgt das
 Honorar bei wöchentlich 2 Lectiionsstunden monatlich 2 Thlr.

Herrmann Kratzsch, Director.

Die Baugewerkschule zu Höxter an der Weser

(Station der Westfälischen Eisenbahn.)

beginnt Anfang November ihren Winter- und Anfang Mai ihren Sommer-Cursus, denen
 jedesmal ein Zubehörliger Vorkursus vorausgeht.

Die Anstalt besteht aus 3 Classen mit einer Repetitionsclasse, sie ist eine höhere
 Fachschule zur Ausbildung der Bauhandwerker als Baugewerksmeister, so daß die Bau-
 eleven nach Abfolgerung der oberen Classe und Ablegung der Meisterprüfung ihrer praktischen
 Berufsthätigkeit vollständig gewachsen und selbstständig in der bürgerlichen Baukunst
 großer Städte und auf dem Lande als tüchtige Baugewerksmeister aufzutreten im Stande sind.

Programme werden auf Wunsch portofrei zugesandt.
 Anmeldungen sind unter Beifügung der Zeugnisse zc. an den Unterzeichneten
 franco einzusenden.
 Möllinger, Director der Baugewerkschule. (H. 13792.)

!!! Waaren aller Art werden!!!
 !!! unter strengster Discretion!!!

zum schnellen Verkauf übernommen, ff. Referenzen stehen zur Seite. Die ausgedehnte Belan-
 schaft einer wohlhabenden Umgebung garantiert besten Erfolg. Auctionslocale in verschiedenen
 Städten und Lagerräume stehen zur Verfügung
 Offerten erbeten an

E. Kreuter, Weimar F 136a.

Rettig-Bonbons,

anerkannt bestes Lindermittel bei Husten und Brustleiden, empfangen
 Hermann Wilhelm, Markt, Steinweg 18, H. E. Hofmann, Grimm, Steinweg 47,
 Rich. Quarchs Nachf., Peterssteinweg Nr. 58, August Kühn, Reichels Garten.

M. Apian-Bennewitz,

Papier- und Schreibmaterialien-Lager.

Mein seit 1862 bestehendes Geschäft befindet sich nach wie vor in und außer den Messen
 Markt 8, Barthels Hof, parterre u. 1. Etage.

Meine Filiale:

„Stationers Hall“ Reichsstr. 55, Selliers Hof,

ist während der Oster- und Michaelis-Messen in demselben Hause 1. Etage. Verkauf von der
 Haupttreppe aus.

Local-Veränderung!

Mein Geschäftslocal befindet sich jetzt

Petersstr., Hôtel de Russie.

C. Mating Sammler,

Papier und Schreib-Materialien,

Mal- und Zeichen-Utensilien,

Bedarfs-Artikel für Comptoir, Haus u. Schule.

Feine Lederwaaren.

Hierdurch erlauben wir uns Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, daß wir am hiesigen Plage eine

Pianoforte-Fabrik

errichtet und mit dem heutigen Tage eröffnet haben, durch langjährige Thätigkeit in den renomir-
 testen Fabriken sind wir in den Stand gesetzt etwas Ausgezeichnetes zu liefern und mit den Anfor-
 derungen der Zeit entsprechend zu concurriren. Indem wir Ihnen unsere Instrumente bestens
 empfehlen, bitten wir um gütige Aufträge. Hochachtungsvoll

Zlerold & Comp.

Leipzig, Gitterstraße Nr. 22.

Einem geehrten Publicum zur Nachricht, daß mein unter der Firma

A. Hildebrandt, Hainstraße Nr. 3

bestehendes Blumengeschäft aufgegeben, jedoch in gleicher Weise in meine Gärtnerei,
 Brandweg Nr. 10 verlegt habe.

Empfehle hiermit jede Art Binderei, Bouquet, Kränze, Palmzweige zu billigen
 Preisen und prompter Ausführung. Um gütige Beachtung bitte

W. Rischer, vormals A. Hildebrandt.

Brandweg No. 10.

KESSELSCHMIEDE u. BRÜCKENBAUANSTALT.



MAX FRIEDRICH

PLAGWITZ-LEIPZIG.

Raven & Kispert,

Grosse Windmühlenstrasse 24.

Fabrikanten

von Wasser-Heizungs- und Ventilations-Einrichtungen.

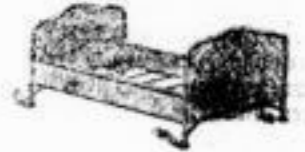
Für Eisen- und Lederhändler. C. Türffs in Cöln a. Rhein,

Fabrikant und Grossist in allen Arten von

Schuhnägel u. Stiften,

Stiefeleisen u. vielen anderen Eisen- u. Messing-
 Artikeln für Schuhmacher,

unterhält vom 20. bis 25. September Musterlager
 seiner Artikel im Hause des Herrn Franz Stickel,
 Gerberstraße Nr. 6, gegenüber dem Hotel zum Palmbaum.



Eiserne Bettstellen und Waschtische

empfehle zu äusserst billigen Preisen die Hohleisen-Möbelfabrik von
 Carl Schmidt, 20 Grimma'sche Strasse 20.

Die Fabrik von

Conrad & Consmüller

empfehle ihr

Petersstraße Nr. 24,

Grosser Reiter, Parterre u. 1. Etage
 befindliches sehr reichhaltig assortirtes Lager von
 Tapeten und Zimmer-Decorationen, abgepassten
 Teppichen, Teppichstoffen, Cocosabtreter, Cocos-
 und Manillaläufer, Rouleaux und Rouleauxstoffen.

Modistinnen empfiehlt sein Engros-Lager

Seid. Bänder

schwarze Patent- und echte Sammete,
 Tülls, Spitzen, Blondes

zu Engros-Preisen

37. Grimm. J. Danziger Grimm. 37.
 Strasse Strasse

Achtung.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß ich diese Messe eine große Partie schön
 geboigte Porzellanbeisetzer, Flach und tief, A Dgd. 1 1/2 5 2 verlaufe, auch empfehle
 ich diverse fein decorirte Porzellane, sowie Steingut zu den billigsten Preisen. Mein Stand
 ist Promenade am Barfüßberg (Wöltermarkt) erster Stand. A. Lange aus Geringwalde.

Mein vollständig assortirtes Lager von

Gardinen und Wäsche

empfehle ich gütiger Beachtung

31. Grimm. H. G. Peine, Grimm. 31.
 Strasse Strasse

Eine Partie leinene Damenkragen

älterer Dessins

verkaufe ich, um damit zu räumen, das Stück 4 Ngr.

Gustav Köhler,

Leipzig, Ecke der Klostersgasse und des Thomaskirchhofes.

Brückner, Lampe & Co.,

Détail-Verkauf: Klostersgasse No. 17.

Arac, Cognac, Jamaica-Rum,
 neuen Himbeersyrup,
 neue getrocknete Champignons,
 - - - Morcheln,
 - - - russ. Zuckererbsen,
 Amalfi-Macaroni,
 Biscuits englisch, Albert-, mixed etc.,
 Provencerröl,
 Bordeaux-Wein-Essig,
 Soya, echt japanische,
 Thee, schwarz und grün.

Katharinenstr. 18, Durchgang.

Seinstraße Durchgang Pologne.

Geschäfts-Eröffnung.

Das Milchgeschäft, früher Heine, jetzt mit Producten verbunden, empfiehlt täglich frische gute
 Milch, sehr feine Tafelbutter, verschiedene gute Käse, Eier, gute Kartoffeln, Landbrot von sehr gutem
 Geschmack und verschiedene geräucherete Fleischwaaren.

NB. Aus guter Kellerei Berliner Tivoli, echt Berthier Bitterbier in Flaschen.

Ergebenst O. Winkler.

P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich mit heutigem Tage mein Lager

Oschatzer Filzwaaren,

Fabrik-Lager der Filzwaaren-Fabrik

Ambrosius Marthaus in Oschatz,

sowie mein Lager

deutscher und englischer Stumpfwaaren und Tricotagen

von Neumarkt 34 nach

Petersstrasse 38

(schrägüber dem Hôtel de Russie)

verlegt habe und bitte, das mir bisher geschenkte Vertrauen und Wohlwollen auch im neuen Geschäftslocale zu bewahren. Mit vorzüglichster Hochachtung.

Hermann Graf.



Eiserne Klapp-Bettstellen und Waschständer

empfehlen billig
Grüner & Wendel,
1 Schützenstraße.

Wilhelm Pannicke

Nr. 18 Kaufstädter Steinweg Nr. 18
empfehlen fein gut assortirtes Cigarren-Lager
in schön weichtrennender Waare.
La Chata pr. Nr. 16 1/2, à Std. 5
J. J. Pico pr. Nr. 20 1/2, à Std. 6
La Bella Indiana pr. Nr. 22 1/2, à Std. 7
La Apetitosa pr. Nr. 26 1/2, à Std. 8

Leichte Tischweine.

Tarragona,
roth 12 1/2, und 15 Nr.,
weiss 15 Nr.

Reinh. Ackermann,
Petersstraße 14.

Dateln
Spanische Weinstube.



Echt Berliner Tivoli

(hell) 20 Fl. für 1 1/2

Echt Berliner Vereinsbier

(hell) 20 Fl. für 1 1/2

Echt Böhmisches Bier

(hell) 20 Fl. für 1 1/2

Echt Bayerisch Exportbier

(schwer, halbdunkel) 15 Fl. für 1 1/2

Echt Hofer Bayerisch-Malzbier

(leicht, halbdunkel) 20 Fl. für 1 1/2

Echt Zerbster Bitterbier

22 Fl. für 1 1/2

Echt Köseener Weissbier

12/1 oder 22/2 Fl. für 1 1/2

Empfehle ich unter Garantie der Echtheit und besser Qualität. Wiederverkäufern gebe ich bei Mehrabnahme angemessenen Rabatt.
C. G. Canitz, Bierhandlung,
Neudnitzer Straße Nr. 7 in Leipzig.

Billigste Hamburger Kaffeehandlung
mit Süßstraße 27 parterre, vor dem Zeiger Thor.
Gutschmedender Kaffee gem. à 6, 7 u. 8 1/2.

Emil Eisermann.

Colonialwaaren-, Delicatessen-,
Wein-, Thee- und Butter-Handlung.
Dresden.
Rücknitz-Strasse No. 12.

1 Weintrauben, vorzügl. Qualität v. Stode,
empf. bill. jedes Quantum, sowie 20 Schock Ananas-
Grübeer-Senler à Schock 2 1/2, Lindennau, Koppplatz.

Gebr. Türck

31. Grimma'sche Straße 31.

1 Treppe.
empfehlen ihr Special-Geschäft in

Teppichen, Möbel- und Portièren-Stoffen,
Gardinen, Tisch- und Reisedecken

En gros. En détail.
unter Zusicherung strengster Punctualität einem geehrten Publicum zur gereigten
Beachtung

Gebr. Türck.



Das grösste Erfurter Schuh-Lager

von N. Herz

befindet sich während der Messe

Markt 2. neue Reihe, Bude 12,
vis à vis dem Barfüssergässchen.

Wie bisher ist das Lager auf das allerreichhaltigste assortirt in allen Arten
Schuhen, Stiefeln und Stiefeletten
für Herren, Damen und Kinder

und werden bei der anerkannt solidesten Arbeit die billigsten Preise gestellt.

Schuhwaaren-Lager

befindet sich während der Messe
Augustusplatz an der Promenade Johannissg.
schrägüber
Wohnung: Nicolaistrasse 38, II.

H. Heinig.

Wiener Schuh- u. Stiefellager.

- Wiener Herren-Stiefeletten von Zeug und Buchsien mit Lackbesatz.
- Wiener Herren-Stiefeletten von Glacé mit Lackbesatz.
- Wiener Herren-Stiefeletten von Chagrin mit und ohne Lackbesatz.
- Wiener Herren-Stiefeletten von bestem Kalbleder, einfach und dopp. Sohle.
- Wiener Herren-Stiefeletten von bestem russischen Rindladleder, dopp. Sohle gefräubt.
- Wiener Herren-Stiefeletten von bestem Rainiger Led. Ballstiefel.
- Wiener Herren-Stiefeletten von bestem Rindlad, mit Filz gefüttert.
- Wiener Herren-Schaft-Stiefel von bestem Kalbleder, Lack mit Gummi und Schnüren.
- Wiener Herren-Schaft-Heitstiefel von bestem Kalb-, Rind- und Rindladleder.
- Wiener Knaben-Stiefeln von bestem Kalb-, Rind- und Rindladleder.
- Wiener Damenstiefeln in Leder, Zeug, Filz und Pelz mit Defen, Gummi und Knopf.
- Wiener Kinderstiefeln in allen Sorten.
- Wiener Ball- und Hausschuhe zu allen Preisen empfiehlt

das größte Wiener Schuh-Lager von **Heinr. Peters,**
Grimma'scher Steinweg Nr. 3, neben der Post.
NB. Lager französischer Polyschuhe.

Milch.

Trotz Preiserhöhung seitens der Producenten
verkaufen wir dennoch auf Reinheit und Güte ge-
prüfte Milch das Liter zu 2 Ngr.

Geehrte Hausfrauen, die ihren Bedarf durch
uns zu decken wünschen, werden ersucht, sich, mit
Angabe des täglich zu entnehmenden Quantum,
in unserm Milchverkaufslocale (Nebengebäude der
Marien-Apotheke) einschreiben zu lassen,
weil nur auf diese Weise eine regelmäßige Be-
dienung möglich.

Auf Verlangen wird die Milch in verschlossenen
Rannen frei ins Haus geliefert.
Georgenstraße 30. Dun & Tieta.

Citronen

100 Stück nur 3 Thaler
in Kisten billiger.

Ernst Kiessig, Hainstrasse 3.

Weintrauben-Versandt.

Weintrauben von dieser ausgezeichneten Ernte
versendet in Kisten zu 1, 2 und 3 1/2 in bekannter
solider Verpackung
Reihen, im September 1874.

E. Starke.

Kartoffel-Verkauf.

Von heute an sind täglich gute Speisekartoffeln
in Ctr. so auch in Wagonladungen zu haben bei
Wittwe Vogt.

à Schoffel 2 Thlr., à Wege 3 Ngr.
Stand: Markt, den Fischern gegenüber.

Kartoffel-Verkauf

Sad 1 1/2 1/2 Brühl Nr. 74 beim Hausmann.

900-1000 Centner große feste Zwiebeln und
einen größeren Posten feinsten Speisekartoffeln
habe ich abzugeben

Heinrich Schmidt,
vereideter Makler, Erfurt.

Neue Morcheln sind angekommen

Brühl Nr. 37, I.

Heute angekommen.

Den geehrten Herrschaften von Leipzig und Um-
gebung empfiehlt Unterzeichneteter
neuen, echt russischen

Astrachaner Caviar

in grauer, wenig gesalzener, großförmiger Waare,
von seinem delicatesen Geschmack in 1- oder 2-Pfd.-
Fäßchen und größeren, à Pfund 1 1/2 10 1/2, bei
Abnahme von 10-20 Pfund billiger. Bestellungen
nach auswärts werden pünctlich besorgt.

W. Willingen, Caviarhändler.

NB. Der Verkauf befindet sich an der Landfleisch-
halle, vis à vis dem Halle'schen Gäßchen, an der
Fischbude.

Neue Ostsee-Seringe.

prämirt Berlin 1873. Die feinste Sorte Fett-
heringe vom diesjährigen Herbstfange, nicht ein-
gesalzene, sondern sofort nach dem Fange täglich
frisch nach einer von mir neu erfundenen Methode
in pilanter Sauce marinirt und in Dosen ver-
packt. Jahre lang dauerhaft. Empfehle als eine
billige und feine Delicatsesse à Dose von 4 Liter
2 1/2. Desgleichen in feinsten Butter gebraten
à Dose 2 1/2. Blumen-Seringe, gesalzen, à Foh
1 1/2 1/2. Versende gegen Einzahlung von 2 Thlr.
5 Sgr. à Dose frankirt durch ganz Deutschland.

H. Haefcke in Barth a. d. Ostsee.

Für Wiederverkäufer

offere ich billigt die im Publicum so beliebten
Lachsforellen.
Gust. Teschner, Holländische Näu-
cherei, Reudnitz, Am Volkmarisdorfer Rabel 304d.
Filiale in Leipzig, Frankfurter Str. 31.
F. Wessensfeld.

Friscen Dorich,
Friscen ger. Rhein-Lachs,
Neuen astr. und Hamburger Caviar,
Diesjähriges Gemüse in Büchsen, als:
Niesenspargel, Stangenspargel, Bruch-
spargel, Erbsen, Bohnen, Morcheln und
Champignons

empfeht
Wilh. Schwenke,
9. Thomaskgäßchen 9.

Neuen russ. und Hamburger

Caviar,

Neue Sardinen à l'huile,
Geräucherten Lachs und Aaal,
Neuen Magdeburger Saerkohl,
Neue Bricken und Bratheringe,
Kieler Speckpöklinge,
Roll- und Golde-Aaal,
Russ. Sardinen und Anchovis.
Ernst Kiessig, Hainstrasse 3.

Verkäufe.

Bauplätze

in Volkmarisdorf sind unter günstigen Be-
dingungen zu verkaufen Burgstraße Nr. 21, III.

Blagwitzer Straße

ist ein schön gelegener Bauplatz, 40 Ell. Straßen-
front und 80 Ellen tief, zu verkaufen. Näheres
Blagwitzer Straße 19, parterre rechts.

Geachte Brücken- und Tafelwagen und Gewichte billig zu verkaufen
Wagenfabrik Antonstraße 23.

Eine neue sehr gute **Rähmaschine** ist zu verkaufen Lindenstraße 1, 1. Treppe links.

Rähmaschinen, Wheeler & Wilson-System, billig zu verkaufen Halle'sche Straße 1, 1. Et. im Vorschussgeschäft. (H. 33631.)

Zu verk. veränderungs- u. gute Stachler'sche Rähmaschine, so gut wie neu, billig u. gut näh. innere Hospotalstraße 19, bei C. L. Weber.

Für Buchbindereien.

Eine Vergolde-Press-Maschine (Imperial) mit vielen Platten und schönen Schriften, alles der Neuzeit angehörend, ist preiswürdig zu verkaufen. **Otto Cullm, Halle a. S.**

Ein completter **Field'scher Dampfkeffel** von 17 □ Meter Heizfläche mit Blechschornstein von 15 Meter Höhe, ein Jahr betriebsfähig und im besten Zustand befindlich, sowie ein **Cylinder-gebläse** für Hochofenbetrieb incl. Düsen und Windrobre stehen zum Verkauf in **Vernhardsbütte** bei Sonneberg in Thüringen.

Schiebe (Hüder) ist zu verkaufen Reudnitz, Rothgardenstraße Nr. 35, 1. Etage rechts.

Eine Partie **Kisten** stehen zum Verkauf Elisenstraße No. 32, 1. Etage links.

Ein Berliner Ofen

mit hermetischem Verschluss ist billig zu verkaufen Klosterstraße Nr. 6, 1. Treppe.

Zu verkaufen ein **weißer Kachelofen**, so gut wie neu, Floßplatz Nr. 27 b. 1. Etage.

Mehrere **eiserne Ofen** in verschiedenen Größen stehen billig zu verkaufen Dörrienstrasse No. 5 part.

Eine **große Bude, 30 □ Ellen Flächenraum**, sehr dauerhaft gebaut, fast neu, soll sofort aus freier Hand verkauft werden. Näheres bei Herm. Barth, Nürnberger Straße Nr. 27.

Gebrauchte und neue Wagen jeder Gattung, Landauer, Coupés, halb und ganz verdeckte Kutschwagen u. offene Wagen verkauft billigst 13. Colonnadenstraße 13.

Ein **neuer höchst eleganter Breck-Wagen** steht sehr billig zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei Herrn **Taschner, Reitbahn, Lehmann's Garten.**

Hollwagen. Ein neuer Hollwagen steht zu verkaufen Ranstädter Steinweg, Merseburger Hof, in der Schmiede.

Zu verkaufen ist eine **Droschke** Derotherstraße Nr. 8 im Hofe.

Elegante Wagen aller Art,

als ein- u. zwelp. Landauer, Halbchaisen, Breaks, echte American, Dogcars, offene Jagd- u. eleg. Ponywagen, sämmtl. wenig geb. in eleganten Facons u. bedeutender Ausw. sind fortwährend billig zu verkaufen V. d. Windmühlenthor No. 4.

Gebrauchte Kutschwagen, offene und geschlossene zu allen Gebräuchen stehen zu verkaufen Blücherstraße 32 in Leipzig.

Ein **Landauer Wagen** ist zu verkaufen Gerberstraße Nr. 8 im Hofe.

Zu verkaufen ist ein **neuer Handwagen**. 3a. erf. Frankfurter Straße 31 im Väterladen.

Zu verkaufen ein **sast neuer Handmöbelwagen** mit Federn auch für kleines Pferd eingerichtet Gustav-Adolph-Straße 16, 2 Tr. 1.

Ein **zweier. Handwagen** mit Federn, ein Bierschrotwagen, ein **zweier. Handwagen** und ein kleiner **Balkenwagen** sind billig zu verkaufen Windmühlengasse Nr. 12 beim Schmied.

Zu verkaufen ist **billig ein zweier. Wagen**, 15-20 Ctr. tragend, für die Ledermesse passend. Zu erf. bei C. Plag, Petersstr. 40, Tr. B 3 Tr.

Billig zu verkaufen ein zweieriger Handwagen Cuntzsch, Hauptstraße Nr. 91.

Geschirr-Verkauf.

Alle Sorten gebrauchte feine Kutschgeschirre Ulrichsgasse Nr. 4. **Reichert.**

Ein **gutes Pferd mit Wagen** und **Geschirr** steht bei mir zum Verkauf. Ulrichsgasse Nr. 4. **Reichert.**

Pferde-Verkauf. Ein paar **Schimmel**, 4jährig, Galizier Race, äußerst flotte Fuder, stehen sehr billig im **Gasthaus zum weißen Schwan**, Gerberstraße, zum Verkauf.

Pferde-Verkauf. Mehrere sehr gute, brauchbare **Reit- und Wagenpferde** stehen im **Gasthaus zum weißen Schwan**, Gerberstraße, zum Verkauf.

Ein **überzähliges Droschkenpferd** ist billig zu verkaufen Gustav-Adolph-Straße Nr. 6.

Besten Freitag den 18. Septbr. traf ein **Transport Dessauer neumilchender Kühe** mit **Kälbern** hier zum Verkauf ein **Hospitalstraße 33**, Zangenbergs Gut. **G. Heyn**, Viehhändler.

Freitag d. 18. Septbr. traf ein **Transport Dessauer neumilchender Kühe** mit **Kälbern** zum Verkauf hier ein. **Albert Hertling**, Viehhändler, Gerberstraße 50, Schwarzes Hof.

400 Stück schwere fette Hammel sollen aus der Hand sofort verkauft werden, können jedoch auf Wunsch noch 6 Wochen in Futter bleiben. Rittergut Kleincorbetha bei Dürrenberg. **Jul. Brede.**

250 Masthammel

in beliebigen Posten verkauft (3 % per Pfund lebend Gewicht) **Dom. Schlichow** (1/2 Stunde v. Cottbus).

Ein Leonberger Hund!

schwarz mit weißen Pfen, sehr wachsam und treu seinem Herrn, 2 Jahre alt, ist für den billigen Preis von 25 \$ zu verkaufen. Näheres sub P. T. H. 25 durch die Expedition dieses Blattes.

Eine **schöne männliche Dogge**, 1 Jahr alt, billig zu verkaufen Alexandersstraße 4, II. rechts.

Ein **gut dressirter englischer Doghund** habe ich zum Verkauf. **Ulrichsgasse Nr. 4. Reichert.**

Englische und deutsche Kropftauben in verschiedenen Farben sind billig zu verkaufen Emilienstraße Nr. 1, 1. Etage links.

Canarienvögel, gute Schläger, große Auswahl sind zu verkaufen Schloßgasse 2, 4. Etage.

Kaufgesuche.

Von Capitalisten beantragt, für selbige **Grundstücke** zu erwerben, ersuche verkaufslustige Besitzer, Off. mit gen. Angaben mir zugehen zu lassen.

Julius Sachs,

Ein **Selbstkäufer** sucht ohne Mittelsperson ein **Haus** - womöglich **Edelmus** - in der Nähe der Universität bei nur 10,000 \$ Anzahl. zu kaufen. Besitzer, welche gefunden sind, diese Anzeige zu berücksichtigen, wollen gef. Adv. unter D. 10,000 in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Zu kaufen gesucht **Zeiger Vorstadt Villa** oder **andere nicht zu großes Grundstück mit schönem Garten**. Offerten bitte baldigt Café Union, Peterssteinweg, abzugeben.

ein solides Haus bis 20,000 \$ in der Ost- oder Süd-Vorstadt mit gutem Miethertrag. Anmeldungen unter T. Z. an die Expedition d. Bl.

in einer der Vorstädte, mit großem Hof oder Garten, 3000 \$ Anz. u. jährl. weitere Abzahl. Adv. von Selbstverkäufern erbitte sub E. B. H. 20 Expedition dieses Blattes.

Ein **rentables Fabrik- oder Handels-Geschäft**, womöglich Eisen- oder Farben-Branche, wird von einem zahlungsfähigen Kaufmann baldigt zu übernehmen gesucht. Gef. Offerten bittet man unter B. P. 34. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

in den angehenden 40er Jahren, mit der Buchführung u. dem Kassafachen vertraut, mit 1000 \$ baar und einem Grundbesitz in Leipzig im Werthe von 12,000 \$, sucht Beschäftigung, sei es durch **Übernahme eines Geschäfts** oder auch **eine feste Stellung**. Etwaige Offerten bittet man unter Chiffre L. M. N. H. 104. an die Expedition dieses Blattes gelangen zu lassen.

Gesucht werden 2/3 Abonnement im neuen Theater (Balcon- oder Parterreloge oder Parquet) 2 Plätze nebeneinander. Anerbietungen gef. zu senden an die Exped. dieses Blattes unter M. T. H. 17.

Ein **Piano** von solider Bauart u. gutem Ton, gebraucht aber gut gehalten, wird zu kaufen gesucht. Händler verboten. Adressen unter M. S. H. 6 in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Gesucht werden zu **hohen Preisen** **getr. Herren- u. Damenkleider**, **Betten, Wäsche, Uhr**, **Reihhausscheine** u. **and. erb. Gr. Fleischerg. 19, Hof I. L. M. Kremer.**

Romanliteratur kauft stets

G. A. Schmidt, Universitätsstr. 19.
Getragene Herren- u. Damenkleider, Betten, Wäsche kaufe zu **höchstem Preis**. **Adressen erbeten Reichstraße 3, III. E. Reinhardt.**

Getrag. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche etc. kaufe zu **höchst. Preis**. Adv. erb. Barfußgässchen 5. **Kösser.**

Ausgekauft Frauenhaar kauft stets zu **höchst. Preis** F. Bechtel, Kl. Windmühlengasse Nr. 2.

Gegen An- u. Abzahlung sucht ein **Beamteter** gebrauchte **Möbel** und **Wirtschaftsgegenstände** zu kaufen. Offerten unter A. E. No. 12. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Möbel jeder Art, feine und geringe, kauft **J. M. Sauer**, Gerberstr. 1/2. Einige gut gehaltene **Collectionen** messingene oder eiserne.

Monogramm-Matrizen event. eine complete **Einrichtung** sucht billig zu kaufen **Eduard Brack** in Nordhausen.

Weinflaschen werden gekauft in großen und kleinen Partien fortwährend **C. F. Zangenbauer**, Ranstädter Steinweg Nr. 16.

1000 Thlr. Hypothek zur zweiten Stelle, auf ein Haus in Reudnitz mit 14 Logis, Werth 12,000 \$, 5000 \$ gehen vor, zum 1. October, mit 100 \$ Verlast gesucht. Näheres Reudnitz, Kurze Strasse No. 1b. **A. Frahnert.**

6000 Thlr. Hypothek werden zur ersten Stelle auf ein Haus in Reudnitz, mögl. Sparcassengelder, 1. Octbr. gesucht. Gef. Off. sub E. 1661. an **Robert Braunes**, Leipzig - Annoncen-Bureau - Markt 17.

werden von einem **Beamteten** gegen **Sicherheit** zu leihen gesucht. Abzahlung monatlich. Gef. Adressen in der Expedition dieses Blattes niederzulegen unter No. 50. F.

werden auf ein halbes Jahr gegen **Verspändung** feiner **Möbel** und guter **Betten** unter strengster **Discretion** zu leihen gesucht. - Offerten unter H. F. H. 50. in der Expedition d. Bl. erbeten.

Gesucht werden von einem **jungen Kaufmann** 200 \$ auf 3 Monate gegen entsprechende **Zinsen**. Gef. Adressen unter H. S. 94. werden durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Wer sorgt einer **Dame** auf eine neue gr. **Wirtshaft** 30 \$? Adv. unter Hülfs Exped. d. Bl.

30,000 Thaler, so gut wie **unkündbare** Cassengelder, werden zu 4 1/2 % auf **hiesige Häuser** ausgeliehen. Offerten sind unter „Cassengelder“ an die Expedition dieses Blattes zu richten.

80,000 Thaler Sparcassengelder sind in verschiedenen Posten zu 6 1/2 % per St. Einh. auszuliehen. Gesuche unter „80,000 Thlr.“ durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

35,000 Thaler haben zur **sofortigen** Abgabe auf 1. Hypotheken an **hiesigen Häusern** disponibel. Gesuche sub Sparcasso N. an die Expedition dieses Blattes.

18,000 Thaler sind per ult. Septbr. auszuliehen. Gesuche erbittet die Expedition dieses Blattes unter B. M. 8.

Geld. Gesucht werden zu **höchsten Preisen** alle **Waaren, Uhren, Gold, Silber, Reihhausscheine, Werthpapiere, Betten, Wäsche, Kleider** u. **Küchenausw.** Provision pr. Monat. **Reichstraße 50, 2. Etage**. Expeditionszeit von früh 7 Uhr ununterbrochen bis Abends 8 Uhr.

Geld. Gesucht werden zu **höchsten Preisen** alle **Waaren, Uhren, Gold, Silber, Reihhausscheine, Werthpapiere, Betten, Wäsche, Kleider** u. **Küchenausw.** Provision pr. Monat. **Reichstraße 50, 2. Etage**. Expeditionszeit von früh 7 Uhr ununterbrochen bis Abends 8 Uhr.

Geld am **billigsten** auf **Wäsche, Betten, Kleidungsstücke, Uhren, Gold, Silber, Reihhausscheine, Möbel** u.

Geld auf **Betten, Wäsche, Kleidungsstücke, Reihhausscheine, Gold und Silber**. Zinsen bill. Vorschussgeschäft Duerfstraße Nr. 6.

Geld auf **gute Betten, Wäsche, Kleidungsstücke** u. **Gold** u. **Silber**. Zinsen billig. Nicolaisstraße 38, 3. Etage links.

Geld auf **Werthsachen**, billige Zinsen Nicolaisstraße Nr. 19, 2. Et.

Wohlhabende Leute ohne Kinder, die gefunden sind einen **mutterlosen Knaben** von 11 Monaten an **Kinderstätt** anzunehmen, werden gebeten ihre werthe **Adresse** Alexandersstr. 35, I. 1. abzugeben.

Für Damen.

Ein **vermöglicher Herr** (von auswärts, 36 Jahre alt) sucht die **Bekanntschaft** einer **anständigen** Dame zu machen, welche **geneigt** wäre, mit ihm nach **Amerika** zu gehen. **Sehr erwünscht** würde sein, wenn die **Betreffende** etwas der **englischen** Sprache mächtig wäre. **Gefällige** Offerten nebst **Photographie** erbeten unter O. Z. 5 in der Expedition dieses Blattes. **Anonyme** Offerten werden nur **berücksichtigt**, wenn **Photographie** beigelegt.

Strengste Discretion Ehrensache.

Heirathsgesuch. Eine **j. Wittwe** ohne Kinder, m. etwas **Berm.**, 28 J. alt, wünscht sich wieder zu verheirathen. **Respect.** in gleichem **Alter** u. **Berm.** wollen ihre **Adr.** nebst **Photogr.** poste rest. Halle E. P. 1 franco einsenden. **Anonyme** Briefe werden.

Ein **gut situirter Herr** (50er) sucht, um sein **sauer** erworbenes **Bermögen** nach **seinem** Tode nicht durch **lieberliche** **Berwände** vergeudet zu wissen, noch **jetzt** eine **Lebensgefährtin ohne Vermögen**, in der **Person** eines mit **Gemüth** und **häuslichem** **Sinn** begabten **älteren** **Mädchens** aus dem **dienenden** **Stande** oder **jüngeren** **Wittwe**. **Kinder** kein **Hinderniß**. **Strengste** **Discretion** auf **Ehrensache** zugesichert. **Nicht** **anonyme** **Adr.** **womögl.** m. **Photogr.** **bel.** man **unter** O. Z. H. 7 in der **Exp.** d. **Bl.** **niederz.**

Eine wohlhabende, kränkliche Wittwe wünscht **ihre** **einzige** **27jährige Tochter** an einen **Beamteten** zu **verheirathen**.

Achtbare Herren, welche **wünschen** sich mit einer **gebildeten, wohlgezogenen** u. **lebenswürdigen** **Dame** zu **verbinden**, die **ausser** einer **noblen, completten** **Ausstattung** sofort über **1500 \$** baar zu **verfügen** hat, mögen ihre **werthen** **Adressen** **vertrauensvoll** bis zum **30. d. M.** sign. **R. Z. H. 27** an die **Expedition** dieses **Blattes** **einsenden**.

Da der **Ehefrau** eines **achtbaren** **Beamteten**, **der langjähr.** **Freundin** der **Wittwe**, die **Unterhandlungen** **völlig** **anvertraut** sind, **so** werden **nur** **directe** **Meldungen** **erbeten**; **Unterhändler** oder **anonyme** **Zuschriften** **durchaus** **verboten**.

Ein **junger** **Geschäftsmann**, **Hausbesitzer**, **wünscht** sich **balddigt** zu **verheirathen**. **Geehrte** **Damen**, mit **etwas** **Bermögen**, werden **gebeten**, **werthe** **Adr.** **unter** „**Vertrauen**“ in der **Expedition** dieses **Blattes** **niederzulegen**. **Discretion** **Ehrensache**.

Sollte eine **gut** **situirte** **Familie** **geneigt** sein, ein **wohlgebildetes** **Mädchen** von **4** **Wochen** (**ungetauft, unvermögend**) an **Kinderstätt** **anzunehmen**, **so** **beliebe** man **gefälligt** **Offerten** an **Herrn** **Zimmermann**, **Plauen** **bei** **Dresden** **Nr. 8** zu **senden**.

Offene Stellen.

Gesucht wird ein Handlungsbau,

welches für die diesjährige **Michaelis-**messe den Verkauf der Fabrikate einer **auswärtigen** **Contobücherfabrik** übernimmt.

Bewerber **belieben** ihre **Adressen** nebst **Bedingungen** unter **Chiffre** „**Contobücher 1000.**“ an das **Deutsche** **Zeitungs-Bureau** „**Invalidentank**“, **Berlin**, **schnell** **mögl.** **einzusenden**.

Gesucht 2 **Commis**, 3 **Schreiber**, 1 **Contorb.**, 4 **Diener**, 3 **Kutscher**, 1 **Marktbeser**, 4 **Kellner**, 8 **Burschen**, 10 **Knechte** durch **F. C. RENNERT**, **Kupfergässchen** 11, 4. **Gewölbe**.

Commis aller Branchen für **Comptoir, Reise, Lager** und **Detail** mit **guten** **Zeugnissen** und **Referenzen**, **erhalten** hier und **auswärts** **gutes** und **dauerndes** **Engagement**.

E. Wellner, **Ranst. Steinweg** 72, II.

Ein **hiesiges** **Pofamentier-** und **Kurzwaaren-**geschäft **sucht** einen **jungen Mann** als **Lagerdiener**, **welcher** **mehr** oder **weniger** mit **den** **Artikeln** **bekannt** sein **mug**.

Adressen können **unter** L. H. 10. in der **Expedition** dieses **Blattes** **niederzulegen** werden.

Ein **junger** **Kaufmann** **findet** für **diese** **Messe** **Stellung**. **Adv.** **R. S. 13**, **post** **restante** **franco**.

Ein **solider** **Provisions-Reisender**, **welcher** die **Colonialwaaren-Branche** an **hiesigen** **Platz** **besucht**, kann **einen** **leicht** **verkäuflichen** **Artikeln** **gegen** **angemessene** **Provision** **übernehmen**.

Adressen **bitte** **unter** **H. 600**, **Hauptstraße** **21**, **in** **der** **Filiale** **dieses** **Blattes** **niederzulegen**.

Für Droguisten!

Für die Detail Expedition eines lebhaften Medicinal-, Droguen- u. Farbewaaren-Geschäfts wird ein gut empfindlicher, in der Branche erprobter Commis zu baldigen Antritt gesucht. Offerten sub H. 5446 b befördert die **Annoucen-Expedition von Haasensteln & Vogler** in **Palle a/z.** (H. 5446 b.)

Ein in der Manufactur-Branchen bewandelter **junger Mann** findet in einem hiesigen Engros-Geschäft sofort Stellung. Adr. sub O. N. 17 an die Exp. d. Bl.

Ein hiesiges Haus sucht einen tüchtigen **Buchhalter**, welcher mit schöner Handschrift Kenntnisse der englischen und französischen Sprache verbindet.

Selbstgeschriebene Bewerbungen mit Anlage von Zeugniskopien gefälligst in der Expedition dieses Blattes sub M. M. No. 100 niederzulegen.

Commis-Gesuch.

Ein solider junger Mann, tüchtiger Verkäufer, möglichst in der Kurzwaarenbranche bewandert, wird für die Messe eodent. auch auf die Dauer zu engagiren gesucht. Zeugnisse und bisherige Wirkungskreise sind anzugeben. Offerten in der Expedition d. Bl. unter U. E. 10. niederzul.

Ein junger Mann, welcher im Rechnen und Schreiben geübt ist, findet während der Messe Beschäftigung. Schriftliche Meldungen werden bei den Herren **J. Schneider & Co., Ritterstraße,** (H. 34460.) entgegengenommen.

Einen jüngeren Schreiber sucht zum sofortigen Antritt **Adv. Cerutti,** Dainstraße Nr. 29.

Zwei tüchtige Uhrmachergehilfen finden sofort oder 1. October dauernde Condition bei **F. W. Gasser** in Magdeburg.

Ein in der **Papierstereotypie geübter Arbeiter** kann bei mir dauernde Beschäftigung finden. **F. A. Brockhaus.**

Portefeuilles-Arbeiter

sucht **A. L. Edelmann,** Klostergasse Nr. 12.

Tüchtige Cartonnagenarbeiter finden gute Stelle **Burgstraße Nr. 8.**

Für Warschau (Polen) wird ein tüchtiger **Buchbindergehülfe,** der mit allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten aufs Vollkommenste vertraut ist, gesucht. Pers. Vorstellungen werden erbeten im **Hôtel de Prusse.**

Ein gewandter **Conditor-Gehülfe** findet sogleich bei gutem Salair dauernde Condition bei **Honorand, Conditor.**

Ein tüchtiger **Barbiergehülfe,** welcher Friseurarbeiten kann oder erlernen will, kann sofort dauernde Condition erhalten, halb Stube, halb Kundchaft. Lohn per Woche 6 Mark. Kost und Logis frei. Offerten unter **B. U. 541** an die **Annoucen-Expedition von Haasensteln & Vogler** in **Chemnitz.** (H. 34653b.)

1 oder 2 **Tischler,** welche Lust haben sich auf Outformen einzurichten, werden zum sofortigen Antritt gesucht **Frankstr. 36b. W. Berger.**

Zwei Tischler werden gesucht **Serbestraße Nr. 11, Hinterhaus.**

Tischler zum Abputzen wird gesucht in der **Dampf-Parquetfabrik von Adolph Becker.**

Stellmacher

suchen **Hoffmann Gebrüder,** Hospitalstraße 11b.

Einige tüchtige **Schlossergesellen** werden sofort gesucht. **Oscar Bähr,** Brühl Nr. 35.

Gesucht werden ein **Dreher,** ein **Mechaniker,** zwei **Lehrlinge.** Carl Meissner, Nürnbergstr. 40.

Einige tüchtige **Schlosser,** auf Buchbindermaschinen geübt, werden gesucht in der Maschinenfabrik von **O. Honninger.**

Einige tüchtige Mechaniker sucht sofort **J. H. Voller,** Wagnitzer Str. 12.

Zwei Klempnergesellen erhalten dauernde Arbeit **Volkmarstraße, Hauptstraße Nr. 44,** **J. Schulze.**

Gesucht werden Malergehilfen gegen hohen Lohn **Ulrichsstraße Nr. 77 bei** **Thümler.**

Malergehilfen

auf dauernde Arbeit sucht **E. Körner,** Gutsav-Adolph-Str. 19b, n. d. Waldstr.

Gesucht ein Malergehülfe für gute Arbeit bei **W. Liebseh,** Wächterstraße Nr. 24.

Bei gutem Lohn werden **6-8 Steinsäger,** auch **6-10 Sandarbeiter** gesucht. Zu melden **Wächterstraße Nr. 13 bei** **W. Begandt,** Steinseifenmeister.

Einen **Tagschneider** sucht **J. E. Dietze,** Grimmaische Straße 15, II.

Tagschneider sucht **Böhne,** Peterssteinweg 2, Hof 1 Treppe.

Tüchtige Koch- und Hofsenschnieder sucht **C. W. Seltner,** Nicolaistraße 1.

Ein kräftiger Arbeitsbursche wird sofort verlangt **Peterssteinweg 12, Hof gerade zu.**

Es wird zum sofortigen Antritt ein Theatergarderobehülfe gesucht, hier wohnhaft und verheirathet, welcher auch in Theaterkostümarbeit nicht ganz unerfahren ist. Näheres Nürnberg Str. Nr. 31, parterre links.

Ein **Schneidergehülfe** auf Woche sucht **S. Zellinger,** Reudnitz, Deimrichstraße 35.

Schneidergehülfe auf große Arbeit außer dem Hause suchen **Sprotte & Loose.**

Ein **Volontair** oder nicht zu junger **Lehrling** wird per 1. October für ein hiesiges kaufm. Geschäft gesucht. Näh. unter Chiffre L. R. V. 10 durch die Expedition dieses Blattes.

Einen **Lehrling** sucht die Cartonnagenfabrik von **Oscar Müller,** Burgstraße 8.

Ges. 2 Kelln., 1 Del.-Berm., 1 Lehrling (Federbranche), 1 Markth. (Destill.) Poststraße 16, I.

Gesucht 3 junge Kellner, 1 Markthelfer, 1 Hausknecht, 2 Haus- u. 2 Regelburschen durch **J. Werner,** Dainstraße 25, Tr. B. I.

Gesucht 1 Ober-, 1 Oberfaal-, 2 Zimmer-, 4 Kelln.-Kelln., 3 Kellnerb., 2 Dien., 1 Rutsch., 2 Arb., 3 Knechte, 4 Laufb. d. Müller, Ritterstr. 2, I.

Gesucht 5 Kellner, 6 Kellnerb., 2 Köche, vier Barmaler, 2 Diener, 3 Rutscher, 3 Markthelfer, 8 Burschen, 10 Knechte durch **L. Friedrich,** Gr. Fleischergasse 3, I.

Ein gewandter properer umsichtiger **Kellner** findet sofort Stellung auf **Bahnhof Jena.**

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein junger gewandter Kellner in der Kleinen Fankenburg.

Ein junger Kellner mit guten Zeugnissen, der bereits serviren kann, wird sofort gesucht auf **Bahnhof Saalfeld.**

Gesucht wird sofort ein gewandter Kellner im Alter von 17-18 Jahren, Bier auf Rechnung **Sidonienstraße Nr. 52, Müller.**

Einen jungen **Koch,** Antritt sofort, sucht **H. Steinecke,** Markt Nr. 9, 1. Etage.

Ein sehr tüchtiger **Koch** 1. November **L. Friedrich,** Gr. Fleischerg. 2, I.

Ehrliche Leute finden diese Messe Beschäftigung (nicht Hausarbeit). Zu melden **Gewandgäßchen 3, 2. Et., Heute 2-3 Uhr.**

Hausirer-Gesuch! Für eine **Mess-Neuheit.** **Scherzartikel, Dgd. 16 Ngr., Gros 3 Thlr. 10 Ngr. Reichsstr. 15, A. Gt.**

Als Weß-Markthelfer wird ein zuverlässiger Mann gesucht. Zu melden **Brühl Nr. 15, 2. Etage.**

Ein **Weßhelfer** wird für einige Zeit der Messe zur Anshülfe verlangt. Meldungen werden Sonntag Vormittag bei **H. Kron** aus Berlin, Nicolaistraße Nr. 26 entgegengenommen. (H. 34461.)

Ein **Markthelfer,** am liebsten ein solcher, der **Kurzwaaren zu packen versteht,** wird für diese Messe gesucht. Meldungen bei Herrn **W. Schmidt,** Grimmaische Str. 34, 2. Et.

Ein **Markthelfer,** welcher schon in einer Buchdruckerei oder Buchbinderei war, findet bei hohem Lohn gute und dauernde Stelle **Thalstraße Nr. 14, 2. Et.**

Gesucht wird sofort ein im Baden geübter **Weßhelfer** **Große Fleischergasse 10/11, 1 Treppe.**

Zwei Sattler suchen **Hundertstund & Pries,** Thalstraße 14, II.

Ein fleißiger **Sandbläser** wird gesucht **Schleierstraße Nr. 13, I.**

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein **Koltschischer Lehmanns Garten** 2II bei Haberborn.

Ein **herrschafflicher Kutscher** wird nach **Zwickau** zum Antritt für 1. Octbr. gesucht, und sind Gesuche nebst Zeugnissen hier, **Reizer Straße 19c parterre,** abzugeben.

1 **Kutscher** für die Nacht wird gesucht **Kanfstädter Steinweg Nr. 76.**

Gesucht wird ein zuverlässiger **Knecht,** der schon schwer gefahren. Zu erfragen **Frogestraße Nr. 2 in der Restauration.**

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein tüchtiger **Pferdeknecht** **Reizer Straße 15 C bei** **H. Straube.**

Gesucht werden 3 Knechte **F. Krug,** Frankfurter Straße Nr. 52.

Gesucht wird sofort ein **Pferdeknecht.** **Brandweg Nr. 15, im Hinterhofe 1 Treppe** zu erfragen.

Ein **Bursche** von 15-16 Jahren gegen **Wochenlohn** wird gesucht in der **Binggießerei** **Wächterstraße Nr. 13, bei Bauer.**

Ein kräftiger junger Mann, der in **Keller- u. Büffetarbeit** erfahren, wird zum sofortigen Antritt und **hohem Lohn** gesucht **Restaurant Centralhalle.**

Gesucht wird für die **Messe ein Bursche.** Zu melden am **Büffet im Alten Schützenhaus.**

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein **kräftiger Hausbursche** im **Spirituosengeschäft** **J. S. Kremler,** Peterssteinweg Nr. 61.

Ein **kräftiger Arbeitsbursche** wird sofort verlangt **Peterssteinweg 12, Hof gerade zu.**

Arbeitsburschen und Lehrlinge sucht **Otto Bahmann,** Nürnberg Str. Nr. 56.

Einen **Hausburschen** sucht sofort **Café Haescher,** Ritterstraße.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt oder per 1. October ein mit guten Zeugnissen versehener **kräftiger Bursche** von 17-18 Jahren für **Fabrik- und Hausarbeit** **Kanfstädter Steinweg Nr. 71 parterre.**

Einen **Burschen** oder ein **Mädchen** zum **Halzen und Fleiten** sucht **C. E. Kühne,** Peterssteinweg Nr. 13.

Gesucht werden sofort **2 Hausburschen** **Ritterstraße Nr. 43.**

Ein **kräftiger** gut empfindlicher **Bursche** findet gut **lohnende** Stellung bei **Grünthal & Meißel,** Tauchaer Straße 11.

Gesucht. Ein **Bursche,** 14-15 Jahr alt, zu **leichter** Beschäftigung **Foerstendorf & Schoenecker,** Etuis-Fabrik, Quercstraße 10, II.

Gesucht wird ein **Lausbursche** **Colonnadenstraße Nr. 7, 1 Treppe.**

Lausbursche sucht sofort **Julius Sachs,** Petersstrasse 1.

Lausbursche für die ersten beiden **Reizwoden** gesucht. Zu erfragen **Nicolaistraße Nr. 38, II. links, Vormittags 9-12 Uhr.**

Ein **Lausbursche** mit **guten** Attesten wird für **dauernde** Stellung gesucht in der **Eisen- und Kurzwaarenhandlung** **Serbestraße 65.**

Gesucht ein Lausbursche von 15-17 Jahren, welcher **gleichzeitig** leichte **Comptoir-Arbeiten** verrichten kann. Am **Montag** zu melden **Brandweg Nr. 20, im Comptoir.**

Ein **Lausbursche** mit **guten** Zeugnissen findet Stelle in **Crusius'** **Buchbinderei,** Poststraße Nr. 17.

Zum sofortigen Antritt wird ein **Lausbursche,** der kleinere **schriftliche** Arbeiten mit **besorgen** kann, bei **gutem** Lohn gesucht. Adressen mit **Abchrift** der **Zeugnisse** (keine **Originale**) unter **R. S. 308** in der **Expedition** dieses **Blattes** **niederzulegen.**

Ein **Lausbursche** wird sofort gesucht bei **Nierenstein & Comp.,** Antonstraße 20.

Einen **Lausburschen** sucht **Robert Forberg,** Rüstalienhandlung, Thalstraße Nr. 8.

Ein gewandter und **ehrllicher** **Lausbursche** findet sofort Stelle im **Bureau** **Poststraße 16, I.**

Gesucht ein Lausbursche **Neumarkt 29, II.**

Ein **Lausbursche** wird gesucht **Burgstraße Nr. 8 bei** **Oscar Maller.**

Eine Gouvernante, welche **fertig** **französisch** spricht, **im Englischen** und **in der Musik** Unterricht geben kann, wird für **Rußland** gesucht. **Näheres** **Reizer Straße Nr. 19c, 2. Etage.**

Zur **Leitung** einer größeren **Confection** für **feine** **Herren- und Damen-Wäsche** wird eine

Directrice

gesucht. **Eintritt** sofort, **spätestens** 1. October. **Hohes Salair.** **Kost** und **Logis** auf Wunsch im **Hause** des **Principals.** Nur **durchaus** tüchtige **Gouvernerinnen** wollen **franco** **Offerten** sub **Lit. A. B. No. 16,** an die **Expedition** dieses **Blattes** **abgeben.**

Gesucht 2 Verkäuferin für **Conditi.,** 2 Kelln.-Köchinnen 100-120 Gehalt, 3 Kellnerinnen, 2 Stubenn. d. **J. Werner,** Dainstr. 25, Tr. B. I.

Gesucht 5 Verkäuferinnen, 1 Erzieherin, sechs **Wirthschafterinnen,** 6 Kochmamsells, 7 Stubenmädchen, 3 Köchinnen, 12 Hausmädchen durch **L. Friedrich,** Gr. Fleischergasse 3, I.

Gesucht ein **Mädchen** von 12-16 Jahren in einer **Bude** zur **Aussicht** und **kleine** **Weg** zu **gehen.** Zu erfragen bei **Briefträger Wendler,** **Lobr's Hof, 4 Treppen.**

Tüchtige Blumen-Arbeiterinnen, sowie **Lebcude,** suchen bei **hohem** **Verdienst** **Ackermann & Hering,** Petersstraße 6.

Einige junge Mädchen von 14 bis 16 J. werden **sogleich** **angenommen** in der **Federn- und Blätter-Fabrik** **von Franz Schirmer,** Dainstr. 30.

Geübte Bugmacheerinnen finden **Beschäftigung** b. **Th. Rügge** **Dainstr. 3, 1. Et.**

Gesucht wird ein **junges** **Mädchen,** welches **unentgeltlich** **Wug** erlernen will. Zu melden **Hohmanns Hof, Gewölbe Nr. 33.**

Zuarbeiterinnen, geübt auf **Wügen,** finden **Beschäftigung** bei **W. Hörig,** Reichstraße 8-9.

Gesucht sofort für 3-4 Tage eine **perfecte** **Schneiderin** (**Waschine** vorhanden) **Ecke** der **Thal- und Hospitalstraße** Nr. 1, 4. Et. rechts.

Damenmäntel- Arbeiterinnen finden **dauernde** **und lohnende** **Beschäftigung** **Grimma'scher Steinweg Nr. 10, 4. Etage.**

Durchaus tüchtige Schneiderinnen

können sich melden in der **Confection** von **Hartmann & Uhlmann,** Neumarkt Nr. 9.

Geübte **Damenmäntel-Arbeiterinnen** finden **dauernde** **Beschäftigung** **Königsstraße Nr. 24, 4. Etage links.**

Gesucht werden **Mädchen** zu **Knabenanzügen** **nähen** auf **d. Arbeit** **K. Binding.** 11, I. rechts.

Ein **junges** **Mädchen,** welches **Lust** hat das **Schneidern** gründlich zu **erlernen,** kann sich melden **Petersstraße Nr. 35, 3. Etage.**

Perfecte Stepperinnen sucht bei einem **Wochenlohn** von 4 bis 5 **fl.**, je nach **Leistung,** die **Schulzfabrik** von **Gebr. Honoré,** (H. 34454) **Gothisches Bad, b. d. Berliner Bahnhof.**

Eine **Stepperin** auf **Schuhmacher-Arbeit** und **Mädchen** zum **Zuarbeiten** werden **gesucht** **Große Windmühlenstraße 46 im** **Schuhgeschäft.**

Geübte Weisshäherinnen finden **dauernde** **Beschäftigung** bei **Ferdinand Schulze,** Grimm. Str. 36.

Ein **junges** **Mädchen** wird für **leichte** **Mädchenarbeit** **gesucht** **Alexanderstraße 33, 4 Tr. rechts.**

Frauen-, Mädchen- und Kinderarbeit wird in **größeren** wie in **kleineren** **Posten** stets **ausgegeben** in der **Schulzfabrik** von **Gebr. Honoré,** **Gothisches Bad, b. d. Berliner Bahnhof.**

Eine **Punctirerin** auf **Steindruck** sowie **mehrere** **Anlegerinnen** erhalten **sofort** bei **hohem** **Lohn** **dauernde** **Beschäftigung** bei **C. G. Röder am** **Gerichtsweg.**

Punctirerinnen suchen **Hundertstund & Pries,** Thalstr. 14, II.

An- und Auslegerinnen suchen **Hundertstund & Pries,** Thalstr. 14, II.

Oefst- und Falzerinnen finden **lohnende** **Stellung** bei **J. F. Bösenberg,** Thalstraße 31.

Mädchen zum **Halzen** und **Fleiten** sucht **Böhmsch,** Quercstraße 30.

Schrift-Schleiferin sucht die **Schriftgießerei** von **Megger & Wittig.**

Einige Mädchen finden bei **hohem** **Lohn** **Arbeit** in der **Parfümeriefabrik** von **Meyer & Fritsch,** **Reischdörsfeld.**

Ein **Mädchen,** am **liebsten** **etwas** **Ältere** **Person,** welche der **Küche,** resp. **Mittagsk. f. Privat** unter **Beihülfe** eines **Küchenmädchens** **vorstehen** und **Nachmittags** 2 **Uhr** nach **Hause** gehen kann, falls sie **eigenen** **Heerd** hat, wird **möglichst** **sofort** unter **günstigen** **Bedingungen** zu **engagiren** **gesucht.**

Robert Braunes, Leipzig - **Annoucen-Bureau** - **Markt 17.**

Gesucht: 1 perf. **Kochmamsell,** 1 **Modistin** bei **hoh.** **Geh.,** 3 **Perl.,** 1 **franz. Bonne sof.,** 2 **Kelln.,** 1 **Kinderfrau** bei 50 **fl.** **Lohn,** 8 **Stuben,** 20 **Gausern.** **Küchenm.** d. **Müller,** **früher** **Leindner,** **Ritterstr. 2, I.**

Gesucht 1 **Kochmamsell,** 6 **Köch.,** 2 **Jungfern,** 1 **Verfäng. (Conditorei),** 10 **Haus- u. Stubenm.** durch **H. Loff,** Poststraße Nr. 16, I. Etage.

Gesucht wird zum 1. Oct. ein schon **älteres** **reines** **Mädchen** in der **seineren** **Küche** **erfahrenes** **Mädchen** als **Köchin.** Nur mit **guten** **Zeugnissen** zu melden **Solemonstraße Nr. 21 c, parterre rechts.**

Ein **erfahrene** **Wirthschafterin,** welche bei einem **Witwer** mit **einem** **Mädchen** die **Führung** des **Haushaltes** und **Baufsichtigung** eines **fl.** **Jahr** **alten** **Kindes** **übernehmen** würde, wird **zum** **baldesten** **Antritte** **gesucht.** Beste **Empfehlungen** **unbedingt** **nothig.** Offerten mit **Angabe** der **Gehaltsansprüche** sub **A. 17** durch die **Annoucen-Expedition** von **Rudolph Mosse, Halle a.S.,** erbeten.

Gesucht wird 1. Oct. auf ein **Rittergut** **Nähe** **Leipzig** eine **Wirthschafterin** zur **Stüge** der **Frauen** bei **gutem** **Gehalt.** **Keine** **Küche** **Hauptheilung.** **Zumelb.** **1. Oct. Petersstr. 37, Wurzsch.**

Gesucht wird auf ein **kleineres** **Rittergut** in **Thüringen** ein **Mädchen,** welches als **Wirthschafterin** **vorstehen** kann. **Milchwirtschaft** **versteht** u. **etwas** **lesen** **kann.** Näh. **Reudnitz, Kohlgartenstr. 35, I. r.**

Wirthschafterin = Gesuch. Eine **ansändige** in den **30er** **Jahren** **lebende** **Wirthschafterin,** welche der **Küche,** **Wäsche** u. einer **kleineren** **Milch- und Butterwirtschaft** **erforderlichen** **halbes** **selbstständig** **vorstehen** kann, findet den 1. October **74** **angenehme** **Stellung** in einer **Mühle** bei **Leipzig.** **Gehalt** **300** **Mark.** **Bewerberinnen** wollen sich **gefälligst** **Sonnabend** **den** **19. September** a. e. bis **Mittag** **2** **Uhr** in **Müller's** **Hotel,** **Leipzig,** oder **später,** unter **U. A. 143,** bei **Herren** **Haasensteln & Vogler** in **Leipzig** melden. (H. 34459.)

Gesucht wird eine **Jungmagd,** welche **plätten** u. **serviren** kann und **gute** **Zeugnisse**

Arbeits-Local

far Buch- u. Steindruckerei, hell, ca. 120 Meter Raum, wird Stadt oder innoer Vorstadt par Ostern 1875 gesucht.
Geß. Off. sub H. 1664 an **Robert Braunes**, Leipzig — Annoncen-Bureau — Markt 17.
Gesucht wird nächste Ostern ein nicht zu großes Parterre zur Errichtung einer Restauration von hübschlich zahl. Leuten ohne Kinder. Zu erfragen Burgstraße Nr. 7 in der Restauration.

Werkstatt und Logis

wird zum 1. October in der Zeiger Straße oder Nebenstraße zu mietben gesucht. Offerten mit Preis abzugeben Höhe Straße Nr. 2.
Gesucht wird wegen Bau noch eine Tischlerwerkstelle mit Logis; wömbglich im Nordviertel. Adressen werden erbeten in Exped. ds. Blattes unter H. G. niederzulegen.

Gesucht

Logis in allen Preisen.
M. Wolfers, Reichstraße Nr. 33, 2. Et. **Logis-Gesuch.**

In der Ostvorstadt wird von ein paar ruhigen Leuten ein **Logis** im Preise von 200—300 # per 1. April 1875 zu mietben gesucht. Geß. Offerten unter Chiffre A. A. # 11. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Gesucht wird per 1. October ein anständiges Familienlogis, Westviertel, im Preise von 90 bis 110 #. Adressen abzugeben bei dem Kaufmann **Drilman**, Ecke der Promenaden- und Weststraße.

Gesucht zu Ostern in angenehmer Vorstadt-lage eine Wohn. von mindestens 8 Stuben mit Garten von Georg Thorey, Königstraße 26.

Gesucht 1 kl. Fam.-Logis, 1. Oct. zu beziehen. Adr. Kochs Hof, Kochmader **Etiebig**.

Logis gesucht im Preise von 50—100 # zum 1. Januar oder 1. April 1875. Adr. Hainstraße Nr. 21, Filiale d. Bl. unter D. B. 44. erbeten.

Logis zu allen Preisen per sofort, Neujahr u. Ostern sucht das Local. v. A. Loff, Poststr. 16, I.

Ein Handlungskommis, der sich verheirathen will, sucht in **Gohlis** zum 1. Januar 1875 oder später ein **Logis** im Preise bis 80 #. Geß. Offerten erbeten durch Herrn S. Strehle in Gohlis, Georgenstraße 6. (H. 34457.)

Gesucht

wird von jungen Leuten ohne Kinder ein **Logis** im Preise von 60 #, möglichst bald. Adressen bittet man kl. Bindmühlengasse 11 bei Herrn **Hosemann** abzugeben.

Gesucht per sogleich ein **Logis**, bestehend aus 1 großen Zimmer, 2 — 3 Nebenzimmer. Adressen nebst Preis sub E. G. 4 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Stube und Kammer ohne Inneeren wird zum 1. November in der inneren Stadt zu mietben gesucht. Adr. unter D. # 7. in der Expedition d. Blattes erbeten.

Ein kleines „unmeublirtes“ Stübchen wird von einer einzelnen Person für 1. October in einiger Nähe des Magdeb. Bahnhofs zu mietben gesucht. Werthe Adr. bittet man unter A. B. „unmeublirt“ in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein Garçon-Logis mit freundlicher Bedienung suchen zwei junge Kaufleute in der Nähe der inneren Stadt oder des Papierischen Bahnhofes zum Preise von 8—10 #. Offerten unter Chiffre H. F. 9294 sind durch **Bernh. Freyler's Annoncen-Bureau**, Neumarkt Nr. 30 erbeten.

Ein Garçon-Logis wird von 1 oder 2 jungen Kaufleuten in der Westvorstadt per 1. Oct. d. J. zu mietben gesucht. Geß. Offerten erbetet man unter M. S. 21. Filiale d. Bl. Hainstr. 21, Gew.

Ein Lehrer sucht zum 15. Oct. ein meublirtes Garçonlogis in der östlichen Vorstadt. Adressen wolle man gefälligst unter P. P. 16. in der Expedition dieses Blattes niederlegen.

Garçon-Logis.
Für zwei Kaufleute wird ein feines Logis, bestehend aus 2 — 3 Zimmern, in guter Lage per 1. Oct. zu mietben gesucht. Off. mit Preisang. sind sub P. I. in der Filiale dieses Bl., Hainstraße Nr. 21, niederzulegen.

Ein Reisender, der ca. 8 Monate auf der Tour ist, sucht per 1. October ein freundliches Logis in der Nähe des Marktes. Offerten sub H. M. # 25. in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein junger Kaufmann sucht per 1. October eine Stube im Preise von 4 #. Offerten mit genauer Preisangabe sub K. 10. Filiale d. Bl. Hainstraße Nr. 21, Gewölbe.

Ein junger Kaufmann sucht in der Nähe der Grimma'schen Straße zum 1. Octbr. d. J. ein meublirtes Zimmer. Gefällige Adressen mit Preisangabe werden sub R. E. # 10 in der Expedition d. Bl. erbeten.

Eine tüchtige Köchmamsell

wünscht im **Hotel** oder herrschaftlichen Hause Stellung. Näheres Burgstraße 8, 2. Etage.

Ein gebildetes Mädchen aus dem Boigtlande, 21 Jahre alt, etwas musikalisch, sucht in einer feinen Familie Stellung als Stütze der Hausfrau resp. Wirthschafterin. Dasselbe hat bereits als solche in einer gebildeten Familie conditionirt, worüber sie die besten Zeugnisse aufweisen kann. Aufnahme im Familienkreis erwünscht. Persönl. zu sprechen bei Frau **Schmieder, Höhe Straße Nr. 22.**

Ein junges anst. Mädchen von auswärtis sucht eine Stelle als Stütze der Hausfrau sofort Sternwartenstraße Nr. 20, im Gewölbe.

Eine **Wirthschafterin** gelesenen Alters, in jedem Fache des Haushaltes tüchtig, sucht zum 1. Oct. Stellung. Werthe Adressen erbeten Hainstraße Nr. 14, 3 Treppen rechts.

Ein Mädchen in gelesenen Jahren sucht zum 1. Oct. Stelle als Stütze der Hausfrau. Näh. Rürnberger Straße 38, 2. Etage.

Ein anständiges Mädchen von auswärtis sucht Stellung als Stütze der Hausfrau oder als Stubenmädchen. Zu erfr. Bartusberg, Conditorei.

Für **Hotel** oder größeren feinen Haushalt sucht ein gebildetes Fräulein Stelle als **Wirthschafterin**. Gute Referenzen stehen zur Seite. Adr. erbeten Hainstraße Nr. 14, 3 Tr. rechts.

Ein anständiges Mädchen sucht Stelle als Jungemagd per 15. October. Adr. bittet man abzugeben Königstraße 15, beim Hausmann.

Eine perfecte **Jungemagd** mit guten langjährigen Zeugnissen sucht bis 1. oder 15. Octbr. in einem herrschaftlichen Hause gleiche Stellung. Näheres Höhe Straße 2, 4. Etage links.

Ein junges anst. Mädchen von auswärtis sucht zum 1. Octbr. Stelle als Stubenmädchen Gohlis, Hauptstraße Nr. 15, 2 Treppen.

Ein junges anst. in weiblicher Arbeit bewandertes Mädchen sucht Verhältniße halber Stelle als **Stubenmädchen**. Näh. bei der Herrschaft Humboldtstraße 14, III., bei Frau v. Helledorf.

Ein Mädchen in Küche u. häuslicher Arbeit erfahren, sucht Stellung z. 1. Oct. bei anständiger Herrschaft. Zu erfr. Neudniger Str. 6, 3 Tr.

Gesucht

Ein Mädchen in gelesenen Jahren, welches die feine Küche versteht, in allen weiblichen Arbeiten erfahren, 8 Jahre in einer Stelle, im Besig guter Zeugnisse, sucht Stelle zum 1. October. Adressen bittet man abzug. Kurze Str. 5, im Hofe part.

Ein ordentl. Mädchen sucht Stellung für Küche und Hausarbeiten. Näheres bei der Herrschaft Sophienstraße Nr. 31, 2. Etage.

Ein ordentliches kräftiges Mädchen sucht Stelle den 1. Oct. als Hausmädchen oder für Küche und Haus. Adressen Petersstraße 37, Wurstgeschäft.

Ein **anständiges Mädchen**, welches einer bürgerlichen Küche allein vorstehen kann und Hausarbeit mit übernimmt, sucht Stellung zum 1. October. Näheres beim Hausmann, Bauhofstraße Nr. 6, im Hofe.

Ein junges ordentliches Mädchen sucht Dienst für häusl. Arbeit, am liebsten bei einz. Leuten. Zu erfragen Brandbäckerei, Wahlmannstraße 1.

Ein anständiges Mädchen, nicht von hier, sucht bei einer freundlichen kinderlosen Herrschaft eine Stelle bis 1. October. Näheres zu erfahren bei Frau **Peder**, Eisenstraße Nr. 3, im Hofe.

Ein junges Mädchen von ausw. sucht **Dienst**. Zu erfr. Frankfurter Straße 39, beim Hausm.

Ein anst. junges Mädchen vom Lande sucht sofort oder z. 1. Oct. Stellung für häusl. Arbeit. Zu erfragen **Reudnig**, Ruchengartenstr. 8, 1 Tr.

Ein junges Mädchen vom Lande sucht sogleich oder zum 1. October einen Dienst. Zu erfragen Kleine Fleischergasse 11, 2 Tr. bei Frau **Straube**.

Eine alleinstehende Wittve sucht Stellung als **Kinderermahne** bei anständiger Herrschaft. Adr. niederzulegen Neumarkt Nr. 9 im Bäderladen.

Eine **Kinderermahne** sucht Stelle bei 1 oder 2 Kindern od. Stell. f. Alles zum sof. Antritt. Adr. unter O. # 191. bef. die Exped. d. Bl.

Eine gute **Amme** ist von 9 Uhr an zu treffen Universitätsstraße 12, 1 Tr. b. Frau **Graichen**.

Wirthgesucht.

Bäckerei

zu pachten gesucht in Leipzig oder unmittelbarer Nähe. Adr. abzug. Tauch. Str. 8, Eig.-Gesch.

Es wird ein Reg.-Local, Part. oder 1. Stock in der Katharinen-, Reichs- oder Painstraße, wenn möglich auf längere Jahre zu mietben gesucht.

Franco-Offerten befördert die Exped. d. Bl. unter **H. M. 25.**

Eine kleine Stube in 1. od. 2. Etage der Grimma'schen Straße wird für die erste Wchwoche vom 20.—27. September gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter W. M. # 17 in der Buchhandlung von Hrn. Otto Klemm niederzulegen.

In Leipzig wird zu mietben gesucht zum 1. April 1875 oder früher eine Privatwohnung mit 3 Zimmern, Niederlage, gewölbtem Keller und Hofraum mit Einfahrt, mögl. Stellung und Kemeise. Geß. Adressen sind an Herrn. Barth, Rürnberger Straße Nr. 27 zu senden.

Ein junger Mann

mit schöner Handschrift, welcher in einem Engros-Geschäft lernte und gegenwärtig eine heftige Handels-Lehranstalt besucht, wünscht, gestützt auf gute Referenzen, Beschäftigung auf einem Contor oder dergl. während der Messe. Geß. Offerten bittet man unter C. Z. # 9. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein durchaus ordentlicher solider Mann, mit der Buchführung und sonstigen Comptoirarbeiten vertraut, sucht per 1. October Stelle. Derselbe verläßt nur wegen Verringerung des Personals seine jetzige Stellung. Gefällige Offerten werden unter R. J. C. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Ein junger Kaufmann, gel. Materialist, militärfrei u. 22 Jahr alt, welcher zuletzt in einer Spiegel- und Tafelglas-Niederlage conditionirt, sucht unter bescheid. Ansprüchen auf Contor und Lager Stellung. Geneigte Anerbietungen wolle unter Chiffre C. L. G. posto restante Schlettau an den Suchenden gelangen lassen.

Ein junger Kaufmann, welcher 9 Jahre in einem Landesproductengeschäft an gros als Buchhalter u. Correspondent thätig war, auch kleinere Reisen beforagt, sucht, gestützt auf gute Referenzen, eine ähnliche Stellung. Geß. Offerten unter T. S. 136 an die Herren **Haassenstein & Vogler hier, Pall. Str. 11**, erbeten. (H. 34451.)

Personal jedweder Branche weiß den Herren **Principals** kostenfrei nach das Bureau v. **A. Loff**, Poststr. 16, I.

Ein Reisender,

mit der Land-, Posamentir-, Kurz- und Wollwaren-Branche und Kundschaft in Schlesien, Sachsen und Thüringen vollständig vertraut, militärfrei, sucht per 1. October oder später ein anderweitiges Engagement. Gefällige Adressen an die Expedition d. Bl. unter P. # 790.

Ein Sohn reichl. Eltern, im Schreiben und Rechnen nicht unerfahren, sucht in dieser Branche sof. oder 1. Oct. Stelle. Frankf. Str. 31, III. I.

Ein braver junger Mann, 18 Jahre alt, mit guter Handschrift sucht baldigst Stellung als Schreiber oder zur Auskühse. Adressen bitte unter B. 17 in der Expedition d. Blattes niederzulegen.

Photographie. Ein junger Mann, welcher in Aufnahme, sowie in Negativen-Rectouche tüchtig ist, sucht baldige Stellung. Offerten sub **J. V. 9874** befördert **Rudolf Mosse**, Berlin. S. W.

Stelle-Gesuch. Ein tüchtiger Maschinenführer sucht Stellung. Zu erfahren Volkmarndorf, Beders Restauration.

Ein guter **Sofenschneider** sucht Beschäftigung. Adressen erbeten unter **H. M. Marienstrasse H. 105 Welmer.**

Ein im **Hotel-, Restaurations-, Weingeschäft**, sowie schriftlichen Arbeiten erfahrener weiler und sicherer Herr sucht Beschäftigung oder **Betheiligung** an solidem Geschäft. Adr. erbeten unter St. z. 122 in der Expedition dieses Blattes.

5 bis 10 Thaler erhält Derjenige, welcher einem gebildeten Mann von 30 Jahren, mit bescheidenen Ansprüchen, Beschäftigung in einem Geschäft in Leipzig nachweist. — Näheres unter L. H. # 8. durch die Expedition dieses Blattes.

Stelle-Gesuch. Ein junger Mann, der auch im Paden bewandert ist, wünscht in irgend einem Geschäfte unterzukommen. Gute Zeugnisse liegen vor. Mittelstraße Nr. 13, parterre.

Ein junges gebildetes Mädchen sucht eine Stelle als Verkäuferin. Geß. Adr. wolle man unter J. # H. in der Filiale dieses Blattes, Hainstraße Nr. 21 niederlegen.

Eine perfecte Schneiderin mit Maschine, welche schon für einige der größten Geschäfte gearbeitet, sucht anderweitige Beschäftigung. Zu erfr. Schletterstraße 2, II. Mittellogis.

Eine tüchtige Schneiderin sucht nur in feineren Familien noch einige Kunden. Auch wird dieselbe zum Zuschneiden u. Borrichten in Familien geben. Adressen erbetet man Kleine Bindmühlengasse Nr. 11 bei S. Hofemann.

Eine Wittve im Schneidern, Ausbessern und Gardinstopfen geübt sucht einige Tage in der Woche Beschäftigung. Näh. Sternwartenstr. 24, p. I.

Ein paar anst. junge Mädchen (cautionsfähig) im Maschinenwesen u. allen feinen Puzarbeiten geübt, suchen im Hause Beschäftigung. Geß. Adr. mit A. H. # 9 bittet in der Exp. d. Bl. abzug.

Eine **Ausbesserin** sucht noch einige Tage Beschäftigung. Adressen sub P. S. gefl. in der Buchhandl. von Otto Klemm, Universitätsstr., niederz.

Eine geübte **Kröferin** sucht Stelle bis 15. Oct. oder 1. Novbr. Gedrie Herren werden gebeten werthe Adressen unter R. G. # 100 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine geübte **Plätterin** sucht Beschäftigung in oder außer dem Hause. Näheres bei Frau **Krämer**, Lange Straße Nr. 43.

Eine **Frau** sucht Wäsche zu waschen Brandweg Nr. 6, 3 Treppen.

Eine im Milch- u. Molleimess. erf. **Rams**, sucht aufs Land Stelle. Adr. Lange Str. 9, §. 2 Tr.

Ein anst. sol. Mädchen, welches 2 Jahre im Buffet war, sucht als solche od. Zimmermädch. u. zur Bedien. der Gäste hier od. ausw. Stelle Lange Str. 9, §. 2 Tr.

Auf einem Rittergut wird zum 1. oder 15. October ein ordentliches tüchtiges **Stubenmädchen** gesucht. Dasselbe muß gut nähen, plätten, etwas schneiden können, die Behandlung der Wäsche gründlich verstehen. Nur Solche mögen sich melden unter T. T. 135. bei der **Annoncen-Expedition** von **Haassenstein & Vogler** in **Leipzig**, Halle'sche Straße Nr. 18. (H. 34450.)

Gesucht wird sofort ein Stubenmädchen nach auswärtis. Zu melden 8—9 Uhr, Morgens und Nachmittags 3—4 in **Hotel Ruffie**.

Gesucht wird zum 1. Oct. ein ordentliches Mädchen für Küche u. häusl. Arbeit bei einzelnen Leuten in einer größeren Provinzialstadt. Anmeldungen Königplatz Nr. 15, 1 Treppe.

Gesucht werden für eine Familie in Thüringen ein ordentliches arbeitsames Mädchen für Küche und Haus und eine ältere zuverlässige Person zur Pflege kleiner Kinder. Nur mit Zeugnissen Versehene wollen sich melden bei Frau Professor **Carus**, Windmühlensstraße Nr. 33, 2 Treppen.

Gesucht wird bei hohem Lohn ein zuverlässiges Mädchen, welches in der Küche erfahren und sich willig der Hausarbeit unterzieht. Mit Buch zu melden früh 7—9 Uhr und Nachmittags 4—7 Uhr **Hofstraße Nr. 28**, 2. Etage.

Gesucht wird ein nicht zu junges anständiges Mädchen, welches in der Küche u. häusl. Arbeiten Bescheid weiß **Kordstraße 24**, 2. Et., mittlere Thür.

Gesucht wird von einem jungen Ehepaare nach auswärtis ein solides Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Mit Buch zu melden **Gartenstraße 7, II**, 2. Thür rechts.

Gesucht wird ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Nur solche mit guten Zeugnissen können sich melden **Poniatowskystr. 10**, II.

Gesucht wird zum 1. October von einzelner Dame ein anst. reinliches Mädchen für Küche und Haus **Elsterstraße Nr. 27**, 3 Tr. rechts.

Ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit wird zum 1. October und ein Kindermädchen sofort verlangt **Gartenstraße 7**, parterre links.

Gesucht wird sofort ein Mädchen für Küche und häusliche Arbeit **Gr. Fleischergasse 8, 9** im Gasthaus.

Gesucht sofort ein Mädchen für Küche und Haus durch **W. Klingebell**, Königplatz 17.

Ein Dienstmädchen für häusliche Arbeiten wird zum 1. October gesucht **Preußergäßchen Nr. 13** bei **Gustav Faggl**.

Sofort ist wegen Krankheit die Stelle eines Mädchens für Hausarbeit zu besetzen, Gehalt über 60 Thaler. Näheres Lange Str. 4, 1. Etage.

Gesucht zum 1. oder 15. October bei hohem Lohn ein ordentl., in der Küche erfahrendes Mädchen. Mit Buch zu melden **Humboldtstraße 19**, 2. Et.

Ein Küchenmädchen zum sofortigen Antritt gesucht **Serberstraße 15**, **Wesiger Schwan**.

Ein ordnungliebendes Hausmädchen wird bei hohem Lohn gesucht zum sofortigen Antritt auf **Bahnhof Zaalsfeld**.

Gute brave Mädchen werden sofort und später als Haus-, Küchen- und Stubenmädchen gesucht (bei hohem Lohn) mit Buch **Reichstraße Nr. 35**, 2. Etage, bei **Fr. Ribypsch**.

Zum Antritt per 1. October wird ein solides kräftiges Mädchen bei gutem Lohn für Hausarbeit und Kinder gesucht. Mit Buch zu melden **Kleine Gasse Nr. 5 parterre**.

Ein Dienstmädchen für Hausarbeit und zum **Abwarten** zweier Kinder sofort oder für 1. Oct. bei gutem Lohn gesucht.

Gesucht wird sofort ein Mädchen für Kinder u. Hausarbeit **Serberstraße Nr. 3**, III.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein gut empfohlenes **Kindermädchen** **Wassendorfer Straße Nr. 10**, 1. Etage.

Ein ehrliches **Aufwartermädchen** wird gesucht **Baubhofstraße Nr. 6**, 2. Etage rechts.

Gesucht eine Aufwärterin für den ganzen Tag **Sporengäßchen Nr. 2**.

Ein ordentl. junges Mädchen wird während der Messe zur **Aufwartung** gesucht **Brühl Nr. 57**, im Hofe links 1. Etage.

Gesucht wird eine Aufwartung für einige Stunden des Tages **Körnerstraße Nr. 10**, 2 Tr.

5 kräftige **Ammen** suche sofort für hier und nach auswärtis **Universitätsstraße 12**, 1 Treppe.

Stellegesuche.

Ein Kaufmann, welcher bisher etablirt, indeß durch ungünstige Verhältniße gezwungen ist sein Geschäft aufzugeben, sucht sofort eine möglichst **selbstständige Stellung**. Gefällige Offerten unter R. P. # 10 durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Stelle-Gesuch. Ein tüchtiger **Detailist** in gelesenen Jahren sucht sofort oder später **Placement** in einem lebhaften Detailgeschäft. Offerten erbeten unter D. # 6. durch die Expedition dieses Blattes.

Gesuch. Ein junger Kaufmann wünscht sich in seinen **Freunden** mit **Schriftlichen** Arbeiten zu beschäftigen. Geß. Off. unter E. S. 95 Fil. d. Bl. Universitätsstr.

an,
nen
nts.
nzüge-
rechte.
das
melden
age.
einem
ß, die
hnhof-
it und
schäft.
an
36.
Mäh-
rechts.
ird in
ergeben
hof.
sonie
rt bei
eg.
14, II.
14, II.
31.
t
30.
Bittig.
meric-
nefeld.
Ältere
isch f.
chens
Hause
wird
angen
65 an
17.
lin bei
Kelln.,
Hause-
Nr. 2, I.
tger, n.
chem.
age.
ltere
mädchen
en zu
rechts.
mädchen
tigung
würde,
Beste
u. mit
durch
ph
Näbe
ge der
haupt-
igeb.
gut in
stern
etwas
S, I. r.
ehende
die u.
ist er-
kann,
ellung
Wart.
abend
hr in
unter
u. &
59.)
wviren
unden
Treppe.

Für eine Verkäuferin wird in einer anständigen Familie Logis mit Kost gesucht.

Ein H. heizb., ein meubl. Stübchen ohne Bett, wünschlich in der Nähe der Thomasmühle, wird von einem jungen Kaufmann per 1. October zu mietben gesucht.

Ein j. Kaufmann sucht eine meubl. Stube mit sep. Eing. Adr. b. F. C. Neunowitz, Kupferg. 11 nbl.

In einer gebild. Familie finden 2 Realssküler vollständige Pension Zeiser Straße 19 c, 2. Et., gegenüber der neuen Realschule.

Pension und Logis ist offen Blücherstraße Nr. 25, 3 Treppen rechts.

Für eine junge Dame am Conservatorium wird Pension gesucht. Adressen Leffingstraße Nr. 8 a parterre rechts.

Pensions-Gesuch.

Für ein junges Mädchen von 15 Jahren, welches die höhere Lehrerschule besuchen soll, wird zu Michaelis d. J. Aufnahme in einer gebildeten Familie gesucht.

Gef. Offerten bittet man unter Chiffre R. 3 in der Filiale d. Bl., Hainstr. 21, niederzulegen.

Vermiethungen.

Zu vermieten ist ein gutes Pianino, neu, Johannisstraße Nr. 11.

Gute Pianinos stehen zu vermieten Königsstraße 24.

Matrasen und Bettstellen vermietet Aug. Beyer, Tapezierer, Burgstraße 8, 3. Etage.

Zu vermieten sind gute rote Betten Blöckenstraße Nr. 4, 1 Treppe links.

Gewölbe-Vermiethung im Büttberggässchen, in und außer den Messen, auch zu Restauration, Destillation etc. passend.

Näheres Erläuterung Nr. 26, 2. Et. vornheraus.

Die 1. Etage des Hauses Katharinenstraße Nr. 21, zu Geschäftlocal geeignet, ist für 400 Mark jährlich, event. auch für bevorstehende Messe zu vermieten durch

Adv. Zinkelsen & Weber, Goethestraße Nr. 2, II.

Gewölbe-Vermiethung.

Ein großes Gewölbe mit Schaufenster, hellem Comptoir und zwei Entresols ist zu vermieten Neumarkt Nr. 15 durch den Besitzer des Grundstückes.

ist sofort für diese

Markt Messe

n. folgende ein schönes Comptoir mit besonderem Eingang und Benutzung des Schaufensters billig zu vermieten.

Gef. Off. sub A. 1657 an Robert Braunen, Leipzig — Annoncen-Bureau — Markt 17.

In 1. Etage Tanchauer Str. 8, unsern Schützenhaus, ist für Bank u. Geschäftlocal, gleich oder später beziehbar, zu vermieten!

Brühl 74, 2. Etage, sind 2 große Zimmer zu Geschäftlocalen für diese Messe zu vermieten. Näheres daselbst.

In Hainstraße

ist in 1. Et. für diese und folgende Messen ein Geschäftlocal, bestehend aus 2 Lagerräumen und 1 Badraum nebst Schlafkammer zu verm. Näheres Bureau national, Hôtel de Pologne, 1. Etage.

Gewölbe

in den besten Lagen, für Manufacturen, habe ich noch für die

Messe

theils im Ganzen, theils zur Hälfte zu vermieten. Petersstraße 1.

Julius Sachs, Petersstraße 1.

Gewölbe-Vermiethung.

Ein in der Reichstraße sehr günstig gelegenes Gewölbe ist zu vermieten von nächster Michaelis-Messe bis incl. Michaelis-Messe 1876.

W. Wolfers, Reichstraße 33, II.

Hainstr.

Zu verm. zwei Messgeschäftlocalen im Hofe, sowie zwei Böden mit Aufzug Brühl Nr. 81.

Die von der Firma F. W. Richter & Co. im Hotel de Pologne, Zimmer 4, 5 u. 6 innegeh. Vocal. sind für d. bevorstehende Michaelismesse anderweitig zu verm.

Näheres Auskunft erteilt Hausmann Radolph.

Messgewölbe-Vermiethung.

Ein mittleres Gewölbe in bester Lage ist zu vermieten für diese und folgende Messen. Näheres bei

W. Bombach, Katharinenstraße 18.

Messvermiethung.

Für Juweliere oder Musterlager sind geräum. Zimmer zu vermieten Brühl 25, 2. Etage.

Dampf Dreschmaschine

verleiht unter günstigen Bedingungen Dr. Heine's Comptoir am Plagwitz-Lindenauer Bahnhofe.

Verpachtung der Restauration „Zur Börse“ in Merseburg.

Der Besitzer obigen Etablissements beabsichtigt dasselbe an einen tüchtigen, coulantem und cautionfähigen Wirth auf längere Jahre zu verpachten.

Das Etablissement mit sehr hübschem Garten und Colonnaden, sowie comfortabel eingerichteten Gast-, Gesellschafts-, Vereins- und Billardzimmern erfreut sich seit Jahren Sommer und Winter eines recht lebhaften Verkehrs.

Seiner äußerst günstigen Lage wegen, an frequenter Straße, ganz inmitten der Stadt, in unmittelbarer Nähe des Marktes und unweit (5-6 Minuten) des Bahnhofs und der neuen Post, würde es sich, da die nöthigen Zimmer bereits vorhanden, vortheilhaft zu einem Hôtel Garni einrichten lassen.

Wenn wünschendwerth kann die Uebernahme sofort erfolgen.

Unter Umständen würde Besitzer das Grundstück auch verkaufen.

Herr Auc.-Comm. Rindfleisch wird auf gefällige Anfragen das Nähere mittheilen. Merseburg, im September 1874.

Hôtel In dem weltberühmten Curort Franzensbad ist das in unmittelbarer Nähe des Bahnhofes neu erbaute, 2 Stockwerke hohe, elegant und mit allem Comfort eingerichtete großartige Hôtel unter sehr günstigen Bedingungen auf wenigstens 6 Jahre zu verpachten.

Mess-Gewölbe zu vermieten Markt 4, Handschuhgeschäft.

Res-Gewölbe-Vermiethung. In bester Tuchhändler-Lage, Bartbels Hof, Markt Nr. 8, Durchgang von der Hainstraße nach der Kl. Fleischergasse, sind für die Michaelismesse 2 noch einige helle Messgewölbe mit Gas-einrichtung zu vermieten. Näheres beim Hausmann daselbst.

Messvermiethung. Im Brühl Nr. 79, vis à vis der Katharinenstraße, ist die 1. Etage, getrennt oder zusammen, als Waaren- oder Musterlager für die Michaelismesse und folgende zu vermieten. Näheres daselbst 2. Etage zu erfragen.

Messvermiethung. Im Brühl Nr. 79, vis à vis der Katharinenstraße, ist die 1. Etage, getrennt oder zusammen, als Waaren- oder Musterlager für die Michaelismesse und folgende zu vermieten. Näheres daselbst 2. Etage zu erfragen.

Messvermiethung. Ein großes helles Wohnzimmer nebst Schlafstube ist für die Messen zu vermieten Grimma'sche Straße Nr. 23, II.

Zwei Zimmer als Muster- oder Waarenlager zu vermieten Brühl Nr. 15, II.

Messe-Zimmer, Waarenlager u. Wohnung, Neumarkt 34, II.

Musterlager, 2 größere helle Zimmer vorn heraus am Markt zu vermieten Hainstraße Nr. 32, 3. Etage.

Messvermiethung. 1 Zimmer für Musterlager u. Wohnung Brühl u. Reichstr. Ecke 17, 2. Et.

Muster-Lager

in 1. Etage, ein grosses Zimmer mit Cabinet, ist zu vermieten Petersstraße 22, Restaurant.

Als Musterlager oder auch als Wohnung ist für bevorstehende Messe ein helles Zimmer mit Cabinet vornheraus zu vermieten Reichstraße 50, 2. Etage.

Petersstraße 7, 1. Et., ist ein helles Zimmer als Muster-Lager ganz oder getheilt zu vermieten.

Mess-Vermiethung. Musterwaaren-Lager 2 Zimmer mit Cabinet Nicolaisstraße Nr. 19, II.

Ein Laden am Markt

ist für diese Messe zu vermieten. Zu erfragen Bühnengewölbe No. 11.

Kleine Tuchhalle, Große Fleischergasse Nr. 18, sind noch zu vermieten beim Hausmann daselbst.

Werkstelle mit Logis

vom 1. April 1875 ab für Feuerarbeiter etc. zu vermieten Gerbersstraße Nr. 14, I.

Sofort zu verm. ist eine kleine Niederlage bei G. Hochmann, Brühl 74, im Hofe links.

Waldstraße

ist ein Logis, Parterre, zu 190 Mark zu vermieten. Näheres beim Besitzer Frankfurter Straße Nr. 39 parterre links.

Zu verm. per 15. Oct. 1 Part.: 2 Stuben, Kammer, Küche u. Zubeh., 130 Mark, Neuer Anbau Schönfeld. Näheres beim Besitzer Universitätsstrasse 1, part., Cigarren-Geschäft.

Ein hohes Parterre, 1. Etage, auch getrennt, Stube, Kammer, 85 Mark, 100 Mark, 125 Mark zu vermieten Körnerstrasse 11, 1. Etage.

Zu verm. ist zum 1. Oct. ein Parterre, für ein ruhiges Geschäft passend, Leichstraße Nr. 10.

Zu vermieten pr. 1. October a. c. oder später die halbe 1. Etage im Grundstück Löfgner Straße Nr. 3, bestehend aus 2 freundl. Zimmern und reichlichem Zubehör. Beide Zimmer sind tapeziert und das eine mit Berliner Ofen versehen. Jährlicher Mietpreis 160 Mark. Näheres beim Hausmann, hohes Parterre daselbst.

Eine 1. Etage

ist sofort zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern nebst Zubehör, seit 3 Monaten fertig elegant tapeziert und parquettirt, mit allem Comfort eingerichtet; dieselbe kann auf Wunsch getheilt werden. Pfaffenwörder Straße Nr. 15d zu erfragen.

Elegante 1. Etage,

Westvorstadt, mit geräumigen Zimmern nebst Zubehör, Balcon, Gas- und Wasserleitung ist noch zum 1. October a. c. für 325 Mark pr. a., auf Wunsch mit Garten, zu vermieten. Näheres beim Besitzer Frankfurter Straße Nr. 39 part. links.

Zu vermieten ist sofort oder später eine geräumige erste Etage an der Zeiser Straße. Näheres Sidonienstraße 51, 1 Treppe rechts.

Logis - Vermiethung,

per 1. Oct. beziehbar, zum Preis von 140 und 130 Mark jährlich, 1. und 2. Etage sind zu vermieten Davidstraße Nr. 80 p. C. Jahn.

Vermiethung.

Eine 1. Etage an der Nürnberger Strasse, bestehend in 7 heizb. Piecen, darunter 2 Eckzimmer u. Zubehör, ist per 1. Octbr. a. c. oder später als Wohnung oder Comptoir zu vermieten. Die Localitäten sind der Neuzeit entsprechend, restaurirt, mit Gas- u. Wasserlsg. versehen, befinden sich in guter Lage u. gewähren freie Aussicht. Nähere Auskunft wird erteilt Nürnberger Strasse No. 55, im Comptoir.

Zu vermieten pr. Mich. eine 1. Et. 300 Mark, eine 2. Et. 200 Mark, eine 3. Et. 260 Mark a. Carl-Theater pr. Neu. eine 1. Et. 300 Mark Leffingstr. eine 1. Et. 290 Mark a. Fleischerg. eine 1. Et. 600 Mark, eine 2. Et. 550 Mark, eine 3. Et. 450 Mark, eine 4. Et. 350 Mark inn. Dr. Verli. d. L.-E. A. Loff, Poststr. 16, I.

Zu vermieten Neu. eine 1. 145 Mark, eine III. 125 Mark, eine IV. 115 Mark. L.-E. Poststraße 16, I.

Eingetretener Verhältnisse halber ist zum ersten October oder später eine schöne 2. Etage, bestehend aus 5 Stuben, Mädchenkammer u. Zubehör, für 250 Mark zu vermieten, Gas und Wasserleitung im Hause. Näheres Bayerische Straße Nr. 9g, parterre.

Eine anständige freundl. Wohnung, die halbe 2. Etage in einem solid gebauten Hause der Sophienstraße, bestehend aus 3 Stuben mit Zubehör, ist für sofort oder später zu dem jährlichen Mietpreis von 200 Mark zu vermieten. Adressen beliebe man unter Chiffre O. W. 120 in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Zu vermieten ist den 1. October eine große Parterrestube für 30 Mark für ein paar Leute. Zu erfragen Floßplatz 23, Maurer Strauch.

1. Octbr. zu verm. eine frdl. 3. Et. 4 St., 4 K. etc. Frankfurter Str. 35, I. Etage.

Eine dritte Etage, 2 Stuben, 3 Kammern und Zubehör in Reudnitz ist Michaelis zu vermieten Reudnitz, Schulstraße Nr. 259 v., 1. Etage.

Eine Mansardwohnung, 3 geräumige Stuben und Zubehör enthaltend, ist zum 1. October für 170 Mark zu vermieten Leßstr. 2, Keil's Garten.

Im Brühl

ist eine mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtete Wohnung von 4 Stuben (jede separater Eingang), 2 Kammern, Küche etc. sofort zu vermieten. Näheres bei P. Schmelting, Katharinenstr. 21.

Logis

sind zu vermieten zum 1. Oct. und 1. Januar von 40 Mark an durch E. Becker, Schönfeld, Anbau, Marktstraße 54 b, I.

2 Logis zu 75 Mark und 100 Mark Mich. zu vermieten. Näheres Große Fleischergasse 3, I.

Fam. Logis mit o. ohne Garten Tauch. Straße Nr. 8, II. zu verm. D. Hausmann.

Zu vermieten Logis von 60 bis 500 Mark. Messplatz: Reichstraße, Ritterstraße und Thomassirchhof, letzteres auch mit Geschäftlocal.

Messgewölbe: Reichstraße von Michaelismesse c. bis incl. Mich.-Messe 76, Reichstraße von Neujahrsmesse an.

W. Wolfers, Reichstraße 33, 2. Etage.

Zu vermieten 1 Oct. noch elegante preiswerthe Logis von 110-700 Mark zu jedem Preis Local-Comptoir Sidonienstraße 42, E. Groß.

Zum 1. October oder früher ist ein kleineres Familien-Logis für 100 Mark im Gothischen Bade, neben dem Berliner Bahnhofe, zu vermieten.

Zu besetzen Vormittags 10-11 Uhr. Per. 1. October a. c. ist eine kleine Wohnung in der südlichen Vorstadt (Floßplatz), aus Stube, Kammer u. Küche bestehend, für 68 Mark a. c. zu vermieten. Adressen mit Angabe der näheren Verhältnisse bittet man in der Expedition d. Blattes unter S. S. 7 abzugeben.

Eine große freundliche Stube mit Kochofen ist billig zu vermieten, den 1. Oct. zu bez. Das Nähere Sebastian Bach-Straße 53 parterre l.

Zu vermieten ist per 1. October eine schöne große Stube mit Kochofen, unmobillirt, am liebsten an einzelne Damen oder an ein Paar Leute ohne Kinder in Reudnitzfeld, Neuer Anbau Mariannenstraße Nr. 49 b, 2. Etage.

Zum 1. October ist eine leere Stube zu vermieten Grimm. Straße 31, im Hofe l. rechts.

Zu vermieten ist eine große fr. leere St. an Leute ohne Kinder Klosterstraße 14, 5 Treppen.

Messvermiethung. Eine große Stube, erste Etage, ist zu vermieten Reichstraße Nr. 50, 1. Etage.

Messplatz. Zu vermieten sind 2 elegante Zimmer mit guten Betten (ganz in der Nähe des Kochplatzes) Sternwartenstraße 38-39, 2 Tr. r.

Mess-Vermiethung. Eine große Stube für 2 Herren, außerdem eine kleine Stube u. Bodenkammer sind zu vermieten Brühl 35, 3. Etage vornheraus.

Messlogis

Hainstraße Nr. 16, Ecke des Brühls, 2 Stuben 3 Treppen hoch.

Messvermiethung. 2 zweifensterige Stuben vornheraus, mit guten Betten sind für diese und folgende Messen billig zu vermieten, nahe der Magdeb., Thür. und Dresdenr. Eisenbahn Berliner Straße 118 beim Lohnaufseher H. Werner.

Messvermiethung. 2-3 Zimmer mit guten Betten sind für die Messen zu vermieten Katharinenstraße 4, 3. Et.

Messplatz. Eine Stube mit 2 Betten zu verm. Universitätsstr. 16, II, Treppe C, gradeaus.

Messvermiethung. Eine Stube mit 2 oder 3 Betten Gewandgässchen 1b, 1. Etage.

Messvermiethung. Eine freundl. und geräumige Stube mit einem bis zwei Betten ist billig zu vermieten Neumarkt Nr. 24, 2. Etage.

Messvermiethung. Ein feines Zimmer mit einem Bett Erdmannstraße Nr. 7, II.

Messverm. 2 meublirte Zimmer mit guten Betten; gesunde Lage. Blücherplatz, Ecke d. Gerbersstr. 1/2, J. M. Sauer.

Messvermiethung. Zwei meubl. Zimmer Hainstraße 32, 4. Et. v.

Messvermiethung Fleischergasse 2, II.

Mess-Vermiethung. Katharinenstraße Nr. 8, 3. Etage ist ein schönes großes Zimmer zu vermieten.

Mess-Vermiethung. Mehrere geräum. helle Zim. sind für die Messe zu vermieten S. Steckner's Passage, Thomassirchhof Nr. 16, II.

Mess-Logis. Eine große fein meublirte Stube nebst Schlafstube mit 2 Betten ist zu vermieten Nicolaisstraße Nr. 54, 4. Et. links.

Mess-Vermiethung. Parfüggässchen Nr. 5, 1. Etage 1 Stube mit 2 Betten und eine Stube mit Schlafstube mit 3 bis 4 Betten.

Mess-Vermiethung. Eine helle freundliche Stube mit 2 Betten ist zu vermieten Kupfergässchen Nr. 3, II. vornb.

Messvermiethung. Stube und Alkoven mit guten Betten, für zwei bis drei Personen, Salzgässchen 5, 3. Etage.

Messvermiethung. Ein schönes Zimmer ist für die Dauer der Messe zu vermieten Klosterstraße Nr. 5, II.

Mess-Logis. Stube u. 2 Kammern für 4 Personen billig zu vermieten Neumarkt Nr. 35, 2 Treppen.

Messvermietung

Mitterstraße Nr. 43, 3. Etage.
Messvermietung. Zwei fein meublierte Zimmer, für je 1 oder 2 Herren, auf Wunsch auch zusammen Vestingstraße 6, parterre rechts.
Messvermietung:
Nicolaistraße Nr. 8, 2. Etage.
Messvermietung.
Eine elegante Stube in der Blauenischen Straße mit 2 Matratzenbetten ist sofort zu vermieten. Zu erst. bei L. Schmelting, Katharinenstr. 21.

Messvermietung.

Zwei Stuben mit guten Betten sind für diese und folgende Messen zu vermieten Reichstr. 5, III.

Messlogis.

1 Zimmer mit 2 Betten in anständigen Hause zu vermieten. Adressen unter „Messlogis“ Filiale dieses Blattes, Hainstraße Nr. 21, Gewölbe.

Messvermietung. Ein Zimmer mit 2 Betten, 1. Etage, Burgstraße Nr. 21 part. bei Seidel.

Messvermietung.
Eine Stube mit 3 guten Betten ist zu vermieten Gerberstraße Nr. 44, parterre.

Messvermietung. Ein Zimmer mit zwei Betten zu vermieten Reudnitz, Hausheerstraße (Restaurant K. Hirsch), 2 Treppen links.

Messvermietung.
1 Zimmer Waisenhausstraße Nr. 38, 2. Et.

Messvermietung.

Zwei fein meublierte Zimmer mit Aussicht in die Grimmasche Straße, beide mit Cabinet und guten Matratzenbetten, sind an noble Herren zu vermieten Reichstraße Nr. 55, 3. Etage rechts.

Messvermietung.
Zu verm. ist eine fein möbl. Stube für Messfreunde und eine große Stube für 3 oder 4 Verkäufer, welche am Augustplatz feil halten, Sternwartenstraße 18c parterre.

Messvermietung. Eine freundlich gelegene Stube und Kammer mit zwei guten Matratzenbetten ist zu vermieten. Auch ist daselbst ein separ. Stübchen als Messvermietung, Lehmanns Garten 21, über Herrn Photograph Manede.

Messvermietung.
Ein freundliches Zimmer mit zwei guten Betten Neumarkt Nr. 16, 3. Etage vornheraus.

Messvermietung. Eine schöne Stube mit zwei Matratzenbetten, nach der Promenade gelegen, zu vermieten Kleine Windmühlengasse 15, 3 Tr.

Eine fein meublierte Stube nebst Schlafstube ist während der Messe zu vermieten Lindenstraße Nr. 1, 1 Tr. links.

Ein schönes Messlogis mit zwei Betten ist zu vermieten Petersstraße Nr. 24, links 2. Etage bei Th. Stridermann.

Zu vermieten sind 2 meublierte Stuben, während der Messe, wie anßer der Messe Sternwartenstraße 11, 3 Treppen rechts.

Zu vermieten diese u. folgende Messen ein freundliches Zimmer mit gutem Bett nahe der Promenade Schützenstraße 20/21, Treppe B, I.

Die Messe od. auf längere Zeit ist 1 fr. meubl. Stube mit S.-u. Hschl. zu verm. Johannisg. 25.

Ein Zimmer mit Cabinet, pass. für 1-2 Herren, ist zu vermieten, auch an Messfreunde, Sternwartenstraße 45, II. links vornh.

Zu vermieten ist für die Messe eine feine Stube an 2 Herren Thomasstraße Nr. 12, 3 Treppen.

Ein ruhiges feines Messlogis,

Zimmer mit großem Schlafzimmer, für Herren, ist sofort zu haben Querstraße Nr. 34, 1. Etage, schräglüber der Poststraße.

Ein freundliches Messlogis ist vom 20. Sept. ab zu vermieten Poststraße Nr. 13, 2. Etage.

Ein freundliches Schlafzimmer für 2 Herren ist die erste Messwoche frei Thomagasschen 2, 4 Tr.

Neumarkt 35, III. ist ein schön meubl. Zimmer mit gutem Matratzenbett für diese und folgende Messen zu vermieten.

Eine meublierte Stube ist für die Messen zu vermieten Ritterstraße Nr. 5, II.

Ein gut meublirtes Zimmer ist für die Messe zu vermieten bei

G. Bräutigam, Burgstraße Nr. 27.

Schützenstraße 9 u. 10, 1. Etage links, sind an anständ. Herren 2 fein möbl. Stuben mit 2 oder mehreren Betten die Messe zu vermieten.

Ein elegant meublirtes Gargonlogis mit Matratzenbett, Saal- und Hauschl., ist in der Nähe des Bezirksgerichts Zeiger Straße 15b, 2. Etage rechts zu vermieten.

Gargon-Logis,

fein meublierte Wohn- und Schlafstube ist an 1 oder 2 Herren zu vermieten Albertstraße 22, 2. Etage.

Ein gut meublirtes Gargon-Logis ist an 1-2 Herren zum 1. October zu vermieten Thalstraße 12, 1. Etage links.

Gargon-Logis.

Sofort oder später zu vermieten ein großes gut meubl. freundl. gelegenes Zimmer nebst daranstoßendem Alkoven oder eine etwas kleinere eben so freundl. zweifelh. Stube, Saal- u. Hauschl., Carolinenstraße Nr. 13, 3 Treppen rechts.

Gargon-Logis. 2 feine meublirte Zimmer mit Cabinet sind an solide Herren zum 1. Oct. zu vermieten Moritzstraße 13, 1. Etage.

Drei elegante Gargonlogis

sind sofort, auch nur für die Messe zu vermieten Petersstraße Nr. 35, 3. Etage.

Gargon. Zu vermieten sind 2 schöne, ineinandergehende Zimmer als Wohn- und Schlafstube, mit Saal- u. Hauschl., an 1 od. 2 Herren bis 15. Oct. Erdmannstr. 2, 3 Tr. Vorderhaus.

Gargon-Logis zu vermieten, auf Wunsch mit Mittagstisch oder vollständiger Pension, mit Piano, sofort oder später, Hospitalstraße 13, I.

Gargonlogis. Ein sehr freundliches, meublirtes Zimmer sofort zu beziehen Albertstraße Nr. 23, 2 Treppen.

Gargon-Logis.
Ein schön möblirtes Zimmer mit prächtiger Aussicht Dresden Straße 42, Garteng. II. rechts.

Gargon-Logis.

Ein freundl. meubl. Stübchen, separat, mit Saal- u. Hauschlüssel, ist von 1. October an billig zu vermieten Ranstädter Steinw. 72, II. rechts.

Gargon-Logis.
2 bis 3 meubl. od. unmeubl. Zimmer sind zu verm. Ede d. Reiger- u. Emilienstraße 1. Etage.

Ein feines **Gargon-Logis**, Stube u. Kammer, in ruhiger Lage, an 1 oder 2 Herren ist zu vermieten Albertstraße Nr. 25, hohes Parterre, Ede der Reiger Straße.

Gargon-Logis in gesunder Lage am freien Platz und Promenadengelegen, **Wohn- und Schlafzimmer**, vom 1. Octbr. zu beziehen Gerberstraße 1-2, 2. Et. J. M. Sauer.

Gut meublirtes Gargonlogis an 1 Herrn per 1. October zu vermieten Petersstraße Nr. 41, Hohmann's Hof, Mittelgebäude 4. Etage rechts.

Gargon-Logis. Weststraße 87, rechts, hohes Parterre ist ein elegantes **Gargon-Logis, Stube und Cabinet**, sofort zu vermieten.

Gargon-Wohnung. Zu vermieten und 1. October zu beziehen ist eine aus Wohn- und Schlafzimmer bestehende fein meublirte Gargon-Wohnung Alexanderstraße Nr. 3, 2. Etage.

Gargon-Logis. Ein freundliches Gargonlogis ist Körnerstr. 18, 1. Etage, sofort oder 1. October zu beziehen.

Gargonlogis. Zu verm. eine feine meubl. Stube mit Schlafstube, S.-u. Hschl., an einen anst. Herrn Thalstraße Nr. 8, 4. Etage links.

Zwei **Gargon-Logis** mit oder ohne Mittagstisch sind zu vermieten Brüdernstr. 26, 3. Et. r.

Gargonlogis. Ein fein meubl. Zimmer mit Cab., ruhig, sof. oder 1. Oct. zu verm. Eisenstr. 31, I. r.

Gargon-Logis. 2-3 feine Zimmer sind im G. oder getheilt zu verm. Eisenstraße 20, 2. Etage.

Zu vermieten ein gut meubl. Zimmer nebst Schlafstube an 1 oder 2 Herren, sofort od. 1. Oct., Mühlengasse Nr. 8, 2 Treppen rechts.

Zu vermieten ein gut meubl. Wohn- nebst Schlafz., S.-u. Hschl. Kreuzstraße 6 part. rechts.

Zu vermieten an 1 od. 2 Herren 2 eleg. meubl. Stuben mit Kammer, vorzügliche Betten. Auf Wunsch Pension Pfaffenstr. 10, IV.

Zu vermieten ist eine feine meubl. Stube mit Schlafcabinet, meßfrei, an 1 oder 2 anständ. Herren, Brühl Nr. 80, 4. Etage.

Zu vermieten sofort oder per 1. October eine Stube mit Kammer Grimm, Str. 38, IV. Näheres Grimm, Str. 13 p., b. Herr Jung u. Co.

Zu vermieten ist sofort Stube mit Schlafstube. Zu erfragen Poststraße Nr. 8.

Marien-Vorstadt.

Zu vermieten sofort oder per October ein gutmeubl. Zimmer mit Schlafcabinet bei kinderlosen Leuten. Zu erfragen Reudnitzer Str. 12, 1. Etage links.

Für 2 resp. 3 junge solide Kaufleute sind zwei Stuben mit Schlafkammern, auf Wunsch auch Pension abzugeben. Preis mit Pension 18 resp. 20 fl je nach den Zimmern.

Näheres Nicolaistraße Nr. 45, I. rechts.

Ein feines feine meubl. Zimmer, mit allen Bequemlichkeiten eingerichtet, ist zu vermieten Nürnberger Straße 28, A. Stoil.

Wohn- und Schlafstube an 1 oder 2 Herren zu vermieten sofort oder 1. Oct. Große Windmühlengasse Nr. 15, im Hofe links III. rechts.

1 feine, gelegene, gut meublirte Stube nebst Schlafz. ist an 1 od. 2 Herren zu verm. Auf Wunsch mit Pension. Querstraße 4, 2. Etage.

Per sofort zu vermieten ein Wohn- mit anstößendem Schlafzimmer, freundl. u. gut meublirt, Saal- u. Hauschlüssel Thalstraße Nr. 6 part.

Eine **Stube** und Küche ist zu vermieten Waldstraße Nr. 40, 4 Treppen rechts.

Eine feine Stube mit Kammer ist an Herren zu vermieten Moritzstraße Nr. 16, 3 Treppen.

Zu vermieten sind zwei gesunde Stuben, meublirt und ohne Meubel innere Hospitalstraße Nr. 19, bei C. T. Weber.

Zu vermieten ist zum 1. Octbr. an einen Herrn eine fr. fein meubl. Stube (Aussicht nach der Blickerstraße) Gerberstraße 10, S.-D. 2 Tr.

Zu vermieten ist an 1 Herrn ein gut meubl. Zimmer für den monatl. Preis von 6 fl Frankfurter Straße 41, Veteranienhalle, part. rechts.

Zu vermieten an 2 Herren eine große helle u. freundl. Stube, vornheraus, mit Hauschlüssel Burgstraße Nr. 21, 4. Etage, bei H. Schubert.

Zu vermieten eine Stube, gut möbliert an 1 anständigen Herrn Katharinenstraße 19, 4. Et.

Zu vermieten ist ein freundliches Zimmer an einen oder zwei Herren, mit oder ohne Kos: Turnerstrasse 1 im Hintergebäude, 3. Etage rechts.

Zu vermieten sofort oder später 2 hübsch meublirte Zimmer getheilt od. zusammen mit guten Matratzenbetten Alexanderstraße Nr. 20, parterre.

Zu vermieten 2 schön meubl. Zimmer mit Saal- u. Hschl. bis 1. October Sidonienstraße Nr. 7, 1 Tr. vornheraus.

Zu vermieten sof. ein freundl. Stübchen mit Saal- u. Hauschl. Turnerstraße 8, 1. Etage r.

Zu vermieten ist eine gut meubl. Stube Turnerstraße Nr. 11, 4. Etage links.

Würnberger Str. 40, III. l., Ede der Waisenhausstraße, sof. einige eleg. Zimmer zu vermieten.

Stube mit oder ohne Möbel zu vermieten Gustav-Adolf-Straße Nr. 16, 2 Tr. lts. Daselbst Pianino zu verlauf. od. zu vermieten.

Zu beziehen den 1. Oct. ein fein meubl. Zimmer Thalstraße Nr. 1, 4. Etage rechts.

Ein Stübchen mit Bett für 1 oder 2 nur sol. Leuten ist sofort zu vermieten Ulrichg. 13, Neubau links 2 Tr.

Eine schöne gr. meubl. Stube mit Hauschl. ist an 1 oder 2 Herren per 1. October 15. Oct. zu vermieten Pfaffenstrasse Str. 18d, IV. l., nicht Dach.

Zwei meublirte Zimmer, getheilt oder zusammen, sind sofort oder später an anständige Herren zu vermieten Sidonienstraße 20, 1. Etage links.

Eine meubl. Stube ist zu verm. mit S.-u. Hschl. u. l. Oct. an 1 Herrn Schletterstr. 10, 2 Tr. vnh. l.

Humboldtstraße 12, S.-S. III.,

ist eine f. meubl. Fenster. Stube an Herren von der Handlung zu vermieten.

An 1 Herrn von der Handlung ist ein freundl. einger. Zimmer zu verm. Grenzstraße 3, III. r.

Ein freundliches Logis für 2 Herren ist zu vermieten Blumenstraße Nr. 10, 1 Treppe.

Zu vermieten ist eine Schlafstube Frankfurter Straße Nr. 68, 3 Tr.

Eine **Schlafstube** mit Stube u. Kammer ist zu vermieten Weststraße Nr. 90, im Hofe II. Nähe der katholischen Kirche.

Ein freundlich meublirtes Stübchen ist als Schlafstube an zwei Personen zu vermieten Lange Straße 7, 4 Treppen rechts.

Ein solides Mädchen erhält sofort Schlafstube Sternwartenstraße Nr. 24, parterre links.

Zwei feine meubl. Schlafstellen sind zu vermieten Pöhlstraße Nr. 20b, 2. Etage rechts.

Eine feine meubl. Schlafstube für Herren ist offen Thomagasschen Nr. 10, 4 Treppen.

Schlafstellen für Herren in heiz. Stube sind offen Kleine Windmühlengasse 10, 2. Hof 4. Et.

Freundliche **Schlafstellen** für Herren Infelstraße 15, Seitengeb. 3 Treppen links.

2 feine meubl. Schlafstellen für Herren sind noch offen Waldstraße Nr. 40, 4 Treppen rechts.

Offen ist eine Schlafstube für einen Herrn Reudnitz, Rathhausstraße 4b im Laden.

Offen ist eine Schlafstube für Herren Gerberstraße 23, im Hofe links 2 Treppen.

Offen ist eine fr. Schlafstube für 1 anst. Herrn in heizbarer Stube Magazingasse 6, 4 Treppen.

Offen eine Schlafstube Kreuzstraße Nr. 6 parterre rechts.

Offen stehen zwei Schlafstellen Ulrichgasse Nr. 13, 1 Treppe links.

Offen ist eine Schlafstube sofort oder später Sophienstraße Nr. 35, 3 Tr. rechts.

Offen ist eine Schlafstube Brandvorwerkstraße Nr. 96 part.

Offen ist eine feine meubl. Schlafstube Bräderstraße 9, Hof 1 Treppe links.

Offen sind Schlafstellen für 2 Herren Bauhofstraße Nr. 6, 4 Treppen links.

Offen sind Schlafstellen für Herren Schönefelder Ausbau, Ludwigstr. 31b, 3 Tr.

Offen ist eine Schlafstube für einen Herrn Königplatz Nr. 9, im Hofe links parterre.

Offen sind 2 Schlafstellen für Herren Neuschönfeld, neuer Ausbau, Ludwigstraße 31b part.

Offen ist eine Schlafstube in einer meßfreien Stube für Herren Hainstraße Nr. 27, 4. Etage.

Theilnehmer gesucht zu einer meubl. Stube, Saal- u. Hschl., Sternwartenstraße 39, IV.

Gesucht werden sof. 2 Herren zu einer feine möblierten Stube Grimm, Straße 10, 4 $\frac{1}{2}$ Tr.

Kegelbahn-Gesuch.

Eine Kegelgesellschaft, aus Kaufleuten bestehend, sucht für einen Abend der Woche eine gute Kegelbahn. Offerten unter W. N. 9 in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Für die allernächste Zeit kräftiger Mittagstisch - Jehtl. pr. Monat - von 2 Herren gesucht. Nr. erb. in d. Exp. d. Bl. mb O. O. 202.

G. Löhr. Heute Scholarenfründen Kesselfest in Plagwitz, 9 Uhr Collon.

Gohlis.

Hôtel Stadt Naumburg.

Heute Abend 6 Uhr großer gemüthlicher Spaziergang zu Herrn Naumburger. Von 7 Uhr an Tanz, wozu freundlichst einladet
Georg Heber, Clavierpieler.

Théâtre varié.

zur Corso-Halle,

17 Magazingasse 17.

Concert u. Vorstellung.

Auftreten der Chansonette u. Soubrette Frä. **Martha Schfeld**, der Chansonette und Tänzerin Frä. **Mathilde Luca**, der Solo-Tänzerin Frä. **Micheline Neumann**, sowie des Gesangs- u. Charakterkomikers **Hrn. Friedrich Wagnar**, des Gesangs-Komikers **Herrn W. Wolf** und des Charakter-Komikers und Musical-Clown **Hrn. G. Mitschke**, unter Musical-Leitung des Herrn **Franz Gerberhold**.
Programm an der Cassé gratis.
Anfang 8 Uhr. Entrée 4 Ngr.
Emil Richter, Director.
4. Auftreten der Chansonette-Sängerin **Fräul. Camilla Beneditti**.

16. Wiesenstraße 16.

Ackermann's Bierhalle,

Heute Abend Concert

des Leipziger Quartett- u. Coupletängers **Max Kosok**, **Krich** (Komiker), **Windemann** und **Matthes**.

Zum Vortrag kommen die neuesten Quartetts, Duetts, Couplets und Scenen.
Anfang 8 Uhr. Entrée 2 $\frac{1}{2}$ fl .

Dabei empfehle **Schweinsköden u. Klöße** mit **Meerrettig**, sowie ff. **Dresdener Waldschlösschen** u. **Nürnberger Exportbier**.

Rahniss' Restauration,

10. Universitätsstraße 10.

Concert u. Vorstellung.

Auftreten der Contra-Alistin Frä. **Rosa**, der Sängerin Frä. **Emmy**, der Costüm-soubrette Frä. **Bertha** und des Gesangskomikers **Herrn Guber** aus München, unter Leitung des Pianisten **Herrn Ronneburg**. Anfang 8 Uhr. Entrée 3 fl .

Münchner Bierhalle,

Burgstraße Nr. 21. Ede vom Sporergässchen.

Heute u. folgende Tage **Concert u. Gesangsvorträge** des Schauspielers u. Gesangskomikers **J. Koch** nebst Damen. 4. Auftreten der Chansonettfängerin u. Tänzerin **Mis Flora Buchholz** aus London. Anfang 8 Uhr. Entrée 2 $\frac{1}{2}$ fl .
Hierbei empfiehlt **Pötel's Schweinsköden** und **Klöße**, vorzügl. **Biere**, wozu ergebenst einladet
Seidel.

Ton-Halle.

Morgen Sonntag

Concert u. Ballmusik.

J. G. Moritz.

Flacre-Omnibus-Verein.

Während der Messe fahren unsere Wagen nach **Neuschönfeld** } von Teubner's Haus vis à vis der Post,
 nach **Thonberg** } vom Waageplatz,
 nach **Sohlis** }
 nach **Entzsch** }
 nach **Bindenau** alle halbe Stunden von früh 7 Uhr vom Blumenberg ab.
 Die Wagen vom Blumenberg fahren bis zum **Deutschen Haus**. **Der Vorstand.**

Schützenhaus.

Von morgen Sonntag, 20. Septbr., an während der Messe täglich **Fünffaches Abend-Concert mit Vorstellungen.**

In den Sälen: Hauscapellen der Herren Directoren **Büchner** und **Huber**. Auftreten der renommirten Gymnastiker-Gesellschaft **Merkel** aus Copenhagen (im gänzlich renovirten grossen Saale 1/2 11 Uhr), der amerikanischen Wetschlittschuhläufer **Mr. Charles Moore** und **Miss Carrie**, der beliebten englischen Chansonetten-Sängerin **Miss Lillie Alliston**, der französischen Duettisten **Mr. und Mme. Berleux**, des Balletmeisters **Herrn Severini** mit den Solotänzerinnen **Fräulein Gerber** und **Burrow**, sowie der rühmlichst bekannten Leipziger Coupletsänger **Herren Metz, Neumann, Hoffmann, Ascher** und **Schreyer**.



Im **Trianon-Saal** um 10 Uhr: **Der Fakir** und die schlafende **Sylphide**.

In den Gärten: Militair- und Streichmusik unter Direction der Herren **Baum** und **Huber**. **Volle Illumination** und **Alpenglüh** (bei günstiger Witterung), 10.600 Flammen. **Spiel der farbigen Wasser**. **Grotte von Capri**.

In der **Ruhmeshalle** im **Trianongarten** Ausstellung des kolossalen ca. 25 Fuss im Umfange messenden „**Daï-bu-tsu**“-Kopfes (japanisches Götzenbild) von der Wiener Weltausstellung, Eigenthum des hiesigen Museums für Völkerkunde.

Restauration à la carte.

Am Tage werden Bestellungen auf reservirte Tafeln gegen Entnahme der Billets angenommen, sowie numerirte Plätze und Logen verkauft im **Comptoir parterre**. Eröffnung 6 Uhr. Anfang in den Gärten 7 Uhr, in den Sälen 1/2 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Eintrittspreis für sämtliche Räume à Person 10 Ngr.

Näheres die Programme.

C. Hoffmann,

Königl. Hofrestaurant.

Grand Cirque Corty

auf dem Königsplatze in Leipzig.

Sonntag den 20. September 1874

Erste Vorstellung

in der höheren Reitkunst, Pferdedressur und Gymnastik.

Circus-Eröffnung 1/2 7 Uhr. Anfang 1/2 8 Uhr.

Hauptpièces:

Grande manoeuvre des nobles grecques, montée par 8 dames (avec des chevaux de la haute école) commandée par Madame Althoff.

Mlle. Sagrino Salto mortale zu Pferd, noch nie von einer Dame ausgeführt.

Die vier Beduinen aus Afrika in ihren wirklich großartigen Sprüngen über 1-10 Pferde.

Orloff, russischer Schimmelhengst, in der hohen Schule geritten von Fräulein Corty.

Freischütz, österreichischer Hengst, in der hohen Schule geritten von Herrn Blennow.

Bayard und **Montenegro**, 2 Springpferde, dressirt und vorgeführt vom Director Corty.

Herr **Die** als Jockey von New-York; derselbe wird nach seinen Exercitien den Sprung frei von der Erde auf ein ungefaltetes galoppirendes Pferd, 5 Fuß hoch, zum Stehen ausführen.

Czizos Post mit 7 Pferden, geritten von Herrn Jacques.

Les hommes aëriens

und **Der fliegende Knabe**,

ausgeführt von den 3 Gebrüdern **Hermades**.

Der fliegende Knabe wird den einfachen und doppelten Saltomortale in einer Höhe von 50 Fuß und in einer Länge von 80 Fuß ausführen, bisher noch nie in Leipzig gesehen.

Preise der Plätze: Numerirter Logensitz 1 Thlr., Numerirter Sperrsit 20 Ngr., 1. Platz 15 Ngr., 2. Platz 10 Ngr., 3. Platz 5 Ngr.

Montag 11. Vorstellung mit neuem Programm.

Alles Uebrige besagen die Tageszettel und Programme.

Corty, Director.

Präuscher's Museum

im neuerbauten Pavillon am Hopfplatz.

Gest. täglich von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends für erwachsene Herren.

Entrée 5 Ngr. Katalog 2 1/2 Ngr.

Jeder Käufer eines Kataloges erhält ein Freibillet zum Extra-Cabinet.

Pitzinger für Meiningen.

Heute Sonnabend giebt die Tyroler-Familie **Pitzinger** in der Theater-Conditorei ein **Concert** für die **Abgebrannten in Meiningen**. Anfang 1/2 5 Uhr. Entrée 5 Ngr., ohne der Wildthätigkeit Schranken zu setzen. Der Ertrag wird in diesem Blatt bekannt gemacht werden.

Joseph Pitzinger.

Restauration von Frdr. Schaefer, Nicolaistr. 51.

Heute Abend von 8 1/2 Uhr an

„Concert.“

Kuher gewählter Speisefarte empfehle **Schweinsknochen mit Klößen**. Bier ff.

Grösste Menagerie der Welt. 2 Giraffen. Vorläufige Anzeige! Robert Daggesell's Menagerie.

Einem geehrten Publicum **Leipzigs** und **Umgegend** die ergebenste Anzeige, daß ich zu der bevorstehenden Michaelismesse mit meiner **Menagerie** bereits hier eingetroffen bin, da mir vom hiesigen Stadtrath die gütige Erlaubniß zu Theil geworden, schon **Sonntag den 20. d. M.** und während der Dauer der Messe, incl. der **Erntedankfest**, dieselbe zur Schau stellen zu dürfen. In der Hoffnung, daß mir die geehrten Bewohner Leipzigs seit meinem letzten Hiersein ein gutes Andenken bewahrt haben, auch vielleicht noch aus der Zeit, als ich noch als Thierbändiger bei den Herren **Krenzberg, Renz** und **Pianot**, die sämtlich Leipzig besucht, hier thätig war, sich meiner gütigst erinnern, schmeichle ich mir, jetzt sagen zu können, daß ich durch Fleiß und energische Thätigkeit sowie eine unermüdete Ausdauer es dahin gebracht habe, daß ich mit Recht und ohne Uebertreibung sagen kann, ich stehe meinen früheren oben angegebenen Lehrmeistern und früheren Principalen nicht allein ebenbürtig zur Seite, nein, ich glaube auch nicht zu renommiren, wenn ich gegenwärtig meine **Menagerie** als die größte bis jetzt hier gesehene, dem geehrten Publicum Leipzigs vorführe. In derselben befinden sich unter Andern: **Zwei Giraffen, elf Löwen, sechs Leoparden, weißer abessinischer Elefant, zwei männliche Löwen** aus der **Wüste Sahara** mit schwarzen Mähnen, ein **bengalisches Königstigerpaar, Pantbertiger, Jaguar, gestreifte und gefleckte Quänen, Strandwolf, sibirische Wölfe**, der so seltene **Lippenbär, brauner Bär, malayischer Bär, Hüffel-Nasenbär, Waschbär, Luchs, Känguru, Lama, Kamelziege**, das so seltene **Zebra, Pelikan, Vogel Strauß, Condor, Delmeasuar, rothe und blaue Ara**, sowie alle Gattungen von **Papageien, Affen, alle Species, Boa-Constrictorschlange, Abgottschlange, Alligatoren, Krokodille** u. s. w.

NB. Zugleich erlaube ich mir noch zu bemerken, daß die hohe Dressur mit den wilden Thieren in meiner Menagerie durch das Unglück, das mich vergangenen Winter in München betroffen hat, in keiner Weise beeinträchtigt worden ist, indem ich einen tüchtigen und zugleich tühnen **Thierbändiger** aus **Italien** für meine Menagerie gewonnen habe. Alles Uebrige werde ich durch **Placate** bekannt machen lassen.

Hochachtungsvoll

Robert Daggesell,
Menageriebesitzer und Thierbändiger.

Central-Halle.

Morgen Sonntag den 20. September sowie jeden Abend während der Michaelismesse

Großes Concert,

ausgeführt von der aus **45 Mann** bestehenden Capelle aus den **Blumensälen** der **K. K. Gartenbaugesellschaft** in **Wien** unter Direction des Herrn **J. M. Ziehrer** aus **Wien**, **K. K. österreichischer Militair-Capellmeister a. D.** **M. Bernhardt.**

Weinstube mit Restaurant

von **Emil Kraft,**

Hainstrasse No. 23, gegenüber dem **Hôtel de Pologne**.

Heute Abend 8 Uhr sowie die folgenden Abende:

Musikalische Vorträge

der **Gesellschaft des Herrn Director F. Wehe** aus **Hamburg.**

Vorläufige Anzeige.

Im Saale des **Eldorado** morgen Sonntag und folgende Tage

Concert

der **Leipziger Quartett- u. Coupletsänger** Herren **Heinig, Eyle, Stahlhauer, Gipner** und **Selow.**

Hôtel de Pologne.

Sänger-Tunnel.

Feines Lieboschau-Sauzer-Böhmisch. Reichhaltige Speisefarte. Alle Abende **Concert** der **Tyroler-Gesellschaft R. Illing** aus **Innsbruck** und Auftreten des Herrn **Max Müller** und des Improvisators **Herrn Wylski.** **H. Faelus.**

Restaurant Bellevue,

5. Kreuzstraße 5.

Morgen Sonntag von 4 Uhr ab **Concert** und **Ballmusik.**

NB. **Französisches Billard.**

H. Quass.

Montag **Theater** der **Gesellschaft Hilaritas** und **Ball** bis 2 Uhr.

Grimma'sche Str. 37.

Grimma'sche Str. 37.

Restaurant Reuss

empfehle seine freundlichen Localitäten sowie vorzügliches **Bayerisch Bier** (hell) von **Franz Erich** in **Erlangen**. Täglich **Stammfrühstück**, **kräftigen Mittagstisch** und **Abends reichhaltige Speisefarte.**

Zum Besten der Abgebrannten in Meiningen.
 Sonnabend der 19. September Abends 7 Uhr im
Waldschlösschen zu Connowitz
Tanzkränzchen der Gesellschaft Freundschaft.

Entrée 5 %, Damen frei, ohne die Mildthätigkeit zu beschränken.
 NB. Herr Louis Hempel hat für diesen Zweck die Güte gehabt den Saal ic. zur freien Verfügung zu stellen.

Möckern, Goldner Anker.
 Morgen Sonntag, den 20. September, von Nachmittags 1/4 4 Uhr an
 Concert u. Ballmusik von E. Hellmann
 wozu ergebenst einladet **A. Wehse.**

Stötteritz, Gasthof zum goldenen Löwen.
 Morgen Sonntag, den 20. Septbr., von Nachmittags 1/4 4 Uhr an
 Concert u. Ballmusik von E. Hellmann
 wozu ergebenst einladet **C. Mossig.**

Dölitz, Gasthof zum Reiter.
 Morgen Sonntag, den 20. September, von Nachmittags 4 Uhr an
 Ballmusik von E. Hellmann
 wozu ergebenst einladet **A. Zwahr.**

Entritzsch, Gofenschlösschen.
 Morgen Sonntag, d. 20. Sept., von Nachmittags 1/4 4 Uhr an
 Concert u. Ballmusik von E. Hellmann
 wozu ergebenst einladet **J. Jurisch.**

Connowitz, Goldene Krone.
 Morgen Sonntag den 20. September
Großes Militair-Concert
 von der Capelle des 8. Infanterie-Regiments Nr. 107 unter Leitung des Herrn
 Director Baum.
 Anfang Nachmittags 3 Uhr, Abends Ballmusik, wozu ergebenst einladet
Herrmann Hempel.

Die Theater-Restoration
 empfiehlt ihren bekannten feinen
Mittagstisch. (12—3 Uhr.)
 In den oberen Sälen stehen 6 Billards zur Unterhaltung.
In der Theater-Conditorei,
 welche jedem Fremden als feines Wiener Café bestens empfohlen wird, concertirt Abends die
 beliebte Tyrolerfamilie Pitzinger.
 Anfang 1/2 8 Uhr. Entrée 3 Ngr.
 Bei günstiger Witterung Nachmittags von 2 Uhr an Concert auf der Terrasse.
 Hierzu ladet ergebenst ein **Ch. V. Petzoldt.**

Restaurant Lejenne Plauenscher Hof
 empfiehlt seine elegant ausgestatteten Localitäten Parterre und Bel-Etage
 der gefälligen Benutzung eines geehrten Publicums.

Gambrinus-Halle, Nicolaistrasse 6,
 empfiehlt seine großen und comfortabel eingerichteten Localitäten dem geehrten hiesigen und
 auswärtigen Publicum zur geneigten Benutzung während der Messe. Mittagstisch von
 1/2 12 Uhr an, reichhaltige Abendkarte in Fischen, Geflügel und Wildpret, echt Bayerisch
 und Lagerbier, div. Weine.
 NB. Heute Abend Korpsen polnisch oder blau mit Weintraut. **F. Tröster.**

Leitmeritzer Elbschloss-Märzen-Bier
 und
 Freiherr von Tucher'sches in Nürnberg,
 beides vorzüglicher Qualität empfiehlt bestens
A. Neumeyer, Stadt London.

Restaurant Bellevue,
5 Kreuzstrasse 5.
 Unterzeichneter empfiehlt seine neu eingerichteten Localitäten geehrten Gesellschaften bei Hoch-
 zeiten, Kindtaufen, Versammlungen ic. zur gefälligen Benutzung. Achtungsvoll **H. Quass.**
 NB. Gleichzeitig empfehle ich täglich einen kräftigen Mittagstisch sowie andere ge-
 wählte Speisen zu jeder Zeit.

Heute Schlachtfest bei August Dietrich, Promenadinstr. 5.
 Morgen Schlachtfest wozu ergebenst einladet
Ch. F. Richter, Münggasse Nr. 11.

Heinrich Schoppe, Brühl No. 6.
 Heute Schlachtfest, von früh
 8 Uhr Wellfleisch, Mittag und
 Abends Bratwurst u. frische Würst,
 ff. Vereins- u. Zerbster Bitterbier.

Heute
Schiller-Laube Schlachtfest. Gohlis.

Sophienbad, Garten-Restaurant.
2. Dorotheenstrasse 2.
 Heute
Schweinsknochen.
 Mittagstisch, div. Biere ff. **J. Bergmann.**

Münchner Bierhalle, Burgstrasse 21, Ecke vom Spoverg. Heute Vöfel,
 Schweinsknöchel und Klöße, außerdem Mittag
 und Abends reichhaltige Speisefarte, vorzügl. Bayerisch sowie feinstes Salvator- und Lagerbier von
Riebeck & Co., wozu ergebenst hiermit einladet **H. Seidel.**

Restaurant Johannisthal.
 Garten, Regelpahn, Billard-Saal mit 6 Carambolage-Billardb.
 Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen.
 Morgen früh Speckfuchen, Ragout sin ic. **F. Stehfest.**

Wellmann's Restaurant, Nürnberger Strasse 46.
 Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen. Freiherr v. Tucher'sches als auch
 Vereins-Lagerbier sein.

Restauration Katharinenstrasse 26.
 Heute Abend Schweinsknochen und Klöße. Täglich kräftigen Mittagstisch, sowie zu jeder Tages-
 zeit Speisen à la carte, echt Bayerisch und Riebeck'sches Lagerbier ff. **Nehse.**

Heute Schweinsknochen mit Klößen, Bier ff. **A. Furkert,**
 Heutere Söbitalstraße.

Heute Schweinsknochen mit Klößen empfiehlt
Robert Kaiser, Dresdner Str. 42.

Schweinsknochen mit Klößen empfiehlt heute Mittag und Abend
A. Schläfer, Reichstraße 3, Rißschauer Keller.

Caristrasse 7.
 Heute Abend
Marien-Garten. Schweinsknochen
 Bayer. u. Lagerbier ff. **Fr. Schröter.**

Restaurant Bellevue.
 Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen und Meerrettig. **H. Quass.**
 im Keller empfiehlt heute Abend Schweinsknochen mit Klößen
Petersstr. 47 sowie vorzügl. Vereins-Lagerbier. **A. Engelhardt.**

Heute
Carl Tröbig Schweinsknochen. Stadt Wien.
 Riebeck'sches Bier ff.

Zur Alten Burg
 empfiehlt für heute Abend Schweinsknochen.
W. Ratzsch.

Thalia-Restaurant.
 Einem geehrten Publicum empfehle ich meine geräumigen, freundlichen und rauchfreien Restau-
 rations-Localitäten zur gefälligen Benutzung. Für reichhaltige und gute Speisen, sowie feine Biere
 und Gose ist bestens gesorgt.
 Heute Schweinsknochen mit Klößen. **G. H. Fischer.**

Heute Abend Schweinsknochen und allgemeines Kegelschieben.
 Morgen Stollenauskegeln. **W. Mogk, Berliner Straße Nr. 8.**

Lehmanns Restauration, Sternwartenstraße Nr. 11,
 empfiehlt für heute Abend Schweinsknochen mit Klößen.
NB. Salvator-Bier
 von Riebeck & Co. wird heute und morgen verzapft.

Heute Abend „Schweinsknochen“ bei Ed. Nitzsche, Reichstraße 48.
 Echt Bayerisches (Gebrüder Reif, Erlangen), Lagerbier (Riebeck & Co.) stets vorzüglich.

Goldene Säge, Dresdener Straße Nr. 29.
 Heute Abend Schweinsknochen. **A. Wagner.**

Schweinsknochen mit Meerrettig und Klößen empfiehlt heute Abend
Carl Rhode, Klostergasse Nr. 4.

Kleine Funkenburg. Heute Gänse- und Gänsebraten mit Weintraut.
 Morgen Speckfuchen.

heute Abend, sowie Speck-
Schwäb. Leber-Knödel kuchen empfiehlt
H. Tharandt, Petersstr. 22.

Cajeri's Restaurant in Lehmann's Garten
 empfiehlt für heute Abend sauren Rinderbraten mit Klößen sowie ganz pikante Gose.

Geuthner's Restaurant.
 Heute sauren Rinder-
 Braten mit Klößen. **Schlossg. 3.**

A. Meisezahl's Restaurant und Café
 am Schletterplatz
 empfiehlt heute Abend Gnte mit Krautklößen, sowie auch Gänse- und Gänsebraten mit
 Weintraut. Morgen früh Speckfuchen.

Knauthain. Gasthof an der Mühle.
 Morgen Sonntag den 20. d. M. zum Ab-
 jugschmaus empfehle ich eine reichhaltige Speise-
 farte, ff. Weine, ein feines Glas Gohliser Actien-
 bier, Kaffee und Kuchen und andere verschiedene
 Speisen und Getränke. **Wittwe Nonnger.**

Tivoli.
 Morgen Sonntag den 20. September:
 Concert und Ballmusik.
 Anfang 1/4 4 Uhr. Das Musikchor v. M. Wenck

Apollo-Saal.
 Morgen Sonntag
 Concert und Ballmusik.
 Anfang 4 Uhr. **Ed. Brauer.**

Entritzsch.
 Gasthof zum Helm.
 Morgen Sonntag den 20. September:
 Concert und Ballmusik.
 Anfang 1/4 4 Uhr. Das Musikchor v. M. Wenck.

Gasthof zu Wahren.
 Morgen Sonntag den 20. September
 Concert und Ballmusik.
 Das Musikchor von **F. Scheitzel.**

Plagwitz.
 Gasthof zur Insel Helgoland.
 Morgen
 Concert der Capelle v. **F. Büchner.**
 Anfang 3 Uhr. Entrée 2 1/2 %
 Von 6 Uhr an Ballmusik.

Stadt Frankfurt.
 Heute Schlachtfest. Vorzügliche Braun-
 schweiger Leberwurst empfiehlt **H. König.**
 Gleichzeitig empfehle vorzüglichen Mittagstisch.

Lindenau, Gasthof zu den 3 Linden.
 Morgen Sonntag von 4 Uhr an
 starkbesetzte **Ballmusik.**

Heide's Restaurant,
 Reizer Str. 20, Ecke der Sidonienstr.
 Heute Abend Schweinsknochen, Freiherrl.
 v. Tucher'sches und Vereinslagerbier.
 Morgen Speckfuchen.

Vettters' Garten.
 Schweinsknöchel und Klöße empfiehlt
 heute sowie jeden Sonnabend Abend
 (Morgen Speckfuchen.) **E. Vettters.**

Emil Haertel,
 5 Gainsstraße 5.
 Eingang Hausflur.
 Heute Schweinsknochen,
 Bier ff.

NB. Von heute an befindet sich meine Restau-
 ration im
Tunnel.

Kunze's Garten,
 Grimm, Steinweg 54,
 empfiehlt heute Schweinsknöchel.

Klahn's Restaurant, Gospital- und Thalfraßen-Gde. Heute Abend Schweinsknochen, von 8 Uhr an Concert.

Schweinsknochen mit Klößen empfiehlt heute Abend H. Müller. Burgstraße 8. Billard und Regeltbahn.

Heute Schweinsknochen empfiehlt Herm. Winkler, Kl. Windmühlengasse Nr. 11. Bayerisch u. Lagerbier. Caramb.-Billard.

Schweineberg's Restaurant, Hohe Straße No. 7. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, f. Bier von Kiebel & Glas 13 S. Heute Abend Schweinsknochen empfiehlt Ch. F. Saalmann, Uferstraße 3, Gerberstr. 37 b.

BLAUES ROSS, Reichhalt. Speisek. Heute Schweinsknochen u. Klöße. Carrambol.-Billards. Koenigsplatz.

Barthel's Restauration, 24 Burgstraße 24, empfiehlt heute Abend Schweinsknochen, ff. Biere. Carambolage-Billard.

Schweinsknochen mit Klößen empfiehlt heute Abend, nebst f. Lager- und Zerbst-Bitterbier L. H. Hoffmann, Gde der Grenz- u. Seitengasse.

No. 1 Reudnitz No. 1, Karze Straße. Zu Schweinsknochen mit Klößen, Speckfuchen, ff. Lager-, Zerbst und Bayerisch Bier ladet ergebenst ein W. Rudloff.

Schweizerhaus Reudnitz, Heinrichstraße 5 empfiehlt heute Schweinsknochen, hochfeine Sose und f. Lagerbier. C. Hellmundt.

Zum Gambrinus, Reudnitz, Feldstraße 56. Heute Abend Schweinsknochen.

Banse's Restaurant, Reudnitz. Heute Abend Schweinsknochen u. Klößen u. Wierrettig, sowie Speck- u. Pfannenfuchen.

Kleiner Kuchengarten. Heute Schweinsknochen mit Klößen, echt Bayerisch, Kiebel'sches Lager- u. Wernschgrüner ff. C. Umbreit.

Bodenbacher Bierhalle, Katharinenstraße 10. Entenbraten mit Krautklößen. Böhmisches Bier jetzt wieder ganz vorzüglich.

Restauration zur Pilschener Brauerei, Schützenstrasse 1. Reiche Auswahl kalter und warmer Speisen Bayerisch Bier ff. Lagerbier ff. aus obiger Brauerei empfiehlt E. Rothe.

Otto Bierbaum, (Peterestraße 20). Heute Abend Stamm: Schweinsknochen.

* Wintergarten. * Morgen früh Speckkuchen und Ragout sin. Heute früh Speckkuchen, Abends Hasenbraten, Nebhuhn mit Weinbraut. W. Lorenz, Feuerthugel.

Heute früh Speckkuchen, Abends Schweinsknochen mit Klößen. F. Semf, Gewandgäßchen 1 b.

Speise-Halle, Katharinenstraße 20, empfiehlt täglich Mittags- und Abendtisch. Speisekeller, Schützenstr. 5, empf. tägl. Mittagstisch im Abonnement mit Bier 5 pf.

Verloren wurde von einem armen Postillon ein braunes Portemonnaie mit 7 1/2 15 pf Inhalt. Abzugeben gegen gute Belohnung in der Posthalterei-Expedition.

Verloren eine gold. Damenuhr mit vollständ. Namen der Eigentümerin Wittkowski. Radm. v. der Ritter- nach d. Nicolaisstr. Man bittet selbe gegen Dank u. Belohnung bei Hrn. Friedrich & Binz, Petersstraße abzugeben.

Verloren wurde am 14. Morgens 8 U. eine goldene Damenuhr von der Johannisstraße bis Mühlb. Str. Gegen Dank u. 10 pf Bel. abg. im Wäsche-geschäft von Adeline Hahn, Barfußg.

Verloren wurde Donnerstag Nachmittag ein Medaillon (Buchform) in der innern Stadt. Gegen Belohnung abzugeben bei J. D. Weickert.

Ein goldenes rundes Medaillon ist von der Hohen Straße bis in die Petersstraße verloren. Gegen gute Belohnung abzug. Hohe Straße 6, 1.

In einer Droschke vom Magdeburger Bahnhofe bis nach der Fleischergasse Nr. 1 ist ein engl. schott. carrirtes großes Plaid liegen geblieben. Der ehrliche Droschkentischer erhält bei Rückgabe eine angemessene Belohnung Große Fleischergasse 1 bei Strothenk & Meissner, Leinwandgeschäft. Vor dem Anlauf des in der vorgenannten Droschke liegen geblieb. engl. schott. carr. gr. Plaid's wird gewarnt.

Verloren ein Sonnenschirm vor. Mittwoch im Pferdebahnhof, Comenewiger Linie. Gegen Belohnung abzugeben Humboldtstraße 25, 2 Tr.

Ein Paket in grauem Leinen, plombirt, mit Adresse: Herrn S. Eidlitz in Prag, ist auf dem Wege von der Reichstraße bis zur Post am Dresdener Bahnhofe verloren worden, und wird der ehrliche Finder gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung abzugeben beim Rathhelfer der Herren M. Hess Söhne, Reichsstraße Nr. 23.

Berl. wurde ein Schlüssel von der Fleischergasse bis an Neudorfthurm. Abzug. Nr. 12, parterre.

Verloren wurde am Mittwoch auf der Plagwitzer Straße eine mit Zeug gefütterte Pferde-decke. Gegen Dank und Belohnung abzugeben Dorotheenstraße Nr. 8 im Hofe.

Verloren eine Patrukskapsel. Gegen Belohnung abzugeben Neudorfthof 15, Restauration.

Verloren wurde ein Hund-Geldband, roth gefärbt und mit Steuerzeichen 3341. Gegen Belohn. abzug. Pfaffenb. Straße 23 part.

Zwei Hundehalsbänder verloren mit Steuerzeichen Nr. 3103 und 3670. Gegen Dank und Belohnung abzugeben Gerberstr. Nr. 39 bei D. Franke.

Gefunden wurde ein Portemonnaie mit Inhalt und Lotterielos. Abzugeben Große Windmühlengasse Nr. 15, II. Fähler.

Gefunden ein graues Badet. Adressen an Herrn Salomon Eilig in Prag. Abzugeben Petersstraße Nr. 3, bei G. Schulze, Hof rechts 1 Tr.

Entlaufen ist ein kleiner brauner Pinscher (Hündin) ohne Steuerzeichen und Maulkorb. Abzugeben gegen gute Belohnung Reichstr. 1, III.

Abhanden gekommen ist ein junger Hund (Spitz). Abzug. Wintergartenstr. 3 beim Hausm.

Ein junges braun u. weißgestreiftes verlaufenes Hündchen, Wachtelrace, befindet sich Braustraße 3b, Hinterhaus 1 Treppe links. Entflohen ein Canarienvogelchen mit grauen Flügeldecken. Geg. gute Belohn. abzug. Rosenthalg. 17, III.

Gemälde-Verloosung. Am 28. ds. Mts. wird unsere erste Gemälde-Verloosung im 25. Vereins-Jahre stattfinden.

Actien à 2 Thlr., zu vier Verloosungen gültig, sind in der Kunsthandlung des Hrn Pietro Del Vecchio und bei dem Castellán der permanenten Kunstausstellung zu erhalten. Der Verein der Kunstfreunde.

Gohlis. In einer am vergangenen Sonntage abgehaltenen Gemeindeversammlung wurden die hiesigen Einwohner mit der Nachricht überrascht, daß von einigen Seiten für Aufhebung der Deffentlichkeit der Gemeindeversammlungen vielfach agitirt wird.

Alle Volksschullehrer Leipzigs werden zu einer allgemeinen Versammlung Sonnabend den 19. September Abends 7 Uhr in den Kaiserfaal der Centralhalle eingeladen. Tagesordnung: Die Pflichtstundenfrage. Referent Herr Rodt. Die vom Lehrerverein beauftragte Commission. Pädagogische Gesellschaft.

Singakademie. Heute Sonntag theatrales Abendunterhaltung in der Gesellschafts-Halle, Mittelstraße Nr. 9. „Das Sonntagsräuschstunde“ und „Die Sprechstunde“. Der Vorstand.

Egeria. Heute Abend gefelliges Beisammensein bei Schneemann, Dorotheenstraße.

Schildbürger. Morgen Sonntag theatrales Abendunterhaltung in der Gesellschafts-Halle, Mittelstraße Nr. 9. „Das Sonntagsräuschstunde“ und „Die Sprechstunde“. Der Vorstand.

Deutscher Krieger-Verein für Reudnitz und Umgegend. Sonnabend den 19. September er. Monatsversammlung im Vereinslocale. Aufnahme neuer Mitglieder. Der Vorstand.

Wer übersetzt einen ungarischen Prose? Adressen erbittet man unter A. S. 10 bei Herrn Otto Klemm niederzulegen.

Der noch nicht entlassene Kellner K. R. Jacobi aus Pölig wolle seinen Aufenthaltsort anzeigen dem Gastwirth Volkman in Plagwitz.

Die junge Dame, blondes Haar, schwarzseidnes Kleid, grauer Regenmantel, welche von zwei jungen Herren in der Kunstausstellung von Pietro Del Vecchio Sonnabend den 12. ds. beobachtet und in der Petersstraße wieder gesehen wurde, wird gebeten, falls sie mit Schreiber dieses, den nur die reellsten Absichten hierzu bewegen, in Verbindung treten will, ihre Adr. unter M. E. poste restante Hauptpostamt Leipzig gefälligst niederzulegen.

Herr Cules! Adieu! Herr Cules! am Scheidewege. Ueberhaupt.

Unserm Freund, dem alten tüchtigen Saufcollegen (Bierhahn) Herrn C. K. ein donnerndes Hoch zum heutigen Doppelfeste. (Ein Häkchen giebt er doch.)

Dem alten Freund Lad. Kunze gratulirt zum heutigen Wiegengeste die saure Gurle aus der Nachbarschaft.

Wir gratuliren unserm alten Freund zum Geburtsstage. Emil fahre zu!

Herrn Gustav Knoch in Plagwitz zum heutigen Wiegengeste die herzlichste Gratulation und ein dreimal donnerndes Hoch, daß die Fenster im Gartenfalon zittern. Ein alter Freund. Wohlbekannt doch ungenannt.

Thüringer Eisenbahn-Actien werden wohl wegen der Vermehrung des Stammactien- und Prioritäten-Capitals um 8 1/2 Mill. Thaler, welche bekanntlich zur Verbesserung und nicht zur Vergrößerung des Bahndörpers Verwendung finden, eher auf Paris anlangen, als einen Cours von 150 erreichen, wie in Nr. 260 ds. Bl. bemerkt wurde.

Das Kunst-Theater des Herrn Poppold, welches sich gegenwärtig in Gohlis (Franz-Theater) befindet, verdient in der That die Aufmerksamkeit des Publicums und ist keineswegs mit einem gewöhnlichen Puppentheater zu vergleichen. Garderobe u. Decoration ist prachtvoll, das Spiel sehr deutlich u. gut; das Ballet überraschte uns in hohem Grade und vor Allem aber gefiel uns das Theatrum mundi. Wir erlauben darum Herrn Poppold, noch einmal das Bogelschießen zur Aufführung zu bringen. Mehrere Theaterfreunde.

Wer fertigt gute Herbst- und Wintergarderobe zu billigen Preisen? Nur das Herrenschneider-Geschäft Hohe Straße 19 von C. A. Nolze, Hohe Straße 19.

Del Vecchio's Kunstausstellung. Neuangekommene Gemälde: Luther's Einzug in Worms, von Gustav Spangenberg in Berlin.

Well- und Wetterhorn mit dem Rosenlaugleitzer bei Grindelwald in der Schweiz, von L. Hofelich in München. Der gedruckte Saul, von F. B. Heine in Dresden.

Auf dem Vorderdeck eines schwedischen Transport-Dampfers, von Rnat Edward in Leipzig.

Die Erwartung, von A. Kielemann in Westenburg-Schwerin.

Erbbreier, von Th. Richter-Eberhardt in Leipzig.

Schriftstellerverein. Heute Ab. Versammlung im Schützenhause. S. V.

Stolze'sches Stenogr. Kränzchen. Heute Abend 7 Uhr Generalversammlung, Tagesordnung u. A.: Statutenbesprechung, Neuwahl des Vorstandes u. A. A. S. E. V.

Zwanglose! Heute Abend Versammlung in der Gambrinus-Galle. D. V.

Versammlung der Piesold'schen Riege wird dringend um Aller Erscheinen gebeten. Connewitz. Der Vorstand.

Die Verlobung ihrer einzigen Tochter Louise mit Herrn Julius König in Erfurt zeigen hierdurch ergebenst an Ernst Otto Scharlach, Friederich Scharlach geb. Thiele. Louise Scharlach, Julius König. Statt besonderer Meldung empfehlen sich als Vermählte: Oscar Köhler, Anna Köhler geb. Ringpsell. Leipzig, den 17. September 1874.

Manchester, 15. September. (Original-Bericht.) In Liverpool hat in den letzten zwei Wochen eine große...

Bradford, 17. September. Wolle und Wollenwaren. Wolle ruhig, Preise fest, Barne unverändert...

London, 16. September. Woll-Auktion. Preise anhaltend sehr fest, bis jetzt verkauft ungefähr 180,000 Bll...

Berlin, 18. September. Eisenbahn-Aktien. Ostbahn-Aktien, Preussische Eisenbahn, etc.

Table with 3 columns: 1874, 1873, 1872. Rows include Bodenauflage in sämtlichen Häfen, Export nach Großbritannien, etc.

Amsterdam, 17. September. (Original-Bericht.) Die Woll-Auktion in Amsterdam hat in den letzten zwei Wochen...

London, 17. September. (Original-Bericht.) Die Woll-Auktion in London hat in den letzten zwei Wochen...

London, 17. September. (Original-Bericht.) Die Woll-Auktion in London hat in den letzten zwei Wochen...

Hamburg, 17. September. (Original-Bericht.) Die Woll-Auktion in Hamburg hat in den letzten zwei Wochen...

Amsterdam, 17. September. (Original-Bericht.) Die Woll-Auktion in Amsterdam hat in den letzten zwei Wochen...

London, 17. September. (Original-Bericht.) Die Woll-Auktion in London hat in den letzten zwei Wochen...

London, 17. September. (Original-Bericht.) Die Woll-Auktion in London hat in den letzten zwei Wochen...

Hamburg, 17. September. (Original-Bericht.) Die Woll-Auktion in Hamburg hat in den letzten zwei Wochen...

Amsterdam, 17. September. (Original-Bericht.) Die Woll-Auktion in Amsterdam hat in den letzten zwei Wochen...

London, 17. September. (Original-Bericht.) Die Woll-Auktion in London hat in den letzten zwei Wochen...

London, 17. September. (Original-Bericht.) Die Woll-Auktion in London hat in den letzten zwei Wochen...

Hamburg, 17. September. (Original-Bericht.) Die Woll-Auktion in Hamburg hat in den letzten zwei Wochen...

Amsterdam, 17. September. (Original-Bericht.) Die Woll-Auktion in Amsterdam hat in den letzten zwei Wochen...

London, 17. September. (Original-Bericht.) Die Woll-Auktion in London hat in den letzten zwei Wochen...

London, 17. September. (Original-Bericht.) Die Woll-Auktion in London hat in den letzten zwei Wochen...



Wir führen Wissen.

Leipziger Börsen-Course am 18. September 1874. Course im 30Thaler-Fusse.

Main table containing financial data, including columns for 'Wechsel', 'Kine-T.', 'Eisenb.-Stamm-Act.', 'pr. St. Thlr.', 'Inland. Eisenb.-Prior.-Obl.', 'Ausland. Eisenb.-Prior.-Obl.', 'Kohlen-Action und Prioritäten', 'Bank-Wechsel', 'Bank-Actien', 'Bank-Wechsel', 'Bank-Actien', 'Bank-Wechsel', 'Bank-Actien'. The table lists various securities and their corresponding values and interest rates.

Vertical text on the right edge of the page, possibly a continuation of an advertisement or a notice.